YAMAHA

Clavinova®

CVP-701

Bedienungsanleitung
Руководство пользователя

Vielen Dank für den Kauf dieses Yamaha Clavinova!

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung aufmerksam zu lesen, damit Sie die hoch entwickelten und praktischen Funktionen des Instruments voll ausnutzen können.
Außerdem empfehlen wir Ihnen, diese Anleitung an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort aufzubewahren, um später darin nachschlagen zu können.

Lesen Sie vor der Verwendung des Instruments unbedingt die „VORSICHTSMASSNAHMEN“ auf den Seiten 5–6.
Informationen zum Zusammenbau des Instruments finden Sie in den Anweisungen auf Seite 113.

Благодарим за покупку фортепиано Clavinova производства корпорации Yamaha!

Внимательно прочитайте это руководство, чтобы в полной мере воспользоваться всеми передовыми и удобными функциями инструмента.
Мы также рекомендуем держать это руководство под рукой для дальнейшего использования.

Перед началом работы с инструментом прочитайте раздел «МЕРЫ БЕЗОПАСНОСТИ» на стр. 5–6.
Информацию о сборке инструмента см. на стр. 113.

Deutsch
Русский

GENERAL MIDI 2 XG GS XF STYLE FILE GE

DE RU

OBSERVERA!
Apparaten kopplas inte ur växelströmskällan (nätet) så länge som den ar ansluten till vägguttaget, även om själva apparaten har stängts av.

ADVARSEL: Netspændingen til dette apparat er IKKE afbrudt, sålænge netledningen sidder i en stikkontakt, som er tændt — også selvom der er slukket på apparatets afbryder.

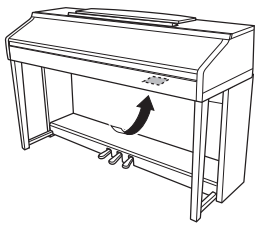
VAROITUS: Laitteen toisiopiiriin kytketty käyttökytkin ei irroita koko laitetta verkosta.

(standby)

Die Nummer des Modells, die Seriennummer, der Leistungsbedarf usw. sind auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Geräts befindet, oder in der Nähe davon angegeben. Sie sollten diese Seriennummer an der unten vorgesehenen Stelle eintragen und dieses Handbuch als dauerhaften Beleg für Ihren Kauf aufbewahren, um im Fall eines Diebstahls die Identifikation zu erleichtern.

Modell Nr.

Seriennr.



Das Namensschild befindet sich an der Unterseite des Produkts.

(bottom_de_01)

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

Bitte heben Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.

⚠ *WARNUNG*

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Netzanschluss/Netzkabel

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgeräten oder Radiatoren. Schützen Sie das Kabel außerdem vor übermäßigem Verknicken oder anderen Beschädigungen und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Schließen Sie das Instrument nur an die auf ihm angegebene Netzspannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Instruments aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel bzw. den Netzstecker.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.

Öffnen verboten!

- Dieses Instrument enthält keine vom Anwender zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, das Instrument zu öffnen oder die inneren Komponenten zu entfernen oder auf irgendeine Weise zu ändern. Sollte einmal eine Fehlfunktion auftreten, so nehmen Sie es sofort außer Betrieb und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker prüfen.

Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Instrument nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Vasen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnte. Wenn eine Flüssigkeit wie z. B. Wasser in das Instrument gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Lassen Sie das Instrument anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

Brandschutz

- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände (z. B. Kerzen) auf dem Instrument ab. Ein brennender Gegenstand könnte umfallen und einen Brand verursachen.

Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
  - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
  - Das Instrument sondert ungewöhnliche Gerüche oder Rauch ab.
  - Ein Gegenstand ist in das Instrument gefallen.
  - Während der Verwendung des Instruments kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.

⚠ VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Netzanschluss/Netzkabel

- Schließen Sie das Instrument niemals über einen Mehrfachanschluss an eine Netzsteckdose an. Dies kann zu einem Verlust der Klangqualität führen und möglicherweise auch zu Überhitzung in der Netzsteckdose.
- Fassen Sie den Netzstecker nur am Stecker selbst und niemals am Kabel an, wenn Sie ihn vom Instrument oder von der Steckdose abziehen. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.

Zusammenbau

- Lesen Sie sich die beigefügte Dokumentation aufmerksam durch. In der Dokumentation wird der Montagevorgang erklärt. Die Missachtung der richtigen Reihenfolge bei der Montage des Instruments kann zur Beschädigung des Instruments oder sogar zu Verletzungen führen.

Aufstellort

- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Instruments, um ein unabsichtliches Umstürzen zu vermeiden.
- Wenn Sie das Instrument transportieren oder bewegen, sollten daran immer zwei oder mehr Personen beteiligt sein. Wenn Sie allein versuchen, das Instrument hochzuheben, können Sie sich einen Rückenschaden zuziehen, sich oder andere Personen in anderer Weise verletzen oder das Instrument selbst beschädigen.
- Ziehen Sie, bevor Sie das Instrument bewegen, alle angeschlossenen Kabel ab, um zu verhindern, dass die Kabel beschädigt werden oder jemand darüber stolpert und sich verletzt.
- Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Produkts, dass die von Ihnen verwendete Netzsteckdose gut erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch dann, wenn das Produkt ausgeschaltet ist, wird es minimal mit Strom versorgt. Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

Verbindungen

- Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen möchten, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkeregler an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Sie sollten die Lautstärke grundsätzlich an allen Geräten zunächst auf die Minimalstufe stellen und beim Spielen des Instruments allmählich erhöhen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

Vorsicht bei der Handhabung

- Stecken Sie weder einen Finger noch eine Hand in Schlitze an der Tastaturabdeckukng oder am Instrument. Achten Sie auch darauf, sich an der Tastaturabdeckung nicht die Finger einzuklemmen.
- Stecken Sie niemals Papier oder Metall oder andere Gegenstände zwischen die Schlitze der Tastaturabdeckung, des Bedienfelds oder der Tastatur. Dies könnte Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen, Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen oder Betriebsstörungen verursachen.
- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Instrument ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Verwenden Sie die Kopfhörer des Instruments/Geräts nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Verwenden der Sitzbank (falls diese im Lieferumfang enthalten ist)

- Achten Sie auf einen sicheren Stand der Bank, damit sie nicht versehentlich umstürzt.
- Spielen Sie nicht unvorsichtig mit der Bank und stellen Sie sich nicht auf die Bank. Die Verwendung der Bank als Werkzeug oder Trittleiter oder für andere Zwecke kann zu Unfällen oder Verletzungen führen.
- Es sollte immer nur eine Person auf der Bank sitzen, um die Möglichkeit eines Unfalls oder von Verletzungen zu vermeiden.
- Versuchen Sie nicht, die Höhe der Bank einzustellen, während Sie auf der Bank sitzen, da hierdurch eine übermäßig hohe Kraft auf den Einstellmechanismus ausgeübt werden kann, was zu Schäden am Mechanismus selbst oder sogar zu Verletzungen führen kann.
- Wenn die Schrauben der Bank sich nach längerer Benutzung lockern, so ziehen Sie die Schrauben regelmäßig mit Hilfe des mitgelieferten Werkzeugs fest.
- Passen Sie besonders sorgfältig auf kleine Kinder auf, damit diese nicht von der Rückseite der Sitzbank herunterfallen. Da die Bank keine Rücklehne hat, kann eine unbeaufsichtigte Verwendung zu Unfällen oder Verletzungen führen.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Schalten Sie das Instrument immer aus, wenn Sie es nicht verwenden.

Auch dann, wenn sich der Schalter [⏻] (Standby/On) in Bereitschaftsposition befindet (die Netzbetriebslampe leuchtet nicht), verbraucht das Gerät geringfügig Strom.

Falls Sie das Instrument längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

DMI-5 2/2

ACHTUNG

Um die Möglichkeit einer Fehlfunktion oder Beschädigung des Produkts, der Beschädigung von Daten oder anderem Eigentum auszuschließen, befolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

■ Umgang

- Betreiben Sie das Instrument nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen, Mobiltelefonen oder anderen elektrischen Geräten. Andernfalls können das Instrument, das Fernsehgerät oder das Radio gegenseitige Störungen erzeugen. Wenn Sie das Instrument zusammen mit einer App auf Ihrem iPhone, iPad oder iPod touch verwenden, empfehlen wir Ihnen, bei jenem Gerät den „Flugzeugmodus" einzuschalten, um für die Kommunikation erzeugte Signale zu unterdrücken.
- Setzen Sie das Instrument weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, in der Nähe einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Gehäuseverformung, eine Beschädigung der eingebauten Komponenten oder Fehlfunktionen beim Betrieb zu vermeiden. (Nachgeprüfter Betriebstemperaturbereich: 5°C–40°C, oder 41°F–104°F.)
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Kunststoff oder Gummi auf dem Instrument ab, da hierdurch Bedienfeld oder Tastatur verfärbt werden könnten.
- Bei einem Modell mit polierter Oberfläche können Stöße mit Metall-, Porzellan- oder anderen harten Gegenständen dazu führen, dass die Oberfläche des Instruments Sprünge bekomm+t oder abblättert. Seien Sie vorsichtig.

■ Wartung

- Benutzen Sie zur Reinigung des Instruments ein weiches und trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine Verdünnung, keine Lösungsmittel, keinen Alkohol, keine Reinigungsflüssigkeiten oder mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher.
- Bei einem Modell mit polierter Oberfläche entfernen Sie Staub und Schmutz vorsichtig mit Hilfe eines weichen Tuchs. Wischen Sie nicht mit zu großem Druck, da die Oberfläche des Instruments durch kleine Schmutzpartikel zerkratzt werden könnte.
- Bei extremen Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsänderungen kann es zu Kondensation kommen, und auf der Oberfläche des Instruments kann sich Wasser sammeln. Falls dort Wasser verbleibt, können die Holzteile das Wasser absorbieren und beschädigt werden. Wischen Sie in jedem Fall jegliches Wasser sofort mit einem weichen Tuch fort.

■ Sichern von Daten

- Aufgenommene Song-Daten und bearbeitete Song-/Style-/Voice-/MIDI-Einstellungs-Daten gehen verloren, wenn Sie das Instrument ausschalten. Das passiert auch, wenn die Spannungsversorgung durch die automatische Ausschaltfunktion abgeschaltet wird (Seite 18). Speichern Sie die Daten im Instrument oder auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 81).
- Sie können die Daten und Einstellungen dieses Instruments als Sicherungsdatei auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern (Seite 38). Diese Sicherungsdatei können Sie danach wieder in das Instrument laden. Speichern Sie zum Schutz vor Ausfällen, fehlerhafter Bedienung usw. Ihre wichtigen Daten auf einem USB-Flash-Laufwerk.
- Näheres zum Umgang mit dem USB-Flash-Laufwerk finden Sie auf Seite 106.
- Zum Schutz vor Datenverlusten durch Beschädigungen des USB-Flash-Laufwerks empfehlen wir Ihnen, Ihre wichtigen Daten zur Sicherung auf zwei USB-Flash-Laufwerken oder anderen externen Geräten wie z. B. einem Computer zu speichern.

Informationen

■ Hinweise zum Urheberrecht

- Das Kopieren von kommerziell erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audio-Daten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt.
- Dieses Produkt enthält und bündelt Inhalte, die von Yamaha urheberrechtlich geschützt sind oder für die Yamaha eine Lizenz zur Benutzung der urheberrechtlich geschützten Produkte von Dritten besitzt. Aufgrund von Urheberrechts- und anderen entsprechenden Gesetzen ist es Ihnen NICHT erlaubt, Medien zu verbreiten, auf denen diese Inhalte gespeichert oder aufgezeichnet sind und die mit denjenigen im Produkt praktisch identisch bleiben oder sehr ähnlich sind.
  * Zu den vorstehend beschriebenen Inhalten gehören ein Computerprogramm, Begleitstyle-Daten, MIDI-Daten, WAVE-Daten, Voice-Aufzeichnungsdaten, eine Notendarstellung, Notendaten usw.
  * Sie dürfen Medien verbreiten, auf denen Ihre Darbietung oder Musikproduktion mit Hilfe dieser Inhalte aufgezeichnet wurde, und die Erlaubnis der Yamaha Corporation ist in solchen Fällen nicht erforderlich.

■ Informationen über die Funktionen/Daten, die in diesem Instrument enthalten sind

- Die Länge bzw. das Arrangement von einigen der Preset-Songs wurde bearbeitet, weshalb sie möglicherweise etwas anders klingen als die Original-Songs.
- Dieses Gerät kann verschiedene Musikdatentypen/-formate verarbeiten, indem es sie im Voraus für das richtige Musikdatenformat zum Einsatz mit dem Gerät optimiert. Demzufolge werden die Daten an diesem Gerät möglicherweise nicht genauso wiedergegeben wie vom Komponisten/Autor beabsichtigt.
- Die in diesem Instrument verwendeten Bitmap-Schriftarten wurden von der Ricoh Co. Ltd. zur Verfügung gestellt und sind Eigentum dieses Unternehmens.

■ Über diese Anleitung

- Die Abbildungen und Display-Darstellungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können von der Darstellung an Ihrem Instrument abweichen.
- iPhone, iPad und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple, Inc. eingetragen.
- Die in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

■ Stimmung

Anders als bei einem akustischen Piano braucht dieses Instrument nicht von einem Experten gestimmt zu werden (obwohl die Tonhöhe benutzerspezifisch angepasst werden kann, um weiteren Instrumenten zu entsprechen). Der Grund hierfür ist, dass die Tonhöhe von digitalen Instrumenten stets perfekt eingestellt ist. Sollten Sie jedoch das Gefühl haben, mit dem Tastaturanschlag sei etwas nicht in Ordnung, wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

Kompatibles Format

„GM (General MIDI)“ ist eines der am häufigsten verwendeten Voice-Zuordnungsformate. „GM System Level 2“ ist die Spezifikation eines Standards, der den ursprünglichen Standard „GM“ erweitert und die Kompatibilität von Song-Daten verbessert. Dieser Standard sorgt für eine bessere Polyphonie, eine größere Auswahl von Voices, erweiterte Voice-Parameter und integrierte Effektverarbeitung.

XG ist eine wichtige Erweiterung des Formats GM System Level 1. Es wurde von Yamaha entwickelt, um mehr Voices und Variationen zur Verfügung zu stellen sowie mehr Ausdrucksmöglichkeiten für Voices und Effekte zu erhalten und Datenkompatibilität für zukünftige Entwicklungen zu garantieren.

GS wurde von der Roland Corporation entwickelt. Genau wie Yamaha XG stellt GS eine wichtige Erweiterung von GM dar, um insbesondere mehr Voices und Drum Kits mit ihren Variationen sowie eine größere Ausdruckskontrolle über Voices und Effekte zu ermöglichen.

Das Yamaha XF-Format erweitert den SMF-Standard (Standard MIDI File) durch mehr Funktionalität und unbeschränkte Erweiterungsmöglichkeiten für die Zukunft. Bei der Wiedergabe einer XF-Datei mit Gesangstexten können Sie die Texte auf diesem Instrument anzeigen.

Das Style-Dateiformat (SFF, Style File Format) ist das Originalformat der Style-Dateien von Yamaha. Es verwendet ein einzigartiges Konvertierungssystem, um hochwertige automatische Styles auf der Basis eines breiten Spektrums von Akkordarten zur Verfügung zu stellen „SFF GE (Guitar Edition)“ ist eine Formaterweiterung zu SFF, die eine verbesserte Notentransposition für Gitarrenspuren erlaubt.

Über die Bedienungsanleitungen

Zu diesem Instrument gehören die folgenden Dokumente und Anschauungsmaterialien.

Mitgelieferte Dokumente

Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)
Enthält grundlegende Erläuterungen zu den wichtigsten Funktionen des Clavinova.

Daten-Liste
Enthält verschiedene wichtige Listen mit Presets von Voices, Styles und Effekten.

Online-Materialien (aus dem Internet herunterladbar)

Reference Manual (Referenzhandbuch) (nur auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch)
Erläutert anspruchsvolle Funktionen des Instruments, auf die in der Bedienungsanleitung nicht näher eingegangen wird. Sie erfahren beispielsweise, wie Sie eigene Styles oder Songs erstellen können, und Sie erhalten genaue Erläuterungen zu den einzelnen Parametern.

iPhone/iPad Connection Manual (Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad)
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie das Instrument an das iPhone/iPad angeschlossen wird.

Computer-related Operations (Funktionen und Bedienvorgänge bei Anschluss eines Computers)
Enthält Anweisungen zum Anschließen dieses Instruments an einem Computer sowie Bedienvorgänge für die Übertragung von Song-Daten.

MIDI Reference (MIDI-Referenz)
Enthält die Dokumente MIDI Data Format (MIDI-Datenformat) und MIDI Implementation Chart (MIDI-Implementationstabelle), anhand deren Sie die von diesem Instrument übertragenen/erkannten MIDI-Meldungen überprüfen können.

Um diese Handbücher zu erhalten, rufen Sie die Website Yamaha Downloads auf, wählen Sie Ihr Land, geben Sie „CVP-701“ im Feld „Suche nach Modellbezeichnung“ ein, und klicken Sie auf [Suchen].

Yamaha Downloads
http://download.yamaha.com/

Mitgeliefertes Zubehör

- **Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)**
- **Garantie***
- **Online Member Product Registration (Produktregistrierung für Online Member)**
  Die „PRODUCT ID“ auf dem Blatt benötigen Sie zum Ausfüllen des Anwenderregistrierungsformulars.
- **Daten-Liste**
- **50 Greats for the Piano (Notenheft; 50 Klassiker für Klavier)**
  Dem Notenheft entsprechende Song-Dateien (MIDI-Dateien) können kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Um die Song-Dateien herunterzuladen, führen Sie auf der folgenden Website die Registrierung bei Yamaha Online Member durch und registrieren Sie das Produkt.
  https://member.yamaha.com/myproduct/regist/
- **Halter-Set (Seite 113)**
- **Netzkabel**
- **Sitzbank***

* Wird u. U. in Ihrem Gebiet nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

Inhalt

VORSICHTSMASSNAHMEN 5
ACHTUNG 7
Informationen 7
Über die Bedienungsanleitungen 9
Mitgeliefertes Zubehör 9

Willkommen beim Clavinova 12

Bedienelemente 14

Einführung 16

Öffnen/Schließen der Tastaturabdeckung 16
Verwenden der Notenablage 16
Stromversorgung 17
Ein- und Ausschalten 18
Einstellen der Gesamtlautstärke 19
Verwenden von Kopfhörern 20
Display-Sprache ändern 21
Einstellen der Display-Helligkeit 21
Anzeigen des Eigentümernamens im Eröffnungsbildschirm 22
Verwenden der Pedale 23
Abspielen der Demos 24
Display-basierte Bedienelemente 25
Im Display angezeigte Meldungen 28
Sofortauswahl der Displays – Direktzugriff 28
Konfiguration des Main-Displays 29
Konfiguration der Displays für die Dateiauswahl 30
Datei-/Ordnerverwaltung 32
Eingeben von Zeichen 36
Datensicherung 38
Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen 39

1 Piano Room – Mit Freude Klavier spielen – 40

Klavierspiel im „Piano Room“ 40
Klavier spielen zusammen mit weiteren Instrumenten 41
Ändern/Zurücksetzen der Piano-Room-Einstellungen 42
Aufnehmen Ihres Spiels im Piano Room 43

2 Voices – Spielen auf der Tastatur – 44

Spielen der Preset-Voices 44
Aufrufen der Standardeinstellungen für das Klavierspiel (Piano Reset) 48
Piano-Lock-Funktion 48
Spielen der realistischen, resonanzerweiterten VRM-Voices 49
Super-Articulation-Voices spielen 50
Transponieren der Tonhöhe in Halbtonschritten 50
Anwenden von Voice-Effekten 51
Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices 53
Einstellen der Anschlagdynamik der Tastatur 55
Verwenden des Metronoms 56

3 Styles – Spielen von Rhythmus und Begleitung – 58

Spielen mit Styles 58
Akkorde 60
Ändern der Akkordgrifftechnik 60
Steuern der Style-Wiedergabe 62
Einstellen des Tempos 64
Geeignete Bedienfeldeinstellungen für den gewählten Style abrufen (One-Touch-Einstellung) 64
Aufrufen optimaler Styles für Ihr Spiel (Style Recommender) 65
Style-Parts ein-/ausschalten und Voices umschalten 67
Lautstärkeverhältnis zwischen Style und Tastatur einstellen 68
Split-Punkte ändern 69

4 Song-Wiedergabe – Spielen und Üben von Songs – 71

Wiedergabe von Songs 71
Anzeigen der Notenschrift (Notendarstellung) 74
Liedtexte anzeigen 75
Song-Kanäle ein-/ausschalten 75
Einhändiges Üben mit den Tastatur-LEDs 76
Wiederholte Wiedergabe (Repeat Playback) ... 77
Songs wiederholt wiedergeben 78

5 Song-Aufnahme per MIDI – Aufnehmen Ihres Spiels über MIDI – 79

Aufzeichnen Ihres Spiels (Quick Recording) ... 79
Speichern von Dateien ... 81
Klavierstück durch getrennte Aufnahme der Parts für rechte und linke Hand fertigstellen (Mehrkanalaufnahme) ... 82

6 USB Audio-Player/-Recorder – Wiedergabe und Aufnahme von Audiodateien – 84

Wiedergabe von Audiodateien ... 84
Ihr Spiel als Audio-Daten aufzeichnen ... 88

7 Mikrofon – Mikrofon anschließen zum Singen zu Ihrer eigenen Begleitung – 90

Anschließen eines Mikrofons ... 90

8 Music Finder – Abrufen idealer Einstellungen (Voice, Style usw.) für jeden Song – 92

Auswählen der gewünschten Bedienfeldeinstellungen aus den Datensätzen ... 92
Nach den Bedienfeldeinstellungen suchen ... 95

9 Registration Memory – Speichern und Abrufen eigener Bedienfeldeinstellungen – 97

Speichern Ihrer Bedienfeldeinstellungen ... 97
Speichern des Registration Memory als Bank-Datei ... 98
Aufrufen gespeicherter Bedienfeldeinstellungen ... 99

10 Mischpult (Mixing Console) – Bearbeiten von Lautstärke und Klangbalance – 100

Allgemeine Vorgehensweise ... 100

11 Anschlüsse & Verbindungen – Einsatz des Instruments zusammen mit anderen Geräten – 103

Anschließen von Audiogeräten ... 103
Mikrofon oder Gitarre anschließen ... 104
Anschließen eines Fußschalters und/oder Fußreglers ... 105
USB-Gerät anschließen ... 106
Anschließen an einen Computer ... 108
Anschließen an ein iPhone/iPad ... 108
Anschließen externer MIDI-Geräte ... 110

12 Utility/System – Vornehmen globaler Systemeinstellungen – 111

Grundsätzliche Bedienung ... 112

Zusammenbau ... 113

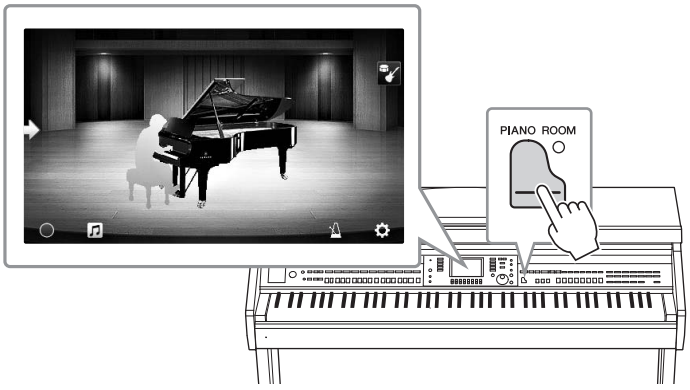
Fehlerbehebung ... 116

Liste der Bedienfeldtasten ... 119

Technische Daten ... 122

Index ... 125

Anschlagsgefühl eines echten akustischen Flügels



Dieses Instrument enthält großartige Piano-Voices, die mit Samples des Yamaha CFX-Konzertflügels und dem berühmten Bösendorfer*-Konzertflügels erstellt wurden, sowie eine spezielle Tastatur, wodurch der natürliche Anschlag und die Nuancen im klanglichen und spielerischen Ausdruck eines echten Konzertflügels einschließlich einer reaktionsschnellen Repetitionsmechanik vollständig reproduziert werden konnten. Darüber hinaus bietet das Instrument eine VRM-Funktion (Virtual Resonance Modeling), welche die akustische Resonanz eines Flügels genau wiedergibt, und die sich subtil aber unüberhörbar durch das Timing und die Stärke der Pedalbetätigung sowie durch die Anschlagstärke auf der Klaviatur ändert. Dies ermöglicht den Ausdruck auch der feinsten Nuancen des Klavierspiels; das System reagiert präzise und sofort auf Ihre Pedaltätigkeit und Ihren Tastenanschlag.
Der neue Piano Room (Klavierraum) vervollständigt den klanglichen Genuss des Klavierspiels. Im Piano Room können Sie sowohl den gewünschten Flügel auswählen als auch die akustischen Raumeigenschaften – im Ergebnis erhalten Sie eine realistische Erfahrung des Spiels auf einem echten Konzertflügel. Außerdem können Sie mit anderen virtuellen „Session"-Spielern zusammenspielen und einen überzeugenden Eindruck des Spiels einer kompletten kleinen Band aus Ihrem Klavierspiel und anderen Musikinstrumenten genießen.

* Bösendorfer ist eine Tochtergesellschaft von Yamaha.

Seite 40

Spiel in verschiedenen Musikrichtungen

Natürlich bietet das CVP viele realistische Klavierklänge für Ihre Freude am Spielen. Aber es enthält auch eine große Vielzahl weiterer authentischer akustischer und elektronischer Instrumente einschließlich Orgel, Gitarre, Saxophon und andere, die in vielen Musikrichtungen gespielt werden – sodass Sie in jedem gewünschten musikalischen Stil überzeugend spielen können. Darüber hinaus können die speziellen Super-Articulation-Voices viele Spieltechniken und charakteristische Klänge nachbilden, die entstehen, wenn ein Künstler ein Instrument spielt. Das Ergebnis ist eine überragend detaillierte Ausdruckskraft – wie beispielsweise der realistische Klang von Gitarren-Riffs oder die ausdrucksstarken Atemgeräusche beim Saxophon oder anderen Blasinstrumenten.

Seite 44

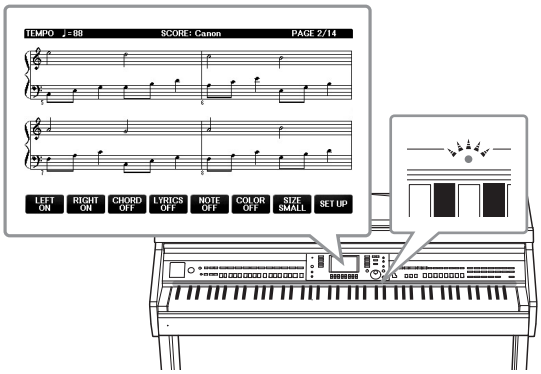
Zusammenspiel mit einer kompletten Begleitband

Selbst wenn Sie alleine spielen, kann das CVP eine Begleitband hinter Ihnen aufstellen! Durch Spielen von Akkorden starten und steuern Sie die automatische Begleitung (Style-Funktion). Wählen Sie einen begleiteten Musikstil aus – wie Pop, Jazz, Latino oder eines der vielen anderen Genres aus aller Welt –, und das Clavinova wird zu Ihrer kompletten Begleitband! Während Sie spielen, können Sie Anordnungen dynamisch ändern, unmittelbar verschiedene Rhythmusvarianten oder Pausen in Echtzeit auswählen, einschließlich Einführung, Schluss und Fill-In.

Seite 58

Unterhaltsame Song-Lernfunktionen – mit Notenanzeige und Führungslämpchen.

Die Lesson-Funktionen sind eine unterhaltsame Methode, Songs zu lernen und zu beherrschen, wobei die Notenschrift auf dem Display angezeigt wird. Darüber hinaus befindet sich auf jeder Taste der Tastatur ein Führungslämpchen, das leuchtet, wenn eine Note gespielt werden soll. Auf diese Weise üben Sie Melodien und Phrasen ganz einfach ein, selbst wenn sie noch Anfänger sind und die Noten nicht gut lesen können.



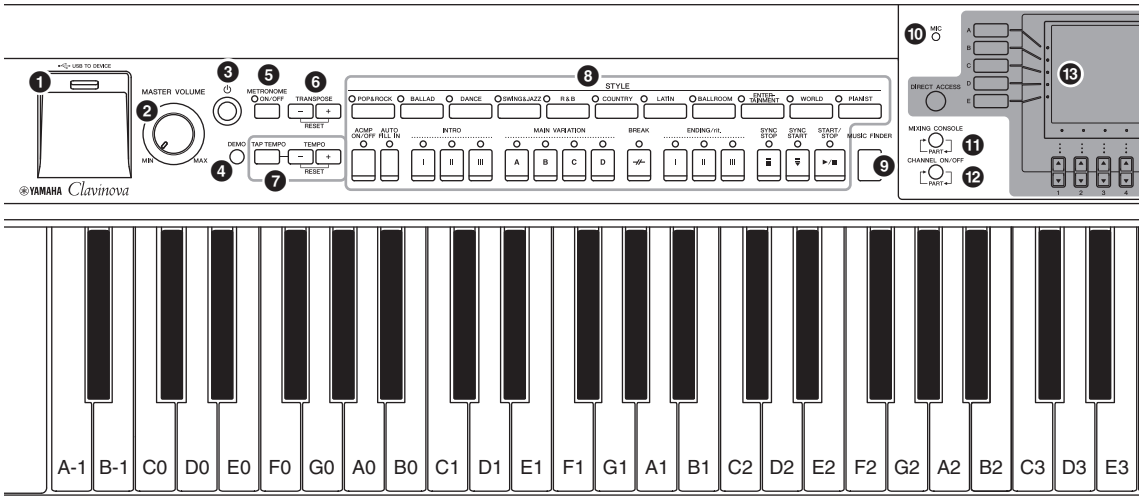
Seite 76

Singen zur Song-Wiedergabe oder zu Ihrem eigenen Spiel

An das Clavinova kann ein Mikrophon angeschlossen werden, und auf dem Display werden die Songtexte angezeigt, deshalb können Sie ganz einfach zu Ihrem eigenen Spiel oder zur Song-Wiedergabe singen. Sie können auch den Vokalpart einer Audioaufnahme ausblenden, sodass Sie zusammen mit Ihren bevorzugten Künstlern und Bands singen (oder sogar an ihrer Stelle!), wodurch das Spielen noch attraktiver wird.

Seiten 75, 90

Bedienelemente



Bedienfeldeinstellungen (Panel Settings)

Mit den Bedienelementen auf dem Bedienfeld können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen, z. B. Auswählen von Voices und Styles, Feinabstimmung der Tonhöhe usw. Diese Einstellungen des Instruments werden in dieser Anleitung gemeinsam als „Bedienfeldeinstellungen" bezeichnet.

❶ **[USB TO DEVICE]-Buchse .....Seite 106**
Zum Anschluss eines USB-Flash-Laufwerks.

❷ **[MASTER VOLUME]-Regler .....Seite 19**
Stellen die Gesamtlautstärke ein.

❸ **[⏻](Standby/On)-Schalter .....Seite 18**
Schaltet das Instrument ein oder versetzt es in den Standby-Modus.

❹ **[DEMO]-Taste .....Seite 24**
Spielt die Demos ab.

❺ **[METRONOME ON/OFF]-Taste .....Seite 56**
Schaltet das Metronom ein oder aus.

❻ **TRANSPOSE-Tasten .....Seite 50**
Transponieren die Tonhöhe in Halbtonschritten.

❼ **[TAP TEMPO]/TEMPO-Tasten .....Seite 64**
Diese steuern das Tempo für die Style-, MIDI Song- und Metronom-Wiedergabe.

❽ **STYLE-Tasten .....Seite 58**
Diese wählen einen Style aus und steuern die Style-Wiedergabe.

❾ **[MUSIC FINDER]-Taste .....Seite 92**
Aufrufen idealer Bedienfeldeinstellungen für Ihr Spiel.

❿ **[MIC]-Anzeigelampe.....Seite 90**
Für die Überprüfung des Eingangspegels des Mikrofons.

⓫ **[MIXING CONSOLE]-Taste .....Seite 100**
Ruft verschiedene Einstellungen für die Tastatur, einen Style und Songparts ab.

⓬ **[CHANNEL ON/OFF]-Taste .....Seiten 67, 75**
Ruft Einstellungen zum Ein- oder Ausschalten von Style-/Songkanälen ab.

⓭ **LCD- und verwandte Bedienelemente .....Seite 25**

⓮ **[USB]-Taste.....Seiten 31, 84**
Ruft das Display für die Dateiauswahl auf dem USB-Flash-Laufwerk auf.

⓯ **[FUNCTION]-Taste**
Hiermit können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen und eigene Styles und Songs erstellen. Näheres hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

⓰ **PART-ON/OFF-Tasten .....Seite 47**
Schalten die Tastatur-Parts ein oder aus.

⓱ **[AUDIO]-Taste.....Seite 84**
Geben Sie Audiosongs wieder, und zeichnen Ihr Spiel im Audioformat auf.

⓲ **SONG-CONTROL-Tasten.....Seite 71**
Diese wählen einen Song aus und steuern die Song-Wiedergabe.

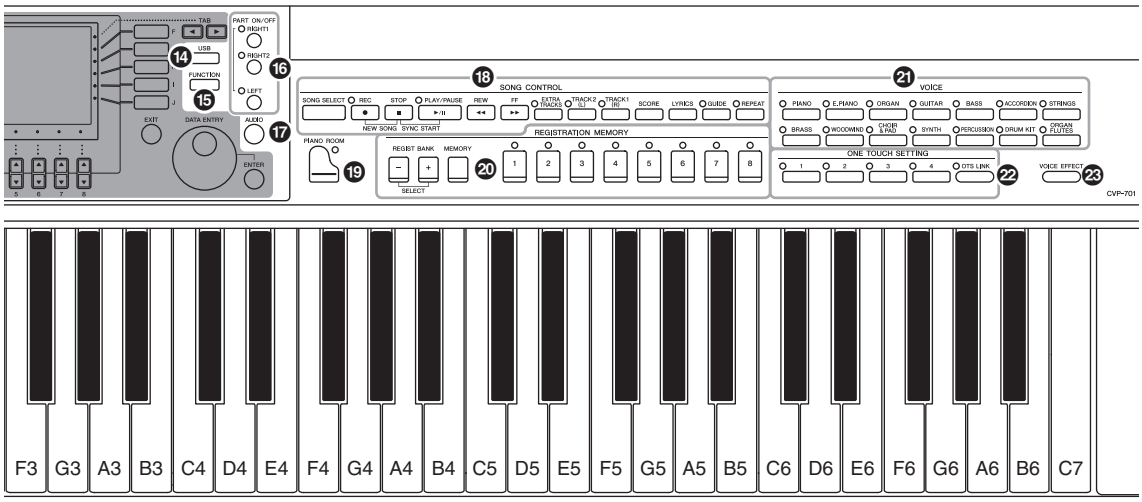
⓳ **[PIANO ROOM]-Taste.....Seite 40**
Für sofortigen Aufruf der optimalen Einstellungen für das Klavierspiel. So können Sie das Instrument immer sofort zum Klavierspielen verwenden, oder zum Spielen in einer Session-artigen Atmosphäre mit dem Sound einer ganzen Band.

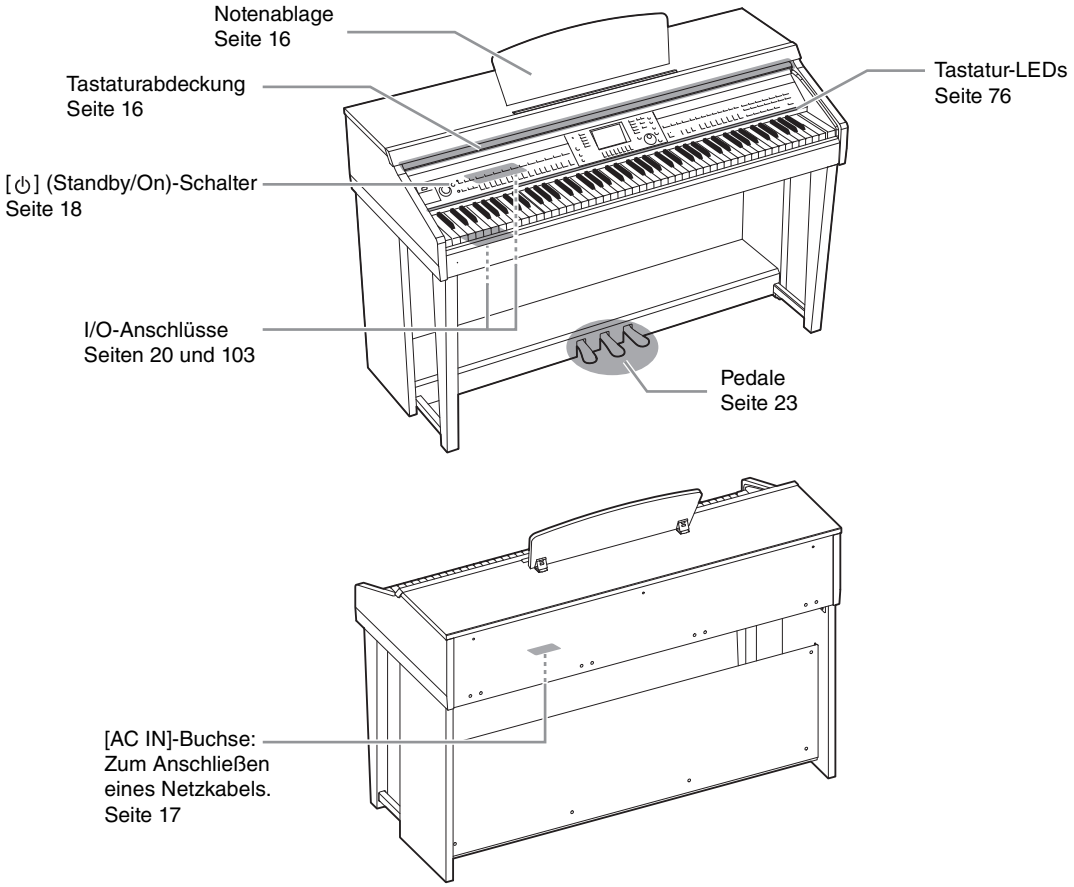
⓴ **REGISTRATION-MEMORY-Tasten .....Seite 97**
Diese speichern Bedienfeldeinstellungen und rufen diese ab.

㉑ **VOICE-Tasten .....Seite 44**
Diese wählen eine Voice aus.

㉒ **ONE-TOUCH-SETTING-Tasten.....Seite 64**
Diese rufen die geeigneten Bedienfeldeinstellungen für den Style auf.

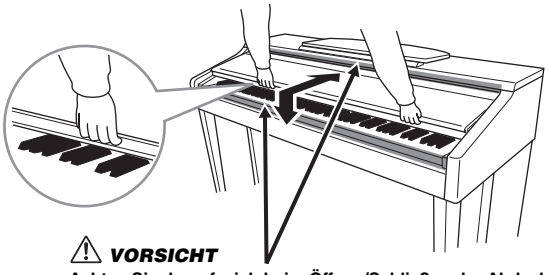
㉓ **[VOICE EFFECT]-Taste.....Seite 51**
Wenden verschiedene Effekte auf das Tastaturspiel an.


TAB
USB
FUNCTION
EXIT
DATA ENTRY
ENTER
PART ON/OFF
RIGHT1
RIGHT2
LEFT
AUDIO
SONG CONTROL
SONG SELECT
REC
STOP
PLAY/PAUSE
REW
FF
EXTRA TRACKS
TRACK 2 (L)
TRACK 1 (R)
SCORE
LYRICS
GUIDE
REPEAT
NEW SONG
SYNC START
REGISTRATION MEMORY
PIANO ROOM
REGIST BANK
MEMORY
SELECT
VOICE
PIANO
E.PIANO
ORGAN
GUITAR
BASS
ACCORDION
STRINGS
BRASS
WOODWIND
CHOIR & PAD
SYNTH
PERCUSSION
DRUM KIT
ORGAN FLUTES
ONE TOUCH SETTING
OTS LINK
VOICE EFFECT
CVP-701
F3 G3 A3 B3 C4 D4 E4 F4 G4 A4 B4 C5 D5 E5 F5 G5 A5 B5 C6 D6 E6 F6 G6 A6 B6 C7


Notenablage
Seite 16
Tastaturabdeckung
Seite 16
[⏻] (Standby/On)-Schalter
Seite 18
I/O-Anschlüsse
Seiten 20 und 103
Tastatur-LEDs
Seite 76
Pedale
Seite 23
[AC IN]-Buchse:
Zum Anschließen
eines Netzkabels.
Seite 17

Öffnen/Schließen der Tastaturabdeckung

Zum Öffnen der Tastaturabdeckung heben Sie sie etwas an und schieben Sie.
Zum Schließen der Tastaturabdeckung ziehen Sie sie zu sich heran und senken Sie sie vorsichtig über die Tasten.



⚠ VORSICHT
Achten Sie darauf, sich beim Öffnen/Schließen der Abdeckung nicht die Finger einzuklemmen.

⚠ VORSICHT

- **Halten Sie die Abdeckung mit beiden Händen fest, wenn Sie sie öffnen oder schließen. Lassen Sie sie erst los, wenn sie vollständig geöffnet oder geschlossen ist. Achten Sie darauf, dass Sie zwischen der Abdeckung und dem Instrument keine Finger einklemmen (Ihre eigenen oder die Anderer, besonders die von Kindern).**
- **Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Metallteile oder Papier, auf der Tastaturabdeckung ab. Kleine, auf der Tastaturabdeckung abgelegte Gegenstände könnten in das Instrument hineinfallen, wenn die Abdeckung geöffnet wird, und sind kaum zu entfernen. Mögliche Folgen sind ein elektrischer Schlag, ein Kurzschluss, Feuer oder andere schwerwiegende Schäden am Instrument.**

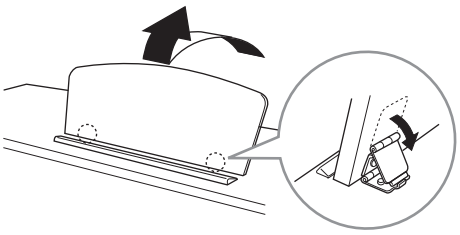
Verwenden der Notenablage

So klappen Sie die Notenablage auf:

1 **Heben Sie die Notenablage an, und ziehen Sie sie so weit wie möglich zu sich heran.**

2 **Klappen Sie die beiden Metallstützen links und rechts an der Rückseite der Notenablage herunter.**

3 **Senken Sie die Notenablage ab, bis die Metallstützen einrasten.**



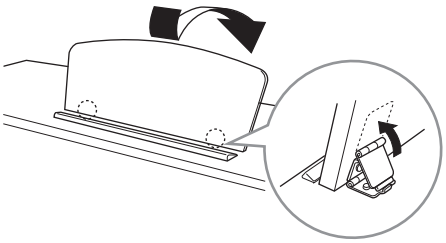
⚠ VORSICHT
Benutzen Sie die Notenablage nicht in halb aufgeklappter Position. Wenn Sie die Notenablage auf- oder einklappen, lassen Sie die Ablage auch erst dann los, wenn sie ganz auf- oder eingeklappt ist.

So klappen Sie die Notenablage ein:

1 **Ziehen Sie die Notenablage so weit wie möglich zu sich heran.**

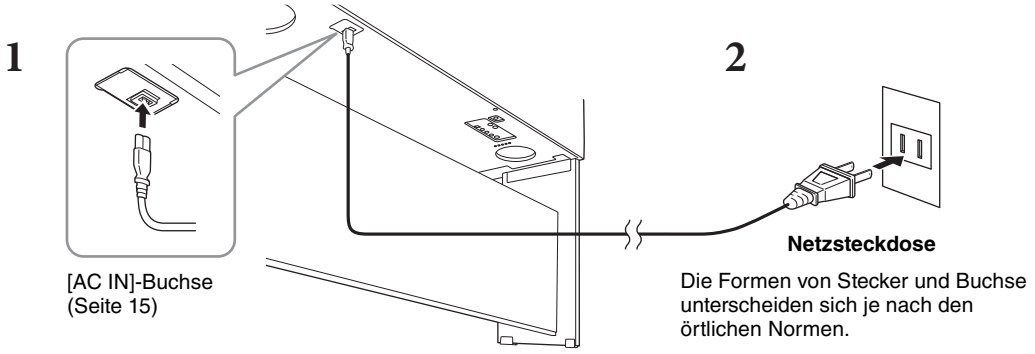
2 **Heben Sie die beiden Metallstützen an der Rückseite der Notenablage nach oben.**

3 **Senken Sie die Notenablage langsam nach hinten ab, bis sie aufliegt.**



Stromversorgung

Schließen Sie die Steckverbinder des Netzkabels in der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge an.
In manchen Ländern wird u.U. ein Steckdosenadapter passend zur dort üblichen Steckernorm mitgeliefert.



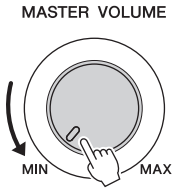
⚠ *WARNUNG*
Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel.

⚠ *VORSICHT*
Achten Sie beim Aufstellen des Produkts darauf, dass die verwendete Netzsteckdose leicht erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

HINWEIS
Um das Netzkabel zu lösen, schalten Sie das Gerät erst aus, und führen Sie dann diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

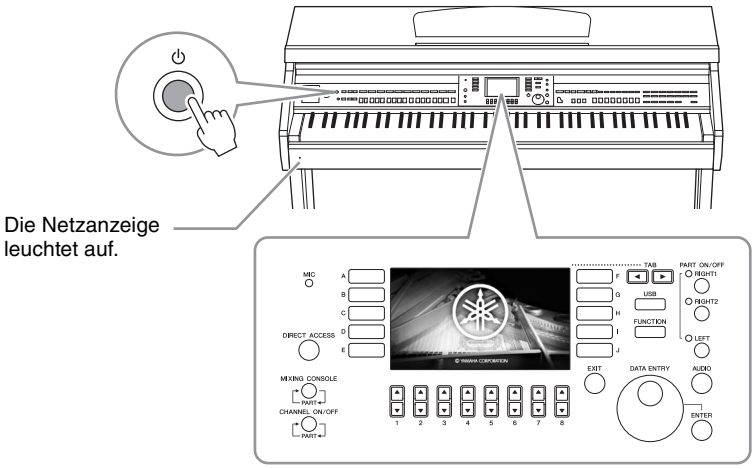
Ein- und Ausschalten

1 Drehen Sie den [MASTER VOLUME]-Regler auf „MIN“.



2 Drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten.

Das Display und die Spannungsanzeige links unterhalb der Tastatur leuchten auf. Stellen Sie die Lautstärke ein, während Sie auf der Tastatur spielen.



3 Drücken und halten Sie den Schalter [⏻] (Standby/On) etwa eine Sekunde lang, um das Instrument auszuschalten.

⚠ VORSICHT

Auch dann, wenn sich der Schalter [⏻] (Standby/On) in Bereitschaftsposition befindet, verbraucht das Gerät geringfügig Strom. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Instrument für längere Zeit nicht benutzen oder während eines Gewitters.

ACHTUNG

Während einer Aufnahme oder eines Bearbeitungsvorgangs oder während eine Meldung angezeigt wird, lässt sich das Instrument nicht ausschalten, auch nicht durch Drücken des [⏻]-Schalters (Standby/On). Wenn Sie das Instrument ausschalten wollen, drücken Sie den [⏻]-Schalter (Standby/On) nach Beendigung der Aufnahme oder des Bedienvorgangs bzw. nach dem Ausblenden der Meldung. Wenn Sie das Instrument sofort ausschalten müssen, halten Sie den [⏻]-Schalter (Standby/On) länger als drei Sekunden gedrückt. Beachten Sie, dass das sofortige Ausschalten Datenverlust und eine Beschädigung des Instruments verursachen kann.

Automatische Abschaltung (Auto Power Off)

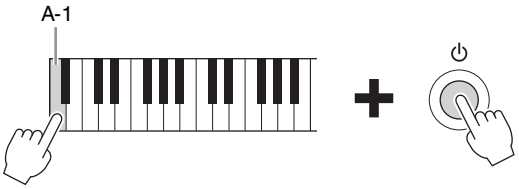
Um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden, besitzt dieses Instrument eine automatische Abschaltfunktion, die das Instrument automatisch ausschaltet, wenn es für eine gewisse Zeit nicht benutzt wird. Die Zeit bis zum automatischen Ausschalten beträgt per Voreinstellung etwa 30 Minuten, Sie können die Einstellung jedoch ändern.

ACHTUNG

Daten, die nicht auf dem USER- oder USB-Laufwerk gespeichert sind, gehen verloren, wenn sich das Instrument automatisch ausschaltet. Achten Sie darauf, Ihre Daten zu speichern, bevor dieser Fall auftritt.

■ Auto Power Off deaktivieren (einfache Methode)

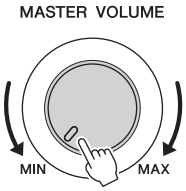
Schalten Sie das Instrument ein, während Sie die tiefste Taste auf der Tastatur gedrückt halten. Es wird kurz eine Meldung eingeblendet, dann wird das Instrument mit deaktivierter Auto-Power-Off-Funktion gestartet.



Ausführliche Informationen zur Einstellung der gewünschten Abschaltzeit finden Sie in Kapitel 12 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Einstellen der Gesamtlautstärke

Um die Lautstärke des Gesamtklangs einzustellen, verwenden Sie das [MASTER VOLUME]-Rad, während Sie auf der Tastatur spielen.



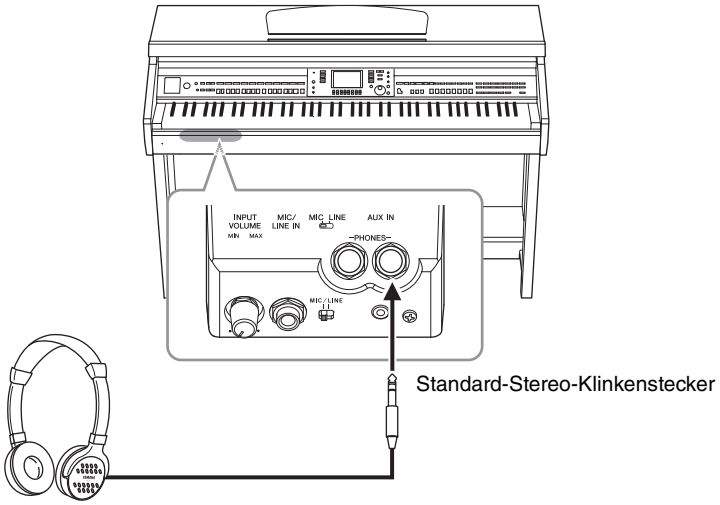
⚠ *VORSICHT*

Benutzen Sie das Instrument nicht über längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden entstehen.

Intelligent Acoustic Control (IAC)

IAC ist eine Funktion, bei der Klangeigenschaften je nach Lautstärke des Instruments automatisch eingestellt und geregelt werden. Auch dann, wenn die Lautstärke niedrig ist, sind Bässe und Höhen deutlich zu hören. IAC Control betrifft ausschleßlich die Ausgabe über die Lautsprecher dieses Instruments. Sie können die IAC-Funktion ein- oder ausschalten sowie die Stärke einstellen; standardmäßig ist die Funktion eingeschaltet. Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 12 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Verwenden von Kopfhörern



Da dieses Instrument mit zwei [PHONES]-Buchsen ausgestattet ist, können Sie zwei Standard-Stereokopfhörer anschließen. (Wenn Sie nur einen Kopfhörer verwenden, schließen Sie diesen an eine der beiden Buchsen an.)

⚠ *VORSICHT*

Benutzen Sie die Kopfhörer nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten.

Wiedergabe des natürlichen Klangabstands (Stereophonic Optimizer)

Die Funktion „Stereophonic Optimizer“ erzeugt über Kopfhörer den Raumeindruck, den Sie beim Spielen eines akustischen Klaviers/Flügels erhalten. Der Klang im Kopfhörer ist häufig viel zu nah an Ihren Ohren, um den natürlichen Klangeindruck wiederzugeben. Durch Einschalten dieser Funktion können Sie über die Kopfhörer den natürlichen Abstand hören, so als ob der Klang aus der Richtung des Klaviers käme. Diese Funktion ist nur für bei den VRM-Voices (Seite 49) wirksam und betrifft auch nicht die Tonausgabe über die Lautsprecher dieses Instruments. Standardmäßig ist diese Funktion eingeschaltet; Sie können sie jedoch auch ausschalten. Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 12 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Verwenden der Aufhängevorrichtung für Kopfhörer

Zum Lieferumfang des Instruments gehört eine Aufhängevorrichtung für Kopfhörer, mit der Sie einen Kopfhörer am Instrument aufhängen können. Installieren Sie den Kopfhörerbügel unter Einhaltung der Anweisungen am Ende dieser Bedienungsanleitung.

ACHTUNG

Hängen Sie nichts anderes als den Kopfhörer an den Bügel. Andernfalls kann das Instrument oder die Hängevorrichtung beschädigt werden.

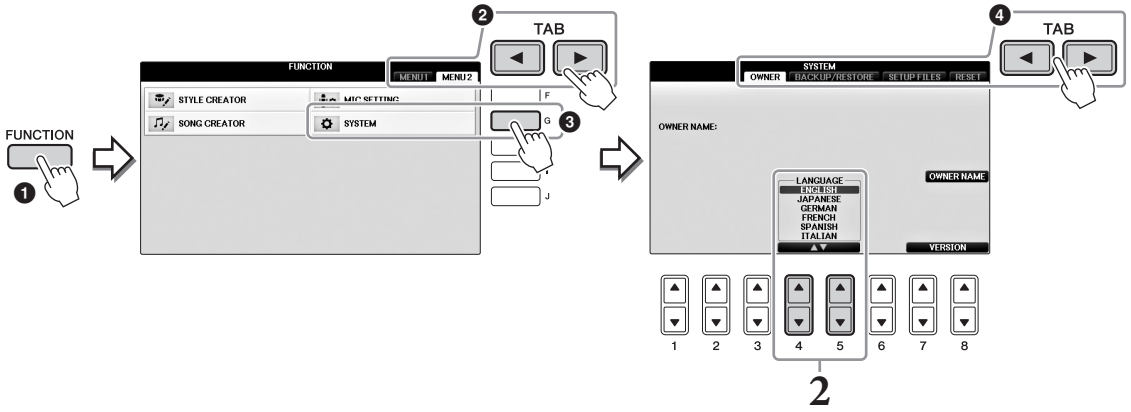
In den Anweisungen dieses Handbuchs wird mithilfe von Pfeilen eine Kurzform für den Aufruf von Displays und Funktionen dargestellt.

Display-Sprache ändern

Mit diesem Verfahren können Sie die im Display für Meldungen, Dateinamen und die Zeicheneingabe verwendete Sprache festlegen.

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU2 → ❸ [G] (SYSTEM) → ❹ TAB [◄][►] OWNER



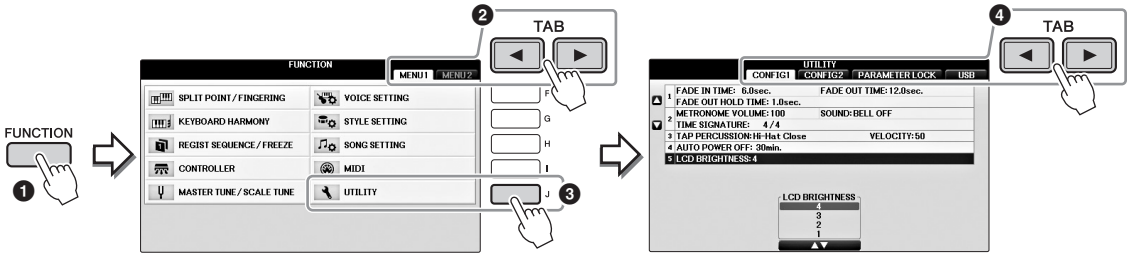
2 Wählen Sie mit den Tasten [4 ▲▼]/[5 ▲▼] die gewünschte Sprache aus.

Die Sprache ist jetzt eingestellt.

Einstellen der Display-Helligkeit

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [J] (UTILITY) → ❹ TAB [◄][►] CONFIG1



2 Verwenden Sie die Tasten [A]/[B], um „LCD BRIGHTNESS“ (LCD-Helligkeit) auszuwählen.

3 Stellen Sie die Helligkeit des Displays mit den Tasten [4▲▼]/[5▲▼] ein.

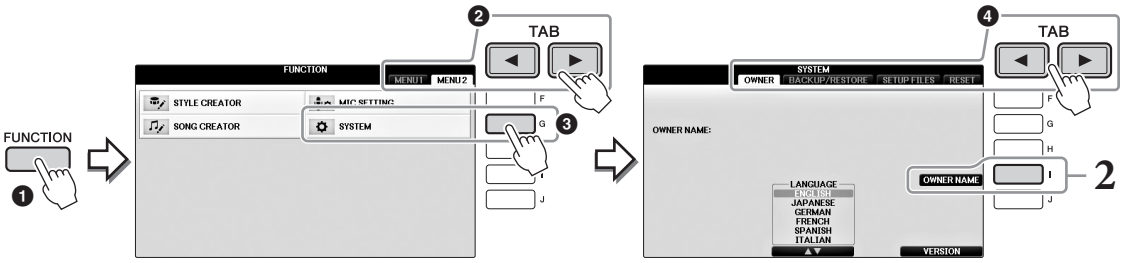
Die dunkelste Einstellung ist „1“, die hellste Einstellung ist „4“.

Anzeigen des Eigentümernamens im Eröffnungsbildschirm

Sie können es so einrichten, dass Ihr Name im Eröffnungsbildschirm (dem Display, das beim Einschalten des Instruments erscheint) angezeigt wird.

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU2 → ❸ [G] (SYSTEM) → ❹ TAB [◄][►] OWNER



2 Drücken Sie die [I]-Taste (OWNER NAME), um das OWNER-NAME-Display (Eigentümername) aufzurufen.

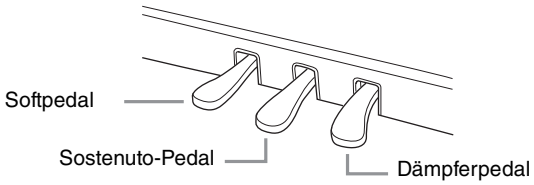
Auf Seite 36 finden Sie Näheres zur Zeicheneingabe.

Anzeige der Versionsnummer

Wenn Sie die Versionsnummer dieses Instruments überprüfen möchten, drücken Sie in dem oben unter Schritt 1 angezeigten Display die Tasten [7▲▼]/[8▲▼] (VERSION). Drücken Sie die [EXIT]-Taste oder die [8 ▲▼]-Taste, um zum ursprünglichen Display zurückzukehren.

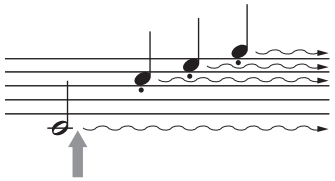
Verwenden der Pedale

Das Instrument besitzt drei Pedale.



■ Dämpferpedal (rechts)

Wenn Sie dieses Pedal drücken, können Sie Noten über den Zeitpunkt des Loslassens hinaus aushalten. Wenn Sie eine Piano-Voice auswählen, die mit VRM kompatibel ist (Seite 49), aktiviert das Drücken dieses Pedals die VRM-Funktion des Instruments, mit der die einzigartige Resonanz des Resonanzbodens und der Saiten eines akustischen Flügels genau nachgebildet werden. Mit diesem Pedal können Sie auch die Halbpedal-Funktion steuern.



Wenn Sie das rechte Pedal hier drücken, klingen die Noten, die Sie vor dem Drücken des Pedals gespielt haben, länger aus.

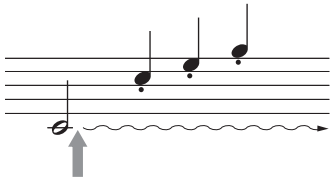
Halbpedal-Funktion:
Mit dieser Funktion können Sie die Haltedauer des Klangs je nach zurückgelegtem Pedalweg steuern. Je weiter Sie das Pedal drücken, desto länger klingt der Klang aus. Wenn Sie z. B. das Dämpferpedal betätigen und der Klang aller gespielten Noten zu sehr „verschmiert", können Sie das Pedal teilweise loslassen, um die Haltedauer zu verringern. Der Punkt im Pedal-Regelweg, an dem die Dämpferwirkung beginnt (der Halbpedalpunkt), kann wie folgt eingestellt werden: [DIRECT ACCESS]-Taste → Dämpferpedal betätigen → [A]/[B] RIGHT → [4▲▼] HALF PEDAL POINT

HINWEIS

Bestimmte Voices wie [STRINGS] oder [BRASS] werden fortwährend ausgehalten, so lange das Dämpfer-/Sostenuto-Pedal gedrückt wird. Außerdem werden bestimmte Voices wie z. B. Schlagzeug-Sets vom Dämpfer-/Sostenuto-Pedal ggf. nicht beeinflusst.

■ Sostenuto-Pedal (Mitte)

Wenn die Klavier-Voice ausgewählt ist und Sie eine Note oder einen Akkord auf der Tastatur anschlagen, halten und dann das Sostenuto-Pedal betätigen, werden diese (und nur diese) Noten ausgehalten, solange das Pedal gedrückt wird. Alle nachfolgend gespielten Noten werden nicht ausgehalten. Wenn eine andere Voice als Klavier/Flügel ausgewählt ist, wird dem mittleren Pedal automatisch eine für die jeweilige Voice geeignete Funktion zugewiesen.



Wenn Sie das mittlere Pedal hier drücken, während Sie die Taste(n) gedrückt halten, werden die Noten so lange ausgehalten, wie Sie das Pedal gedrückt halten.

■ Leisepedal (links)

Durch Drücken dieses Pedals bei ausgewählter Piano-Voice wird die Lautstärke aller gespielten Noten verringert, und der Klang wird weicher. Wenn eine andere als eine Klavier/Flügel-Voice ausgewählt ist, wird dem mittleren Pedal automatisch eine für die jeweilige Voice geeignete Sonderfunktion zugewiesen. Sie können die Intensität des Effekts des linken Pedals einstellen. Voice-Auswahl-Display → [8▼] MENU1 → [5▼] VOICE SET → TAB [◄][►] CONTROLLER → [A]/[B] LEFT PEDAL. Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 11 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

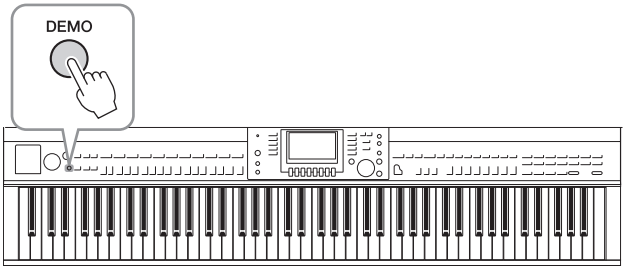
Einstellungen für die Pedale

Sie können den drei Pedalen oder einem zusätzlichen Fußregler/Fußschalter (gesondert erhältlich) verschiedene Sonderfunktionen zuordnen, wie zum Beispiel Steuerung der Super-Articulation-Voices oder zum Starten und Stoppen eines Songs (Seite 105).

Abspielen der Demos

Die Demos führen Ihnen nicht nur den Klang des Instruments vor, sondern sind außerdem nützliche, leicht verständliche Einführungen in seine Leistungsmerkmale und Funktionen.

1 Drücken Sie die Taste [DEMO], um das Demo-Display aufzurufen.



2 Mit einer der Tasten [A] – [D] können Sie ein bestimmtes Demo abspielen.

Durch Drücken einer der Tasten [F] – [I] wird die Übersichts-Demo in einer Wiederholungsschleife wiedergegeben, und es werden nacheinander die verschiedenen Displays aufgerufen.

Die Submenüs werden im Display angezeigt. Drücken Sie eine der Tasten [A] - [J], um das entsprechende Untermenü aufzurufen.

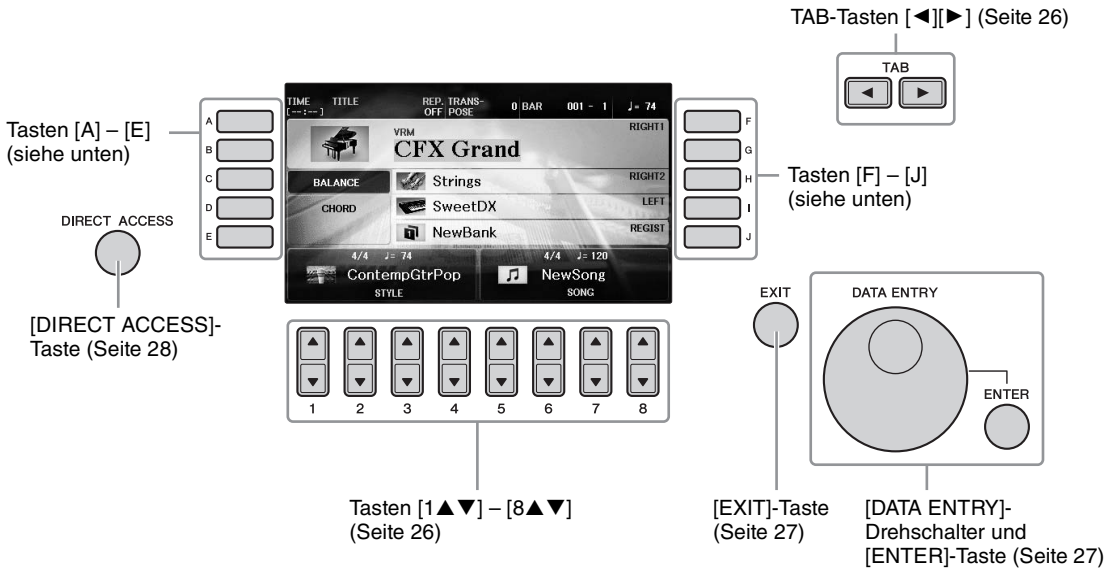
HINWEIS

Um auf die nächsthöhere Menüebene zu gelangen, drücken Sie die [EXIT]-Taste.

3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste ggf. mehrmals, um die Demos zu beenden.

Display-basierte Bedienelemente

Das LCD bietet auf einen Blick umfangreiche Informationen zu allen Einstellungen. Das angezeigte Menü kann mit den Bedienelementen ausgewählt oder umgeschaltet werden, die um das LCD herum angeordnet sind.



Tasten [A] – [J]

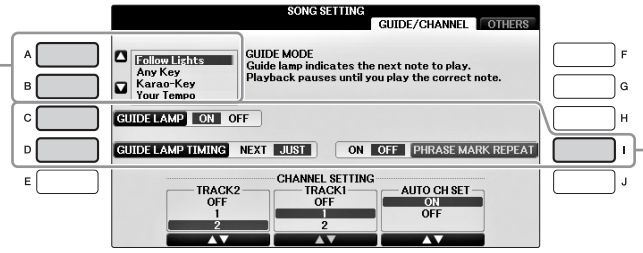
Die Tasten [A] – [J] werden verwendet, um die entsprechenden Menüeinträge auszuwählen, die neben ihnen angezeigt werden.

■ Beispiel 1

Im Dateiauswahl-Display (Seite 30) können mit den Tasten [A] – [J] jeweils die entsprechenden Dateien ausgewählt werden.

■ Beispiel 2

Die Tasten [A] und [B] werden verwendet, um den Cursor nach oben oder unten zu bewegen.



Die Tasten [C], [D] und [I] werden verwendet, um den entsprechenden Parameter auszuwählen.

TAB-Tasten [◄][►]

Diese Tasten dienen hauptsächlich zum Wechseln der Seiten von Displays, die im oberen Bereich „Registerkarten“ haben.

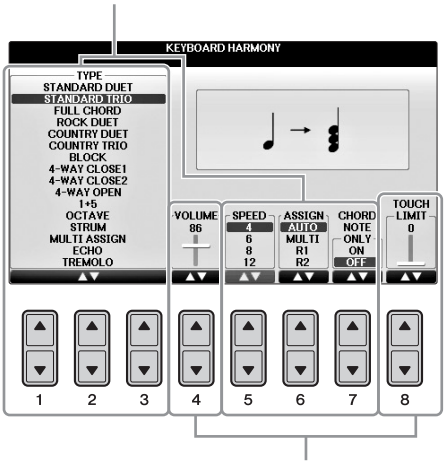
Tasten [1 ▲▼] – [8 ▲▼]

Die Tasten [1▲▼] – [8▲▼] dienen zum Auswählen von Optionen oder zum Ändern der Einstellungen (entsprechend nach oben oder unten) für die Funktionen, die direkt über ihnen angezeigt werden.

Wenn in diesem Displaybereich ein Menü, eine Funktion oder etwas anderes angezeigt wird, verwenden Sie die (oberen) Tasten [1▲] – [8▲] zum Auswählen der gewünschten Einträge.

Wenn in diesem Displaybereich ein Menü, eine Funktion oder etwas anderes angezeigt wird, verwenden Sie die (unteren) Tasten [1▼] – [8▼] zum Auswählen der gewünschten Einträge.

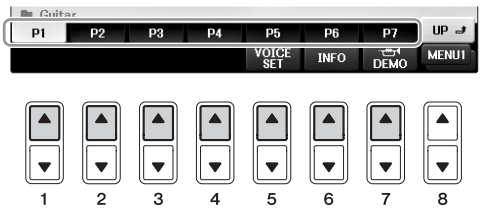
Wenn eine Menüliste angezeigt wird, wählen Sie mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] den gewünschten Eintrag aus.



Wenn ein Parameter in Form eines Schiebereglers (oder Drehreglers) angezeigt wird, stellen Sie den Wert mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] ein.

■ Seiten umschalten

Wenn im Display mehrere Seiten angezeigt werden, erscheinen die Seitennummern (P1, P2 ...) unten im Display Wenn Sie die zugehörige Taste [1▲] – [7▲] drücken, wird die Display-Seite umgeschaltet.

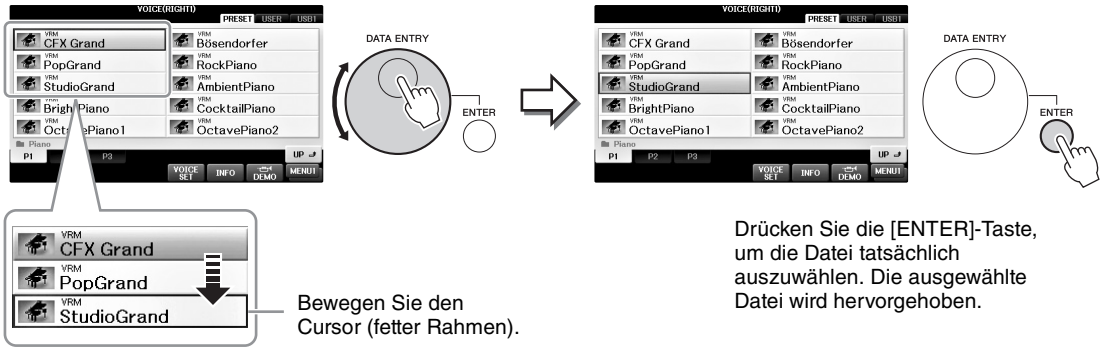


[DATA ENTRY]-Drehschalter und [ENTER]-Taste

Je nach ausgewähltem LC-Display kann der [DATA ENTRY]-Drehschalter auf eine der beiden folgenden Weisen bedient werden.

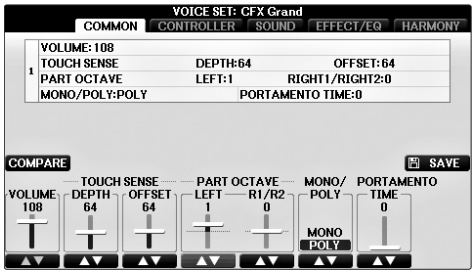
■ Dateien auswählen (Voice, Style, Song usw.)

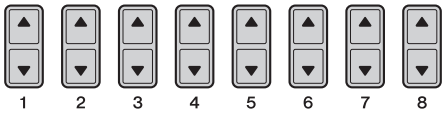
Wenn eines der Dateiauswahl-Displays (Seite 30) angezeigt wird, können Sie mit dem [DATA ENTRY]-Drehschalter den Cursor bewegen und mit der [ENTER]-Taste eine Datei auswählen.



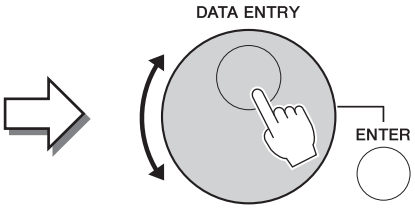
■ Parameterwerte ändern

Sie können den [DATA ENTRY]-Drehschalter in Verbindung mit den Tasten[1▲▼] – [8▲▼] verwenden, um auf bequeme Weise die im Display angezeigten Parameter einzustellen.





Wählen Sie den gewünschten Parameter mit der entsprechenden Taste [1 ▲▼] – [8 ▲▼] aus.



Drehen Sie das [DATA ENTRY]-Rad, um den ausgewählten Parameter einzustellen.

Diese bequeme Eingabetechnik ist auch hervorragend für Einblend-Parameter wie „Tempo“ und „Transpose“ (Transposition) geeignet. Drücken Sie hierzu einfach die entsprechende Taste (z. B. TEMPO [+], drehen Sie dann das [DATA ENTRY]-Rad und drücken Sie [ENTER], um das Fenster zu schließen.

[EXIT]-Taste

Mit der Taste [EXIT] kehren Sie zum vorher angezeigten Display zurück. Drücken Sie die Taste [EXIT] mehrere Male, um zum Main-Display zurückzukehren (Seite 29).

Im Display angezeigte Meldungen

Manchmal erscheint zur Erleichterung der Bearbeitung im Display eine Meldung (Information oder Bestätigungsdialog). Wenn die Meldung angezeigt wird, drücken Sie einfach die entsprechende Taste.

Sofortauswahl der Displays – Direktzugriff

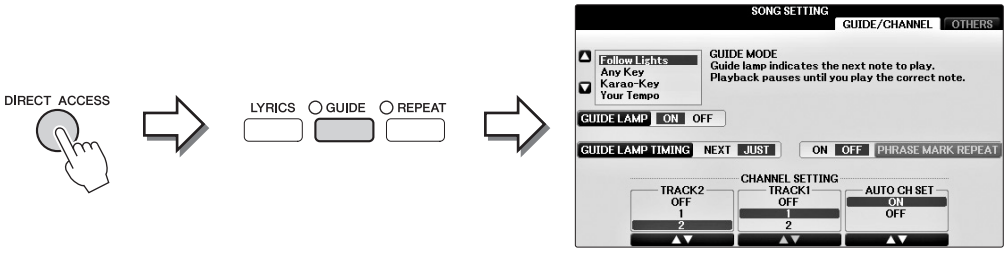
Mit der praktischen Direktzugriffsfunktion (Direct Access) können Sie das gewünschte Display mit einem einzigen Tastendruck aufrufen.

1 **Drücken Sie die Taste [DIRECT ACCESS].**

Es erscheint eine Meldung im Display, die Sie auffordert, die zugehörige Taste zu drücken.

2 **Drücken Sie die Taste oder den Fußschalter, für welch(n) die Seite mit den Einstellungen angezeigt werden soll, und das entsprechende Display wird direkt aufgerufen.**

Durch Drücken der [GUIDE]-Taste wird z. B. das Display aufgerufen, in dem der Guide-Modus eingestellt werden kann.



Weitere Informationen über Displays, die mit der Direktzugriffsfunktion aufgerufen werden können, finden Sie in der gesonderten Datenliste.

Konfiguration des Main-Displays

Wenn das Instrument eingeschaltet wird, erscheint das Main-Display (Haupt-Display). Das MAIN-Display zeigt die aktuellen Grundeinstellungen wie aktuell ausgewählte(n) Voice und Style an, so dass Sie diese mit einem Blick erfassen können. Dieses Display sehen Sie gewöhnlich, wenn Sie auf dem Keyboard spielen.

❶ Voice-Name

Zeigt die Namen der momentan für RIGHT 1, RIGHT 2 und LEFT ausgewählten Voices an (Seite 44). Wenn Sie eine der Tasten [A], [B] und [F] – [I] drücken, rufen Sie die Anzeige für die Voice-Auswahl jedes Parts auf.

HINWEIS

Die Anzeige „H" erscheint, wenn die Left-Hold-Funktion (Seite 51) eingeschaltet ist (ON).

❷ Style-Name und ähnliche Informationen

Zeigt Namen, Taktmaß und Tempo des aktuellen Styles an. Wenn Sie eine der Tasten [1▲▼] – [4▲▼] drücken, wird das Style-Selection-Display aufgerufen (Seite 58).

❸ Name des aktuellen Akkords

Wenn die Taste [ACMP ON/OFF] eingeschaltet ist und der Style wiedergegeben wird, wird der Akkord angezeigt, der im Tastaturbereich für die Begleitung angegeben wird. Wenn der Song abgespielt wird, der die Akkorddaten enthält, wird der aktuelle Akkordname angezeigt.

❹ Song-Name und ähnliche Informationen

Zeigt Namen, Taktmaß und Tempo des momentan ausgewählten Songs an. Wenn Sie eine der Tasten [5▲▼] – [8▲▼] drücken, wird das Song-Selection-Display aufgerufen (Seite 71).

❺ Name der Registrierungsspeicher-Bank

Zeigt den Namen der aktuell ausgewählten Registrierungsspeicher-Bank an. Mit der [J]-Taste können Sie das Display zur Auswahl der Registration-Memory-Bank aufrufen (Seite 98).

HINWEIS

Die Anzeige „F" erscheint, wenn die Freeeze-Funktion eingeschaltet ist (ON). Mit ihr können Sie die Einstellungen bestimmter Parametergruppen beibehalten und unverändert lassen, auch wenn Sie andere Registration-Memory-Tasten auswählen. Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 9 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

❻ Volume Balance

Durch Drücken der Taste [C] werden die Lautstärkeverhältnisse der Parts angezeigt. Es gibt zwei Display-Seiten, und mit der Taste [C] können Sie zwischen ihnen umschalten (Seite 68).

❼ Transpose

Zeigt den Betrag der Transposition in Halbtonschritten an (Seite 68).

❽ TEMPO/BAR/BEAT

Zeigt die aktuelle Position (Tempo/Schlag/Takt) in der Style- oder Song-Wiedergabe an.

❾ Audio-Informationen

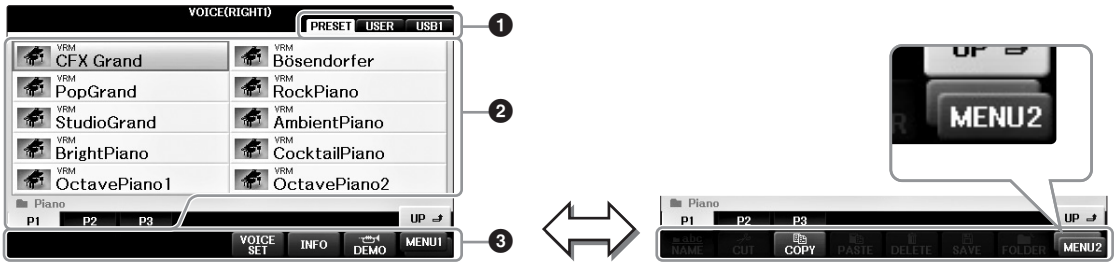
Zeigt Informationen über die ausgewählte Audiodatei an (Dateiname, Uhrzeit usw.). Wenn die Aufnahmebereitschaft für den USB-Audio-Player/-Rekorder eingeschaltet ist, erscheint die Anzeige „REC WAIT“. Bei der Aufnahme erscheint „REC“.

❿ Registration Sequence

Zeigt die Reihenfolge der Nummern im Registration Memory an (falls eingeschaltet; Seite 99), die über die TAB-Tasten [◄][►] oder das Pedal abgerufen werden können. Die ausgewählte Registration-Memory-Nummer ist umrahmt. Anweisungen zur Programmierung der Reihenfolge finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9), Kapitel 9.

Konfiguration der Displays für die Dateiauswahl

Im Dateiauswahl-Display können Sie Voices, Songs, Styles und andere Daten (Dateien) auswählen. Das Display für die Dateiauswahl erscheint, wenn Sie eine der VOICE- oder STYLE-Kategorietasten drücken, die SONG-CONTROL-Taste [SONG SELECT] usw.



❶ Ort (Laufwerk) der Daten

- **PRESET** ..... Der Ort, an dem vorprogrammierte (Preset-) Daten gespeichert sind.
- **USER**..... Der Ort, an dem aufgezeichnete oder bearbeitete Daten gespeichert werden.
- **USB**..... Der Speicherort, an dem die Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden. Diese Registerkarte erscheint nur, wenn am [USB TO DEVICE]-Anschluss ein USB-Flash-Laufwerk (Seite 106) angeschlossen ist.

❷ Auswählbare Daten (Dateien)

Es werden die in diesem Display auswählbaren Dateien angezeigt. Wenn mehr als 10 Dateien vorhanden sind, erscheinen Seitennummern (P1, P2 ...) unterhalb der Dateien. Wenn Sie die zugehörige Taste drücken, wird die Display-Seite umgeschaltet. Wenn nicht alle Seiten angezeigt werden können, erscheint die Taste „Next“, für vorhergehende Seiten die Taste „Prev.“.

❸ MENU1/MENU2

Unten im Dateiauswahl-Display können Sie die Anzeige zwischen MENU1 und MENU2 umschalten, indem Sie die Taste [8▼] drücken.

- **MENU1** ..... Durch Auswählen von MENU1 werden die Funktionsnamen angezeigt, die sich auf die aktuelle Datei beziehen (Voice-, Style-, Song-Datei usw.). Wenn zum Beispiel im Display für die Voice-Auswahl MENU1 ausgewählt wird, wird durch Drücken der Taste [7▼] das Voice-Demo abgespielt.
- **MENU2**..... Wenn MENU2 ausgewählt wird, werden die Funktionsnamen für die Datei-/Ordnerverwaltung (wie Speichern, Kopieren, Verschieben und Löschen) angezeigt. Sie können die Dateien auch umbenennen und in Ordnern organisieren, indem Sie einen neuen Ordner anlegen (Seiten 32–37).

Schließen des aktuellen Ordners und Aufrufen des nächsthöheren Ordners

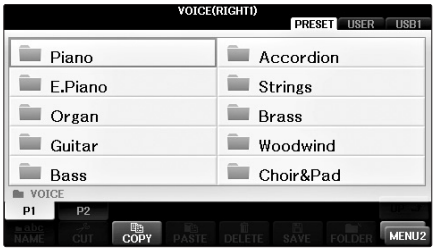
Im PRESET-Display sind mehrere Datensätze (Dateien) in einem Ordner zusammengefasst. Sie können Ihre eigenen Daten auch im Display USER/USB organisieren, indem Sie mehrere neue Ordner erzeugen (Seite 32). Um den aktuellen Ordner zu schließen und den nächsthöheren Ordner zu öffnen, drücken Sie die [8▲]-Taste (UP).

Beispiel des Displays für die Auswahl einer PRESET-Voice

Die PRESET-Voice-Dateien sind in Kategorien eingeteilt und in entsprechenden Ordnern gespeichert.

Dieses Display zeigt die Voice-Dateien des Ordners „Piano“ an.

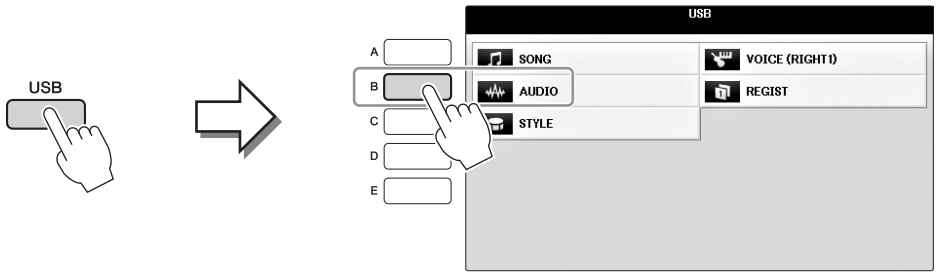
Drücken Sie die Taste [8▲] (UP).



Die nächsthöhere Ebene (in diesem Fall Ordner) wird angezeigt. Jeder hier gezeigte Ordner enthält die Voices der entsprechenden Kategorie.

USB-Display

Durch Drücken der [USB]-Taste können Sie auch auf Voices, Styles und andere Datendateien zugreifen, die auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert sind.



Datei-/Ordnerverwaltung

Wenn Sie viele Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk oder dem USER-Laufwerk gespeichert haben, kann es schwierig werden, die gewünschte Datei schnell zu finden. Um die Dateisuche zu erleichtern, können Sie Ihre Dateien in Ordner organisieren, Dateien umbenennen, unnötige Dateien löschen usw. Diese Vorgänge finden im Display für die Dateiauswahl statt.

Einen neuen Ordner anlegen

Mit diesem Vorgang können Sie neue Ordner anlegen. Ordner können nach Wunsch erstellt, benannt und organisiert werden, so dass Sie Ihre eigenen Daten besser auffinden und auswählen können.

HINWEIS

Auf der Registerkarte PRESET oder im Ordner „PianoRoom" können keine neuen Ordner angelegt werden.

HINWEIS

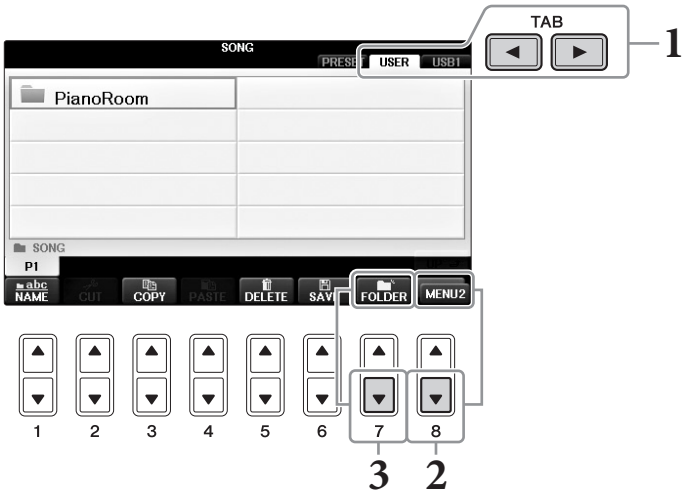
Die maximale Anzahl von Dateien/Ordnern, die in einem Ordner gespeichert werden können, beträgt 500.

1 Wählen Sie im Display für die Dateiauswahl mit den TAB-Tasten [◄][►] die entsprechende Registerkarte (USER oder USB) aus, je nachdem, wo Sie die Daten speichern möchten.

Wenn Sie innerhalb des bestehenden Ordners einen neuen Ordner erstellen möchten, wählen Sie den Ordner ebenfalls hier aus.

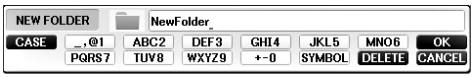
HINWEIS

Ordnerverzeichnisse können auf der Registerkarte USER bis zu vier Verzeichnisebenen enthalten. Die maximale Gesamtanzahl von Dateien/Ordnern, die gespeichert werden können, hängt von der Dateigröße und der Länge der Datei-/Ordnernamen ab.



2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Rufen Sie durch Drücken der Taste [7▼] (FOLDER) das Display für die Benennung von neuen Ordnern auf.



4 Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein (siehe Seite 36).

HINWEIS

Die folgenden Zeichen können nicht in einen Datei-/Ordnernamen eingegeben werden.
¥ / : * ? " < > |

Umbenennen von Dateien/Ordnern

Hiermit können Sie Dateien/Ordner umbenennen.

HINWEIS

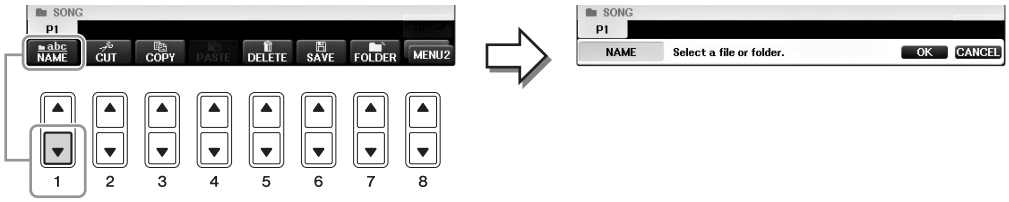
- Dateien auf der Registerkarte PRESET können nicht umbenannt werden.
- Der Ordner „PianoRoom“ lässt sich nicht umbenennen.

1 Rufen Sie das Display mit der Datei / dem Ordner auf, welche(n) Sie umbenennen möchten.

2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Drücken Sie die Taste [1▼] (NAME).

Das Einblendfenster für die Umbenennung erscheint unten im Display.



4 Drücken Sie diejenige der Tasten [A] – [J], die der gewünschten Datei bzw. dem Ordner entspricht.

5 Drücken Sie die Taste [7▼] (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.

HINWEIS

Zum Abbrechen des Umbenennungsvorgangs drücken Sie die Taste [8▼] (CANCEL).

6 Geben Sie den Namen (Zeichen) für den ausgewählten Ordner bzw. die Datei ein (Seite 36).

Die umbenannte Datei bzw. der Ordner erscheint im Display an der entsprechenden Stelle in der alphabetischen Reihenfolge.

Dateien kopieren oder verschieben

Mit diesem Vorgang können Sie eine Datei kopieren oder ausschneiden und sie an einem anderen Speicherort (Ordner) einfügen. Mit dem gleichen Vorgang können Sie auch einen Ordner kopieren (nicht jedoch verschieben).
Bitte beachten Sie, dass für einige Dateien beim Kopieren/Verschieben Beschränkungen vorhanden sind. Siehe „Einschränkungen für geschützte Songs“ auf Seite Seite 73.

HINWEIS

Dateien auf der Registerkarte PRESET oder im Ordner „PianoRoom“ lassen sich nicht verschieben.

1 Rufen Sie das Display auf, welches die Datei oder den Ordner enthält, die oder den Sie kopieren möchten.

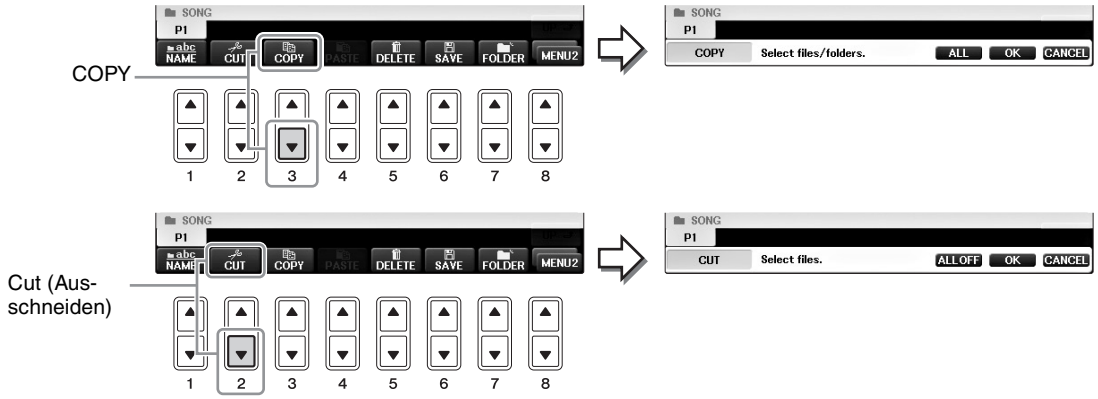
HINWEIS

Das Kopieren von im Handel erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audiodaten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt.

2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Drücken Sie die Taste [3▼] (COPY) zum Kopieren oder die Taste [2▼] (CUT) zum Ausschneiden und Verschieben.

Das Einblendfenster für den Kopier-/Ausschneidevorgang erscheint unten im Display.



4 Drücken Sie diejenige der Tasten [A] – [J], die der gewünschten Datei bzw. dem Ordner entspricht.

Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie dieselbe Taste [A] – [J] noch einmal.
Um alle Ordner und Dateien im aktuellen Display einschließlich aller anderen Seiten auszuwählen, drücken Sie die Taste [6▼] (ALL). Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie erneut die Taste [6▼] (ALL OFF).

5 Drücken Sie die Taste [7▼] (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.

HINWEIS

Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die Taste [8▼] (CANCEL).

6 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◄][►] die Ziel-Registerkarte (USER oder USB) aus, unter der die Datei / der Ordner eingefügt werden soll.

Falls erforderlich, wählen Sie den Zielordner mit den Tasten [A] – [J] aus.

7 Drücken Sie die Taste [4▼] (PASTE), um die in Schritt 4 ausgewählte Datei oder den Ordner einzufügen.

Die eingefügte Datei bzw. der Ordner erscheint im Display zwischen den anderen Dateien an der richtigen Stelle der alphabetischen Reihenfolge.

Dateien/Ordner löschen

Mit diesem Vorgang können Sie eine Datei oder einen Ordner löschen.

HINWEIS

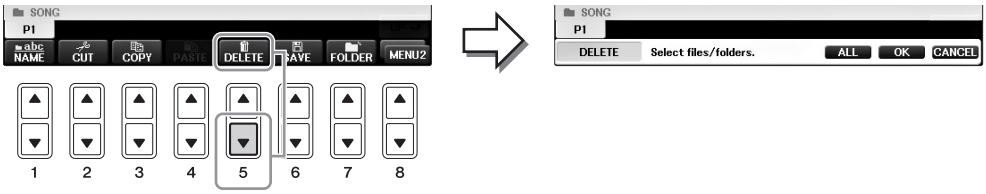
- Dateien auf der Registerkarte PRESET können nicht gelöscht werden.
- Der Ordner „PianoRoom“ lässt sich nicht löschen.

1 Rufen Sie das Display mit der Datei/dem Ordner auf, die/den Sie löschen möchten.

2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Drücken Sie die Taste [5▼] (DELETE).

Das Dialogfenster zum Löschen wird am unteren Rand des Displays eingeblendet.



4 Drücken Sie diejenige der Tasten [A] – [J], die der gewünschten Datei bzw. dem Ordner entspricht.

Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie dieselbe Taste [A] – [J] noch einmal.
Um alle Ordner und Dateien im aktuellen Display einschließlich aller anderen Seiten auszuwählen, drücken Sie die Taste [6▼] (ALL). Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie erneut die Taste [6▼] (ALL OFF).

5 Drücken Sie die Taste [7▼] (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.

HINWEIS

Zum Abbrechen des Löschvorgangs drücken Sie die Taste [8▼] (CANCEL).

6 Befolgen Sie die Anweisungen im Display, und wählen Sie dann den Eintrag für den gewünschten Vorgang aus.

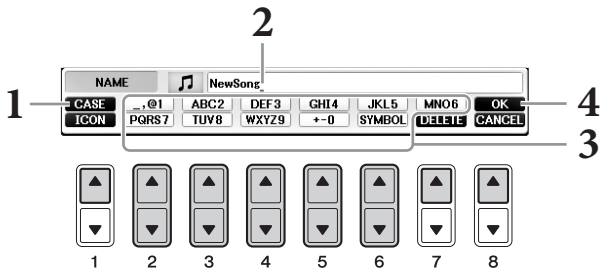
- **YES** .....Datei/Ordner löschen
- **YES ALL** .....Alle ausgewählten Dateien/Ordner löschen
- **NO** .....Datei/Ordner nicht verändern (nicht löschen)
- **CANCEL**.....Löschvorgang abbrechen

HINWEIS

Je nach Bedienvorgang erscheinen nicht alle diese Menüeinträge, und auch deren Ort im Display (zusammen mit der jeweiligen Tastenzuordnung) kann abweichen.

Eingeben von Zeichen

Die folgenden Anweisungen zeigen Ihnen, wie Sie Zeichen eingeben, um Ihre Dateien/Ordner zu benennen, Suchwörter einzugeben usw. Die Eingabe von Zeichen sollte in dem nachstehend gezeigten Display erfolgen.



1 Mit der [1 ▲]-Taste können Sie den Zeichentyp ändern.

■ Wenn Sie eine andere Sprache als Japanisch ausgewählt haben (Seite 21), stehen die folgenden Zeichentypen zur Verfügung:

- **CASE** .....Großbuchstaben, Ziffern, Satzzeichen
- **case** .....Kleinbuchstaben, Ziffern, Satzzeichen

■ Wenn Sie als Sprache Japanisch ausgewählt haben (Seite 21), können die folgenden Arten von Zeichen und Schriftgrößen eingegeben werden:

- **かな漢 (kana-kan)** ...Hiragana und Kanji, Symbole (volle Größe)
- **カナ (kana)**.....Katakana (Normalgröße), Symbole (volle Größe)
- **ｶﾅ (kana)**.....Katakana (halbe Größe), Symbole (halbe Größe)
- **A B C** .....Alphabet (Groß- und Kleinbuchstaben, volle Größe), Ziffern (volle Größe), Symbole (volle Größe)
- **ABC** .....Alphabet (Groß- und Kleinbuchstaben, halbe Größe), Ziffern (halbe Größe), Symbole (halbe Größe)

HINWEIS

Je nachdem, in welchem Display für die Zeicheneingabe Sie arbeiten, können einige Arten von Zeichen nicht eingegeben werden.

2 Bewegen Sie den Cursor mit dem [DATA ENTRY]-Rad zur gewünschten Position.

3 Verwenden Sie die jeweiligen Tasten [2▲▼] – [6▲▼] und [7▲], die dem einzugebenden Zeichen entspricht.

Um das ausgewählte Zeichen zu übernehmen, bewegen Sie den Cursor weiter, oder drücken Sie eine andere Taste zur Zeicheneingabe. Sie können auch einfach einen Moment warten, bis die Zeichen automatisch übernommen werden.
Näheres zur Eingabe von Zeichen finden Sie im Abschnitt „Weitere Funktionen für die Zeicheneingabe“ weiter unten.

HINWEIS

Dateinamen können bis zu 41 Zeichen enthalten, Ordnernamen bis zu 50 Zeichen.

4 Um den neuen Namen zu übernehmen und zum vorigen Display zurückzukehren, drücken Sie die [8 ▲]-Taste (OK).

HINWEIS

Zum Abbrechen der Zeicheneingabe drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

Weitere Funktionen für die Zeicheneingabe

■ Zeichen löschen

Bewegen Sie den Cursor mit dem [DATA ENTRY]-Rad auf das zu löschende Zeichen, und drücken Sie die [7 ▼]-Taste (DELETE). Um alle Zeichen der Zeile gleichzeitig zu löschen, halten Sie die [7 ▼]-Taste (DELETE) gedrückt.

■ Eingeben von Sonderzeichen (japanische Zeichen „< 濁点 >“ und „< 半濁点 >“)

Wählen Sie ein Zeichen, das zu einem Sonderzeichen geändert werden soll und drücken Sie vor der eigentlichen Eingabe die Taste [6▼]-Taste.

HINWEIS

Für Symbole, die keine Sonderzeichen-Varianten besitzen (Ausnahmen: Katakana in halber Größe und Kanakan), können Sie nach der Auswahl eines Zeichens (vor der eigentlichen Eingabe) mit der Taste [6 ▼] die Symbolliste aufrufen.

■ Satzzeichen oder Leerstellen eingeben

1. Drücken Sie die Taste [6▼] (SYMBOL), um die Zeichenliste aufzurufen.
2. Bewegen Sie den Cursor mit dem [DATA ENTRY]-Drehschalter auf das gewünschte Satzzeichen bzw. die Leerstelle, und drücken Sie dann die Taste [8▲] (OK).

■ Konvertierung in „Kanji“ (japanische Sprache)

Wenn die eingegebenen „Hiragana“-Zeichen invertiert dargestellt, d. h. markiert sind, drücken Sie einmal oder wiederholt die Taste [1▲]/[ENTER]. Die Zeichen werden in das entsprechende Kanji konvertiert. Der invertiert dargestellte Bereich kann mit dem Datenrad [DATA ENTRY] geändert werden. Um die Änderung letztgültig einzugeben, drücken Sie die Taste [1▼]/[8▲] (OK).

Um das umgewandelte Kanji zurück zu „Hiragana“ umzuwandeln, drücken Sie die Taste [7▼] (DELETE). Um den invertierten Bereich sofort zu löschen, drücken Sie die Taste[8▼] (CANCEL).

■ Auswahl benutzerdefinierter Symbole für Dateien (links vom Dateinamen angezeigt)

1. Drücken Sie die [1▼]-Taste (ICON), um das ICON-SELECT-Display aufzurufen.
2. Wählen Sie mit den Tasten [A] – [J] oder [3▲▼] – [5▲▼] oder dem [DATA ENTRY]-Drehschalter das Symbol aus. Das ICON-Display enthält mehrere Seiten. Wählen Sie die verschiedenen Seiten mit den TAB-Tasten [◄][►] aus.
3. Drücken Sie die [8▲]-Taste (OK), um das ausgewählte Symbol zu übernehmen.

HINWEIS

Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

Datensicherung

Dieser Vorgang sichert alle Daten, die auf dem USER-Laufwerk gespeichert sind (außer geschützten Songs) und alle Instrumenteinstellungen, auf dem USB-Flash-Laufwerk (Erweiterung: bup). Die Sicherungsdatei kann zurück in das Instrument geladen werden, sodass Sie die vorher erzeugten Bedienfeldeinstellungen und Spieldaten abrufen können.

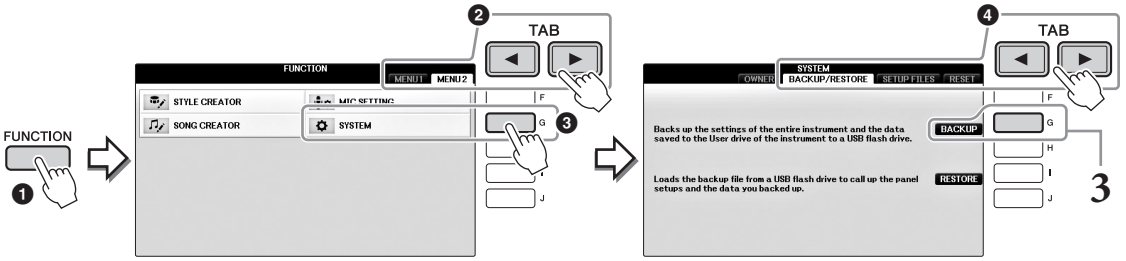
HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „USB-Gerät anschließen“ auf Seite 106.

1 Schließen Sie als Backup-Ziel ein USB-Flash-Laufwerk an.

2 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU2 → ❸ [G] (SYSTEM) → ❹ TAB [◄][►] BACKUP/RESTORE



3 Drücken Sie die Taste [G] (BACKUP), um die Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk zu speichern.

ACHTUNG

Es dauert ein paar Minuten, bis der Sicherungs-/Wiederherstellungsvorgang abgeschlossen ist. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals die Stromversorgung aus. Dadurch könnte es zu einer Beschädigung der Daten kommen.

Wiederherstellen der Sicherungsdatei

Drücken Sie hierzu die Taste [I] (RESTORE) oben in Schritt 3. Wenn der Vorgang beendet ist, wird das Instrument automatisch neu gestartet.

ACHTUNG

Durch Wiederherstellen werden alle Daten im „USER“-Laufwerk einschließlich der gewünschten Songs gelöscht und mit den vorher archivierten Daten überschrieben. Achten Sie daher darauf, vor dem Wiederherstellen alle wichtigen Daten auf ein USB-Flash-Laufwerk zu kopieren oder zu verschieben (Seite 34).

HINWEIS

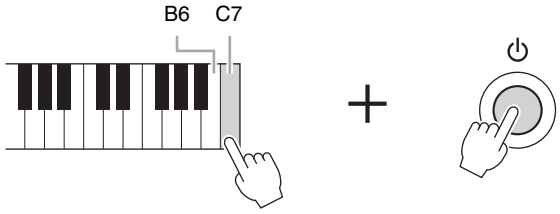
Zum Speichern von Music-Finder-Datensätzen, Effekten, MIDI-Vorlagen und Systemdateien rufen Sie das Funktions-Display auf: [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU2 → [G] (SYSTEM) → TAB [◄][►] SETUP FILES. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9), Kapitel 12.

Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen

Setzt die „System Setup“-Parameter auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurück. Zu den Systemeinrichtungsparametern beachten Sie im separaten Heft „Datenliste“ die Parameter, die in der Reihe „System Setup“ der Parameterliste mit „“ markiert sind.

Wenn Sie das Instrument einschalten, während Sie die äußerste weiße Taste rechts gedrückt halten, erscheint eine Meldung, die den Initialisierungsvorgang anzeigt. Die Meldung verschwindet, sobald die Initialisierung abgeschlossen ist.

Aufgenommene Songs im USER-Laufwerk (Seite 30) werden durch diesen Vorgang nicht gelöscht.



HINWEIS

Wenn Sie lediglich die Registration-Memory-Einstellungen (Seite 97) initialisieren möchten, schalten Sie das Instrument mit dem Netzschalter ein, während Sie die Tastaturtaste H6 gedrückt halten.

Sie können auch eine bestimmte Gruppe von Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurücksetzen oder alle Dateien/Ordner auf dem USER-Laufwerk löschen. Rufen Sie das Funktions-Display auf: [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU2 → [G] (SYSTEM) → TAB [◄][►] RESET
Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 12 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Piano Room

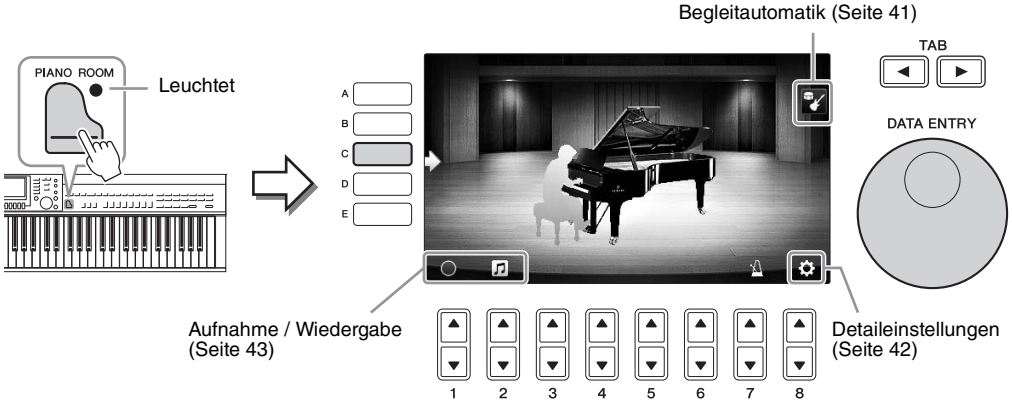
– Mit Freude Klavier spielen –

Die Piano-Room-Funktion („Klavierraum“) ist für diejenigen gedacht, die einfach und bequem das Klavierspiel auf diesem Instrument genießen möchten. Es spielt überhaupt keine Rolle, welche Einstellungen Sie am Bedienfeld vorgenommen haben, Sie können jederzeit die für das Klavierspiel optimalen Einstellungen mit einem Tastendruck abrufen. Sie können diese Klaviereinstellungen auch nach Ihrem Geschmack verändern, oder Sie können so Klavier spielen, als ob Sie in einer kleinen Band spielen würden.

Klavierspiel im „Piano Room“

1 Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.

Mit diesem Bedienvorgang werden die optimalen Bedienfeldeinstellungen für das Klavierspiel abgerufen und gleichzeitig alle nicht relevanten Funktionen ausgeschaltet. Der Regler für die Gesamtlautstärke, die [PIANO ROOM]-Taste sowie alle Display-Bedienelemente (außer der [DIRECT ACCESS]-Taste) lassen sich verwenden.



2 Spielen Sie auf dem Instrument.

Ändern Sie die Klaviereinstellungen wie Piano Type, Environment (Reverb Type), usw. entsprechend der Art von Musik, die Sie machen möchten.

Pianotyp	Drücken Sie die Taste [C], um die Piano-Liste aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Klaviertyp mit den Tasten [F] – [J] aus. Um sich durch die Seiten der Liste zu bewegen, verwenden Sie die [8▲▼]-Tasten.
Environment (Reverb Type)	Verwenden Sie die TAB-Tasten [◄][►] zur Auswahl der gewünschten Umgebung (Environment) die automatisch den passenden Halltyp (Reverb Type) auswählt.
Lid Position (Deckelposition)	Drehen Sie am [DATA ENTRY]-Rad, um festzulegen, wie weit der Deckel des Flügels geöffnet sein soll. Diese Einstellung ist nur möglich, wenn „Grand Piano“ ausgewählt ist.
Metronome	Drücken Sie die Taste [𝅗𝅥], um die Einstellanzeige aufzurufen. Mit den Tasten [6▲▼] können Sie es ein- und ausschalten, und mit den Tasten [7▲▼] können Sie das Tempo einstellen. Sie können das Tempo auch ändern, indem Sie zweimal im gewünschten Tempo auf die [8▲▼]-Taste tippen.

Um eine Liste oder eine Einstellanzeige zu schließen, drücken Sie die Taste [EXIT].

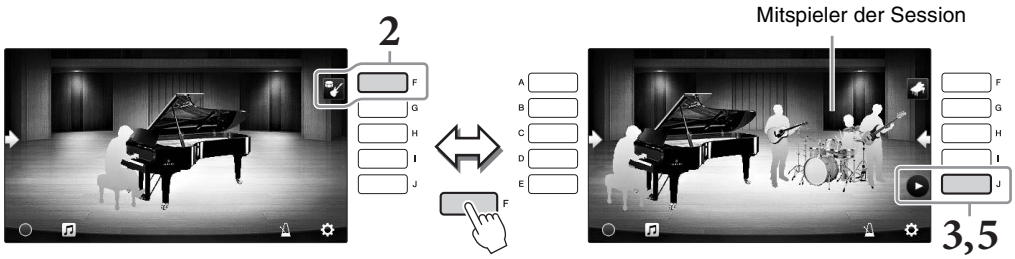
3 Drücken Sie die PIANO ROOM [PIANO ROOM]-Taste oder die EXIT [EXIT]-Taste, um das Piano-Room-Display zu verlassen.

Klavier spielen zusammen mit weiteren Instrumenten

1 **Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.**

2 **Drücken Sie die Taste [F], um die Mitspieler der Session im Display aufzurufen.**

Die Mitspieler können mit der Taste [F] ein- oder ausgeblendet werden.



3 **Drücken Sie zum Starten auf die Taste [J].**

Die Intro-Wiedergabe wird gestartet.

4 **Spielen Sie nach ein paar Takten des Intros auf der Tastatur.**

Die Mitspieler der Session begleiten Sie zu Ihrem Spiel. Jazz oder Pop werden empfohlen.

5 **Drücken Sie die Taste [J], um die Begleitung zu stoppen.**

Die Begleitung stoppt, nachdem ein Schluss-Pattern abgelaufen ist.

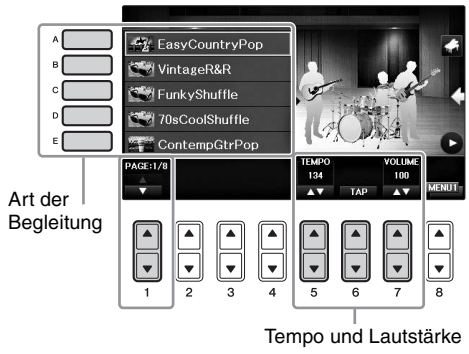
HINWEIS

Die Begleitfunktionen sind auch außerhalb des Piano Room verfügbar. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 58.

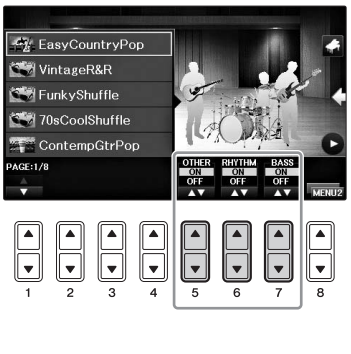
Art und Einstellungen für die Begleitung ändern

Drücken Sie die Taste [H] in der Anzeige rechts bei Schritt 2 weiter oben, um die Einstellanzeige zur Auswahl der Art der Begleitung aufzurufen oder um die Einstellungen zu ändern. Sie können die Art der Begleitung ändern, das Tempo und die Lautstärke ändern, und die einzelnen Parts der Begleitung ein- oder ausschalten. Schalten Sie den Inhalt der Einstellanzeige mit der Taste [8▲▼] um.

Ändern der Art der Begleitung, des Tempos und der Lautstärke



Ein- und Ausschalten der einzelnen Parts der Begleitung



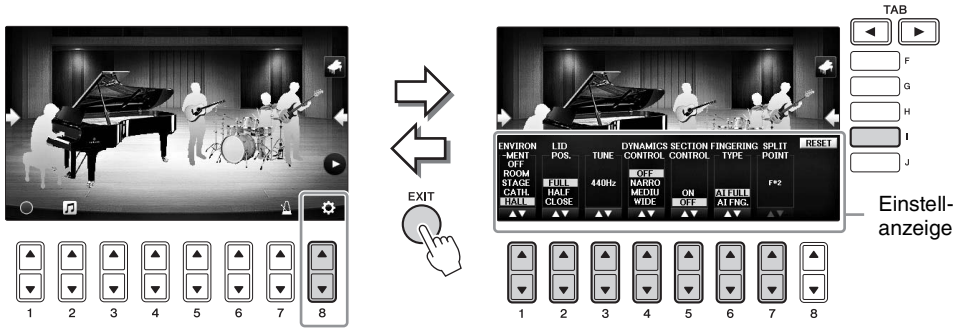
Ändern/Zurücksetzen der Piano-Room-Einstellungen

Sie können Einstellungen wie z. B. Anschlagempfindlichkeit usw. für den Piano Room ändern. Sie können auch alle Piano-Room-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

1 Drücken Sie die [Piano Room]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.

Um die Einstellungen für die Begleitung zu ändern, drücken Sie die [F]-Taste, so dass die Mitspieler der Session angezeigt werden.

2 Verwenden Sie die [8▲▼]-Tasten zum Aufrufen der Einstellanzeige und ändern Sie dann die Einstellungen.



: Abgeschattete Einträge sind nur verfügbar, wenn Session-Mitspieler angezeigt werden.

[1▲▼]	**ENVIRONMENT***	Zum Auswählen des Enviroments (Reverb Type). Entspricht Seite 40
[2▲▼]	**LID POSITION***	Bestimmt, wie weit der Deckel geöffnet ist. Entspricht Seite 40
[3▲▼]	**TUNE**	Legt die Tonhöhe des Instruments in Schritten von 1 Hz fest.
[4▲▼]	**DYNAMICS CONTROL**	Bestimmt, wie die Lautstärke der Style-Wiedergabe sich entsprechend der Stärke des Tastenanschlags ändert. • **WIDE** .....Die Lautstärke ändert sich in einem weiten Bereich. • **MEDIUM**.....Die Lautstärke ändert sich in einem mittleren Bereich. • **NARROW**.....Die Lautstärke ändert sich in einem schmalen Bereich. • **OFF** .....Die Lautstärke bleibt unabhängig vom Tastenanschlag immer gleich.
[5▲▼]	**SECTION CONTROL***	Wenn Sie dies einschalten, erscheinen Tasten für Variationen (Sections) der Begleitung (A · B · C · D) unten im Display. Durch den effektiven Einsatz dieser Sections mit den Tasten [3▲▼] – [6▲▼] können Sie Ihr Spiel auf einfache Weise dynamischer und professioneller klingen lassen.
[6▲▼]	**FINGERING TYPE***	Bestimmt die Fingersatzmethode (Seite 60): AI Full Keyboard oder AI Fingered.
[7▲▼]	**SPLIT POINT***	Bestimmt den Teilungspunkt (Style) (Seite 69), wenn unter FINGERING TYPE (s. o.) der Typ AI Fingered gewählt ist.
[I]	**RESET**	Setzt alle Einstellungen des Piano Room auf die Standardeinstellungen zurück.

Die mit * Einstellungen bleiben auch dann erhalten, wenn Sie diese Anzeige verlassen oder das Gerät ausschalten. Beim nächsten Drücken der [PIANO ROOM]-Taste werden die Piano-Einstellungen aufgerufen, die beim letzten Mal vorgenommen wurden.

Aufnehmen Ihres Spiels im Piano Room

Sie können Ihr Spiel im Piano Room im Instrument oder auf einem USB-Flash-Laufwerk aufnehmen.

HINWEIS

Wenn Sie im Instrument aufnehmen, ist die Aufnahmemethode MIDI. Wenn Sie auf einem USB-Flash-Laufwerk aufnehmen, ist die Aufnahmemethode Audio. Näheres zum Unterschied zwischen Audio- und MIDI-Aufnahmen finden Sie auf Seite 79.

1 Wenn Sie auf einem USB-Flash-Laufwerk aufnehmen möchten, lesen Sie in jedem Fall „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 106, und schließen Sie dann vor der Aufnahme das USB-Flash-Laufwerk am Anschluss [USB TO DEVICE] an.

2 Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.

3 Drücken Sie die Taste [2▲▼] ( ).

Die Einstellanzeige wird geöffnet. Wählen Sie dort den gewünschten Zielort zum Speichern der Datei aus.

4 Wählen Sie den Speicherort mit den Tasten [3▲▼] / (4▲▼] aus.

Speicherort:

Instrument
Gespeichert im Ordner „PianoRoom“ auf der USER-Registerkarte der Song-Auswahlanzeige (Seite 71).

USB-Flash-Laufwerk
Gespeichert im Stammverzeichnis.

Wiedergabe/Rücklauf/Schneller Vorlauf

Schaltet den Inhalt der Einstellanzeige um

5 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um die Einstellanzeige zu schließen.

6 Drücken Sie die [1▲▼]-Taste ( ), um die Aufnahme zu starten, und spielen Sie dann auf der Tastatur.

7 Drücken Sie die Taste [1▲▼] ( ) erneut, um die Aufnahme zu stoppen.

8 Sobald eine Meldung erscheint, die Sie zum Speichern auffordert, drücken Sie die Taste [G] (YES), um die Datei zu speichern.

ACHTUNG

Die aufgenommenen Daten gehen verloren, wenn das Instrument ausgeschaltet wird, ohne dass Sie vorher gespeichert haben.

HINWEIS

Daten, die im Piano Room aufgenommen wurden, können außerhalb des Piano Room wiedergegeben werden. Lesen Sie für Näheres die Seiten 71 und 84.

9 Um das aufgenommen Spiel anzuhören, drücken Sie die Taste [2▲▼] ( ), um die Einstellanzeige aufzurufen, und drücken Sie dann die Taste [5▲▼] ( ).

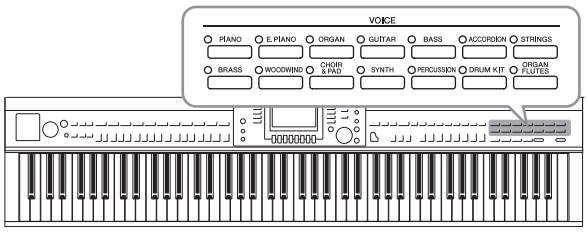
Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste [5▲▼] noch einmal.

■ Wiedergabe aufgenommener Dateien, Ändern von Dateinamen, Löschen von Dateien

1 Wählen Sie den Speicherort, an dem die Datei entsprechend Ihren Angaben in Schritten 1–4 gespeichert wurde.

2 Wählen Sie mit den Tasten [A] – [E] und [1▲▼] die gewünschte Datei aus.

3 Drücken Sie mehrmals auf die Taste [8▲▼], um die „MENU1“-Anzeige für die Wiedergabe der Datei aufzurufen, oder „MENU2“ zum Ändern des Namens oder Löschen der Datei, und drücken Sie dann eine der Tasten [5▲▼] – [7▲▼] je nach der gewünschten Funktion. (Näheres zur Zeicheneingabe erfahren Sie unter Seite 36.)



Das Instrument bietet eine große Palette außerordentlich realistischer Instrumentenklänge (bezeichnet als Voices) wie Klavier, Gitarre, Streicher, Blech- und Holzbläser und mehr.

Spielen der Preset-Voices

Auswählen einer Voice (RIGHT1) und Spielen auf der Tastatur

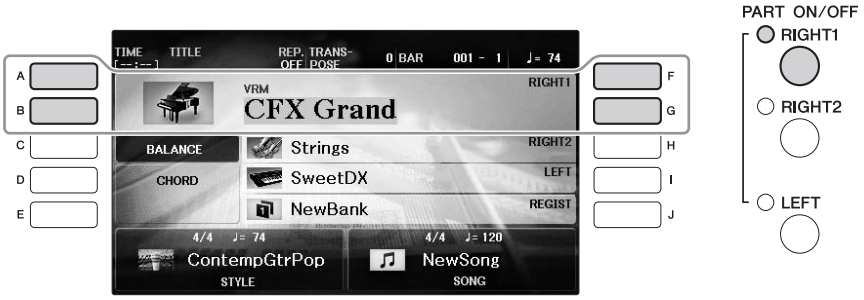
Sie können im gesamten Tastaturbereich eine einzelne Voice spielen. Diese Einstellung wird für das normale Spiel verwendet – beispielsweise mit der Piano-Voice.

1 Wenn ein anderer Part als RIGHT1 hervorgehoben ist (RIGHT2, LEFT), drücken Sie eine der Tasten [A]/[B]/[F]/[G] (RIGHT1) in der Hauptanzeige.

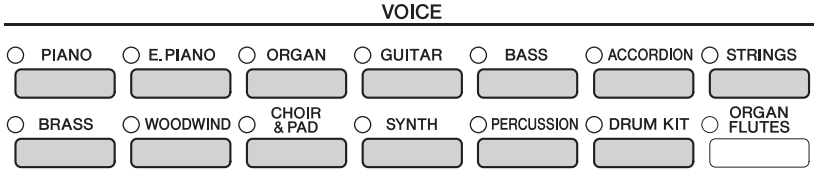
Stellen Sie sicher, dass auch die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT1] eingeschaltet ist. Wenn sie ausgeschaltet ist, erklingt der Part der rechten Hand nicht.

HINWEIS

Weitere Informationen über die Voice-Parts siehe Seite 47.



2 Drücken Sie auf eine der VOICE-Tasten, um eine Voice-Kategorie auszuwählen und das Display für die Voice-Auswahl aufzurufen.



Die vorprogrammierten („Preset“) Voices sind nach Kategorien geordnet und in entsprechenden Ordnern gespeichert. Die Auswahltasten für die Voice-Kategorie auf dem Bedienfeld entsprechen den Kategorien der Preset-Voices. Wenn Sie zum Beispiel die [STRINGS]-Taste drücken, werden verschiedene Streicher-Voices angezeigt.

HINWEIS

Weitere Informationen über die VOICE-Tasten finden Sie auf Seite 47.

■ **So wählen Sie XG-Voices aus**
Beachten Sie hierzu das Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

3 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J], um die gewünschte Voice auszuwählen.

Um die anderen Display-Seiten aufzurufen (P1, P2 usw.), drücken Sie eine der Tasten [1▲] – [7▲] oder erneut dieselbe VOICE-Taste.

HINWEIS

Der Voice-Typ und seine definierenden Merkmale werden über dem Namen der Preset-Voice angezeigt. Mehr über diese Merkmale finden Sie auf Seite 47 und im Referenzhandbuch (Seite 9).

Anhören der Demo-Phrasen für die einzelnen Voices

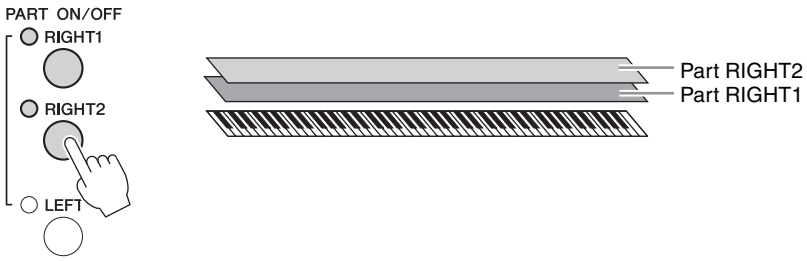
Während die Anzeige für die Dateiauswahl zu sehen ist, drücken Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig, um „MENU1“ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [7▼] (DEMO), um das Demo für die ausgewählte Voice zu starten. Um das Demo anzuhalten, drücken Sie die Taste [7▼] noch einmal.

4 Spielen Sie auf dem Instrument.

Zwei Voices gleichzeitig spielen (Parts RIGHT1 und 2)

1 Vergewissern Sie sich, dass die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT1] eingeschaltet ist.

2 Drücken Sie die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT2], um sie einzuschalten.



3 Drücken Sie eine der Tasten zur Auswahl der VOICE-Kategorie, um das Auswahl-Display für die Voice des Parts Right 2 aufzurufen.

4 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J], um die gewünschte Voice auszuwählen.

5 Spielen Sie auf dem Instrument.

Die zuvor für RIGHT1 ausgewählte Voice (Seite 44) und die soeben ausgewählte Voice erklingen gleichzeitig.

Schnellauswahl von Voices für die Parts Right 1 und 2

Voices für die Parts RIGHT 1 und 2 können Sie ganz einfach mit den Tasten für die Auswahl der Voice-Kategorie auswählen. Drücken und halten Sie eine Voice-Taste, und drücken Sie dann eine andere. Die Voice der zuerst gedrückten Taste wird automatisch für den Part Right 1 eingestellt, die der als zweite gedrückten Taste für den Part Right 2.

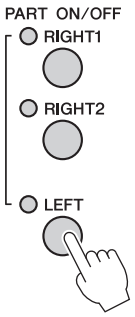
HINWEIS

Sie können die Einstellungen im Registration Memory speichern. Siehe Seite 97.

Mit der linken und der rechten Hand verschiedene Voices spielen (Parts RIGHT1, 2 und LEFT)

1 Vergewissern Sie sich, dass die PART-ON/OFF-Tasten [RIGHT1] und/oder [RIGHT2] eingeschaltet sind.

2 Drücken Sie die PART-ON/OFF-Taste [LEFT], um sie einzuschalten.



3 Drücken Sie eine der Tasten zur Auswahl der VOICE-Kategorie, um das Auswahl-Display für die Voice des Parts Left aufzurufen.

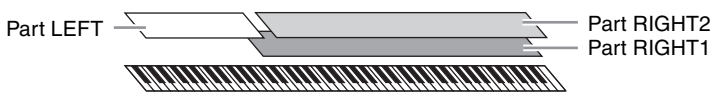
4 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J], um die gewünschte Voice auszuwählen.

5 Spielen Sie auf dem Instrument.

Die mit der linken Hand gespielten Noten erzeugen eine Voice (die oben für den Part LEFT ausgewählte Voice), während die mit der rechten Hand gespielten Noten andere Voices (RIGHT1 und 2) erzeugen.

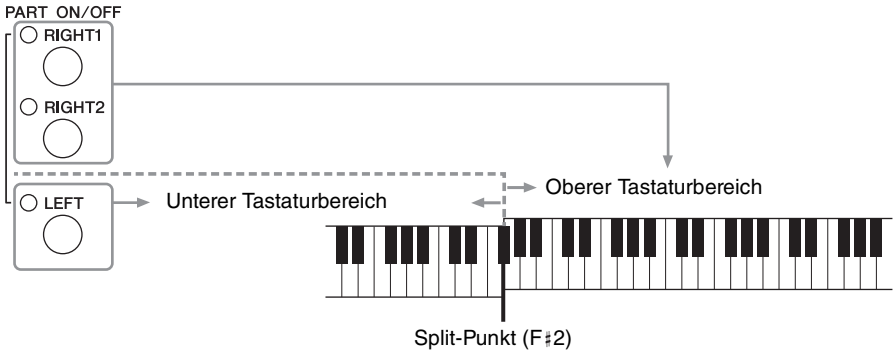
HINWEIS

Sie können die Einstellungen im Registration Memory speichern. Siehe Seite 97.



Tastatur-Parts

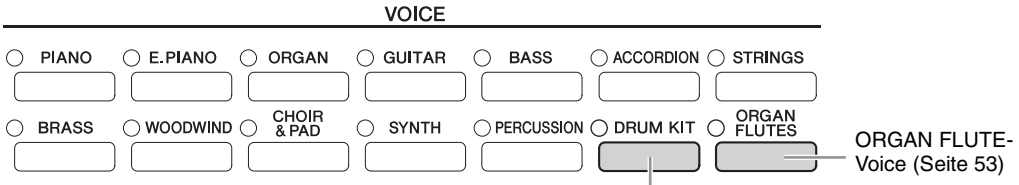
Den drei Tastatur-Parts können unabhängig voneinander Voices zugewiesen werden: Right 1, Right 2 und Left. Mit Hilfe der Tasten PART ON/OFF können Sie diese Parts kombinieren, um einen vollen Ensemble-Klang zu erzeugen.



Wenn der Part LEFT ausgeschaltet ist, können die Voices für RIGHT1 und 2 auf der gesamten Tastatur gespielt werden. Wenn der Part LEFT eingeschaltet ist, sind die Tasten unterhalb von F♯2 (dem Split-Punkt) zum Spielen des Parts LEFT eingestellt, und die Tasten oberhalb des Split-Punkts sind zum Spielen der Parts RIGHT1 und 2 eingestellt. Das Lämpchen des Split-Punkts (an dem die Tastatur in die rechten und die linken Bereiche aufgeteilt ist) leuchtet. Der Split-Punkt kann beliebig geändert werden (Seite 69).

Wenn Sie eine Voice auswählen oder bearbeiten möchten, bestätigen Sie den aktuellen Tastatur-Part auf dem Haupt-Display.

Voice-Typen



Drum-Kit-Voices

Wenn eine zu dieser Taste gehörende Voice ausgewählt ist, können Sie verschiedene Schlag- und Percussion-Instrumente oder SFX-Sounds (Sound-Effekte) auf der Tastatur spielen. Einzelheiten finden Sie in der Drum-Liste der separaten Datenliste. Wenn das „Drum Kit"-Symbol unten im Voice-Auswahl-Display als MENU1 erscheint, können Sie die Tastenzuordnung mit der Taste [4▼] anzeigen lassen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Eigenschaften der Voices

Der Voice-Typ und dessen definierende Merkmale werden oberhalb des Voice-Namens angezeigt – VRM, S.Art!, Live!, Cool!, Sweet! usw. Für eine genaue Beschreibung lesen Sie im Referenzhandbuch nach (Seite 9).
In diesem Abschnitt werden nur VRM-Voices und Super-Articulation-Voices (S.Art!) erläutert.

VRM-Voices (Seite 49)
Diese Voices reproduzieren die charakteristische Saitenresonanz eines echten Klaviers/Flügels.

Super-Articulation-Voices (S.Art!) (Seite 50)
Mit den Super-Articulation-Voices können Sie einfach durch die Art, wie Sie spielen, feine, sehr realistische musikalische Ausdrucksformen erzeugen.
Bei einer Gitarren-Voice würde z. B. beim Anschlagen der Note C und eines stark gebundenen (legato gespielten) D ein „Hammer-on" (Aufschlagbindung) ohne erneutes Zupfgeräusch erklingen.
Je nach Ihrer Spielweise werden weitere Effekte wie Fingergeräusche (bei Gitarren-Voices) erzeugt.

Aufrufen der Standardeinstellungen für das Klavierspiel (Piano Reset)

Wenn Sie das Instrument einschalten, wird die Voice auf „CFX Grand“ eingestellt, so dass Sie das Instrument über die gesamte Tastatur als Klavier bzw. Flügel spielen können. Es spielt überhaupt keine Rolle, welche Einstellungen Sie am Bedienfeld vorgenommen haben, Sie können jederzeit diese Standardeinstellungen mit einem Tastendruck abrufen.

HINWEIS

Diese Funktion lässt sich nicht verwenden, während das Piano-Room-Display (Seite 40) oder das Piano-Lock-Display (folgende Seite) angezeigt wird.

1 Drücken und halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste mindestens zwei Sekunden lang.

Im Display erscheint eine Meldung.

2 Drücken Sie die Taste [G] (RESET), um die Standardeinstellungen für das Klavierspiel aufzurufen.

Piano-Lock-Funktion

Die praktische Piano-Lock-Funktion erlaubt Ihnen, den Klavierklang zu sperren, so dass Sie auch durch unbeabsichtigtes Drücken irgendeiner anderen Taste auf dem Bedienfeld die Einstellungen nicht verändern können. Wenn die Sperre einmal aktiviert ist, bleibt das Instrument im Piano-Modus, selbst wenn andere Tasten gedrückt werden. Das schützt Sie z. B. davor, dass Sie während Ihres Klavierspiels aus Versehen einen anderen Klang spielen.

1 Drücken und halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste mindestens zwei Sekunden lang.

Im Display erscheint eine Meldung.

2 Drücken Sie die Taste [H] (LOCK), um das Piano-Lock-Display aufzurufen.

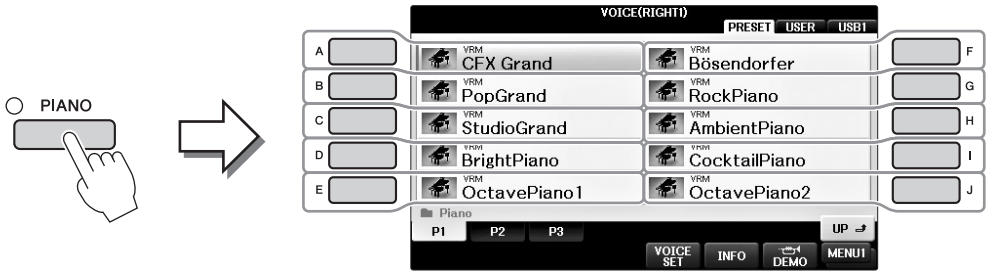
Um Piano Lock zu deaktivieren, halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste erneut mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Wenn Sie das Gerät bei eingeschaltetem Piano Lock ausschalten, werden beim nächsten Einschalten des Geräts dieselben Piano-Einstellungen aufgerufen.

Spielen der realistischen, resonanzerweiterten VRM-Voices

Bei einem echten akustischen Klavier/Flügel schwingen beim Anschlagen einer Taste bei gehaltenem Dämpferpedal nicht nur die Saite(n) der gespielten Taste, sondern auch andere Saiten sowie der Resonanzboden, und alle anregenden und angeregten Schwingungen beeinflussen sich gegenseitig, so dass eine volle und brillante Resonanz entsteht, die sich aufbaut und lange anhält. Die im Instrument integrierte VRM-Technik (Virtual Resonance Modeling) reproduziert die komplizierte Interaktion von Saiten und Resonanzboden-Resonanz originalgetreu mittels eines virtuellen Musikinstruments (gestaltet über Physical Modeling) und bildet den Klang eines echten akustischen Klaviers oder Flügels nach. Da die Resonanz sofort beim Betätigen des Pedals je nach Status von Tastatur und Pedal erzeugt wird, können Sie den Klang ausdrucksvoll variieren, indem Sie das Timing Ihres Tastenanschlags und Zeitpunkt und Stärke Ihres Drucks auf das Pedal kontrollieren. Wenn Sie eine Piano-Voice auswählen, die kompatibel ist mit VRM (bezeichnet als VRM-Voice), wird die VRM-Funktion automatisch eingeschaltet, so dass Sie den VRM-Effekt direkt hören können.

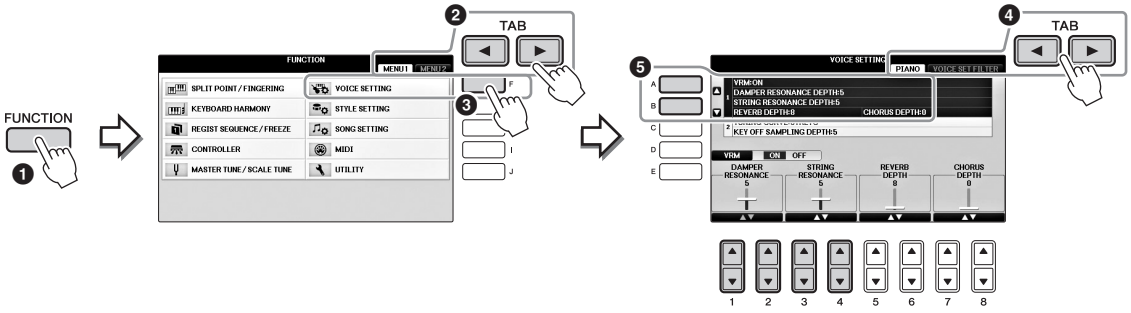
1 Wählen Sie die VRM-Voice aus.

Drücken Sie die VOICE-Kategorietaste [PIANO], um das Auswahl-Display für Voices aufzurufen, und wählen Sie dann eine Voice aus, die über ihrem Namen das „VRM“-Symbol trägt.



2 Spielen Sie auf dem Instrument.

Die VRM-Funktion ist standardmäßig eingeschaltet; Sie können sie jedoch ein- und ausschalten und deren Tiefe in der folgenden Anzeige wie gewünscht einstellen.
❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] → MENU1 → ❸ [F] (VOICE SETTING) → ❹ TAB [◄][►] PIANO → ❺ [A]/[B] VRM



Verwenden Sie die Taste [D], um die VRM-Funktion ein- oder auszuschalten, oder verwenden Sie die Tasten [1▲▼][2▲▼] zum Einstellen der Tiefe der Dämpferresonanz und die Tasten [3▲▼][4▲▼] für die der Saitenresonanz.

HINWEIS

Diese Einstellung wird gemeinsam auf alle Parts angewendet, bei denen VRM-Voices ausgewählt sind.

Super-Articulation-Voices spielen

1 Wählen Sie eine Voice mit der Anzeige „S.Art!“ im Auswahl-Display für Voices.

2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU1 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Drücken Sie die Taste [6 ▼] (INFO), um hilfreiche Informationen darüber aufzurufen, wie die S.Art!- Voice gespielt werden kann.

Spielen Sie so, wie es auf der Informationsanzeige beschrieben ist.

Wenn Sie eine Super-Articulation-Voice für die RIGHT1-Voice auswählen, werden die Funktionen des mittleren und des linken Pedals so umgeschaltet, dass sie Articulation-Effekte steuern. Die Pedale funktionieren daher bei Betätigung nicht wie herkömmliche Sostenuto- und Leisepedale. Wenn Sie diese Situation vermeiden möchten, in der die Funktion der Pedale automatisch und abhängig von der gewählten Voice umgeschaltet wird, schalten Sie die Einstellung „SWITCH WITH R1 VOICE“ in der folgend beschriebenen Anzeige aus.
[DIRECT ACCESS] → rechtes Pedal betätigen → [H] SWITCH WITH R1 VOICE

HINWEIS

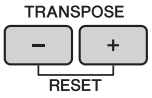
Super-Articulation-Voices sind nur dann mit anderen Modellen kompatibel, wenn auf dem jeweiligen Modell beide Voice-Typen installiert sind. Song- oder Style-Daten, die Sie am Instrument mit Hilfe dieser Voice erstellt haben, klingen nicht richtig, wenn Sie diese auf anderen Instrumenten wiedergeben.

HINWEIS

Super-Articulation-Voices klingen je nach Tastaturbereich, Velocity, Anschlag usw. anders. Daher kann es, wenn Sie einen HARMONY/ECHO-Effekt anwenden, die Transpositionseinstellung oder die Voice-Set-Parameter ändern, zu unerwarteten oder unerwünschten Klängen kommen.

Transponieren der Tonhöhe in Halbtonschritten

Die TRANSPOSE-Tasten [–]/[+] transponieren die Gesamttonhöhe des Instruments (Tastaturklang, Style-Wiedergabe, Song-Wiedergabe usw.) in Halbtonschritten. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [+] und [–], um den Transpositionswert sofort auf 0 zurückzusetzen.



Sie können die Tonhöhe des gesamten Instruments (MASTER), des Tastaturklangs (KBD) oder der Song-Wiedergabe (SONG) im MIXING-CONSOLE-Display unabhängig voneinander einstellen. [MIXER] → TAB [◄][►] TUNE → [1▲▼] – [3▲▼] TRANSPOSE

HINWEIS

Die Transponierfunktionen haben keine Auswirkung auf die Drum-Kit- oder SFX-Kit-Voices.

Tuning

Per Voreinstellung ist die Stimmung des gesamten Instruments auf 440,0 Hz und die Skalenstimmung auf Temperierte Stimmung eingestellt. Diese Einstellungen können Sie ändern unter [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [E] MASTER TUNE/SCALE TUNE → TAB [◄][►] MASTER TUNE oder SCALE TUNE. Sie können auf der Seite TUNE im Mixing-Console-Display (Seite 100) auch den Tonhöhenparameter für jeden Tastatur-Part (RIGHT1, RIGHT2 und LEFT) einstellen.
Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 10 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Hz (Hertz):

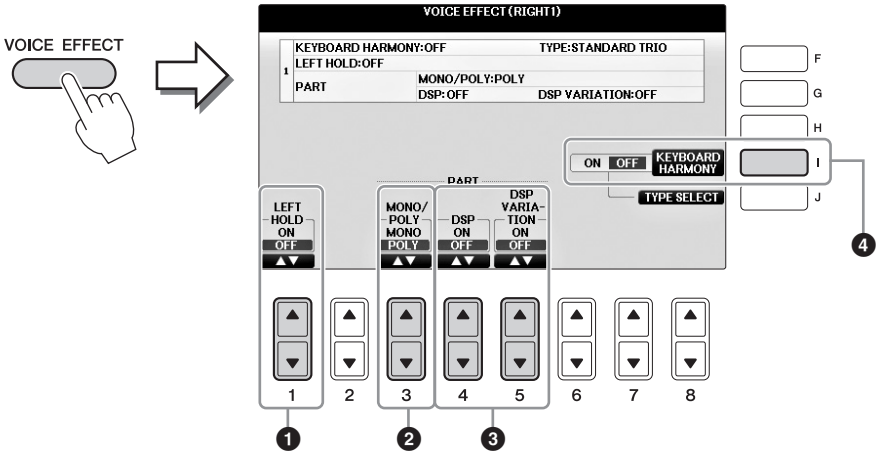
Diese Maßeinheit bezieht sich auf die Frequenz eines Klangs und gibt an, wie oft eine Schallwelle pro Sekunde schwingt.

Anwenden von Voice-Effekten

Das Instrument bietet ein hochentwickeltes Multi-Prozessor-Effektsystem, das Ihrem Sound besondere Tiefe und mehr Ausdruck verleihen kann.

1 Wählen Sie im Haupt-Display den gewünschten Part aus, für den Sie Effekte hinzufügen möchten.

2 Drücken Sie die [VOICE EFFECT]-Taste, um das Display „VOICE EFFECT“ aufzurufen.



3 Verwenden Sie die Tasten [1▲▼], [3▲▼] – [5▲▼] und [I], um den Voices Effekte hinzuzufügen.

❶	[1▲▼]	**LEFT HOLD**	Diese Funktion lässt die Voice für die linke Hand weiterklingen, auch wenn die Tasten losgelassen werden. Nicht ausklingende Voices (wie Streicher) werden gleichmäßig gehalten, während ausklingende Voices (z. B. Klavier) langsamer ausklingen (wie bei Betätigung des Dämpferpedals). Wenn die Left-Hold-Funktion eingeschaltet ist (ON), erscheint die Anzeige „H“ im Haupt-Display.

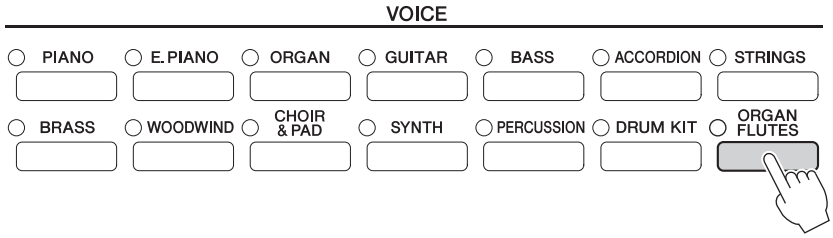
❷	[3▲▼]	**MONO/ POLY**	Dieser Parameter bestimmt, ob die Voice des Parts monophon (einstimmig) oder polyphon (mehrstimmig) gespielt wird. Im MONO-Modus können Sie einzelne führende Klänge (wie z.B. Blechbläser) realistischer spielen. Außerdem können Sie den Portamento-Effekt ausdrucksvoll steuern (je nach ausgewählter Voice), indem Sie legato spielen. **Was ist Portamento?** Die Portamento-Funktion erzeugt einen gleitenden Tonhöhenwechsel zwischen zwei auf der Tastatur gespielten Noten.
❸	[4▲▼]	**DSP**	Mit den digitalen Effekten des Instruments können Sie Ihrem Spiel auf verschiedene Weise Atmosphäre und Tiefe verleihen. Es sind verschiedene Effekttypen wie Chorus und Delay enthalten. • Mit dem DSP-Schalter schalten Sie den DSP-Effekt (Digital Signal Processor) für den momentan ausgewählten Tastatur-Part ein und aus. • Der Schalter „DSP Variation“ wird verwendet, um festzulegen, ob die Variationen des DSP-Effekts wirksam sind oder nicht. Beispielsweise können Sie hiermit, während Sie spielen, die Drehgeschwindigkeit des Rotary-Speaker-Effekts zwischen langsam und schnell umschalten. **HINWEIS** Der Effekttyp kann geändert werden. Wählen Sie im Display für die Voice-Auswahl [8▼] MENU1 → [5▼](VOICE SET) → TAB [◄][►] EFFECT/EQ → [A]/[B] DSP
	[5▲▼]	**DSP VARIATION**	
❹	**[I]**	**KEYBOARD HARMONY**	Wenn dies eingeschaltet ist (ON) und der Style wiedergegeben wird (Seite 58), wird Harmony oder Echo je nach dem in der linken Hand gespielten Akkord auf die Voices der rechten Hand angewendet. Es gibt jedoch auch Harmony-/Echo-Typen, bei denen Harmony unabhängig von den in der linken Hand gespielten Akkorden angewendet wird. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices

Das Instrument verwendet anspruchsvolle Digitaltechnik, um den legendären Klang klassischer Orgeln zu reproduzieren. Genau wie an einer traditionellen Orgel können Sie Ihren eigenen Klang erstellen, indem Sie die Länge der Orgelpfeifen vergrößern oder verkleinern.

1 Drücken Sie die [ORGAN FLUTES]-Taste.

Die FOOTAGE-Seite der Voice „Organ Flutes“ wird aufgerufen.

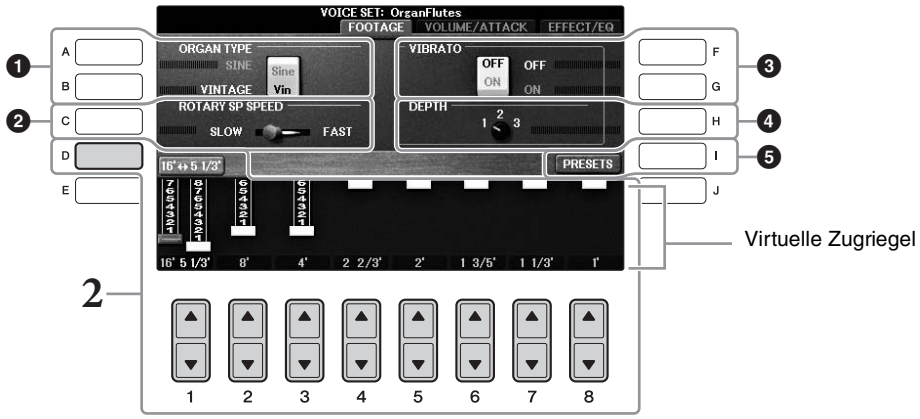


2 Stellen Sie mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] die Pfeifenlänge („Footage“) ein.

Die Tasten [1▲▼] steuern zwei Fußmaße: 16' und 5 1/3'. Mit der Taste [D] schalten Sie zwischen den beiden Fußmaßen um.

Was ist „Footage“?

Die „Footage“ (das Fußmaß) ist eine Zahl (16', 8' usw.), die unten an jedem Zugriegel angezeigt wird. Diese Zahl bezeichnet (in der englischen Einheit „Fuß“) die Länge der Pfeifen einer echten Pfeifenorgel, wodurch deren Tonhöhe (Oktavlage) bestimmt wird. Die Zahl 8' zeigt eine Pfeifenlänge von 8 Fuß an (ca. 2,44 m), während 4' eine Länge von 4 Fuß anzeigt, was eine doppelt so hohe Tonhöhe bewirkt wie 8'. Die Zahl 16' bezeichnet die Länge von 16 Fuß, deren Tonhöhe wiederum halb so hoch ist wie 8'.



Wenn Sie möchten, können Sie mit den Tasten [A] – [C] und [F] – [H] den Orgeltyp auswählen, die Rotationsgeschwindigkeit für den Lesley-Box-Effekt ändern und das Vibrato einstellen.

❶	[A]/[B]	**ORGAN TYPE**	Dieser Parameter gibt an, welcher Typ der Orgelklangerzeugung simuliert werden soll: „Sine“ (Sinus) oder „Vintage“.
❷	[C]	**ROTARY SP SPEED**	Schaltet zwischen langsamer und schneller Rotationsgeschwindigkeit um, wenn ein Effekt mit „Rotary“ oder „Rot“ im Namen für die Orgelpfeifen ausgewählt ist (DSP-TYPE-Parameter auf der EFFECT/EQ-Seite) und wenn DSP eingeschaltet ist (Seite 52).

❸	[F]	**VIBRATO OFF**	Schaltet den Vibrato-Effekt für die Organ-Flute-Voice ein (ON) oder aus (OFF).
	[G]	**VIBRATO ON**	
❹	[H]	**VIBRATO DEPTH**	Stellt die Intensität des Vibratos auf eine von drei Stufen ein: 1 (gering), 2 (mittel) oder 3 (hoch).
❺	[I]	**PRESETS**	Öffnet das Dateiauswahl-Display für Organ-Flutes-Voices zum Auswählen einer voreingestellten Organ-Flutes-Voice.

HINWEIS

Informationen zu den Seiten VOLUME/ATTACK und EFFECT/EQ finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

3 Drücken Sie die Taste [I] (PRESETS), um das Auswahl-Display für Organ-Flutes-Voices aufzurufen.

4 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◄][►] den Ort aus, an dem Ihre Organ-Flutes-Voice gespeichert werden soll.

5 Speichern Sie Ihre Organ-Flutes-Voice mit dem auf Seite 81 beschriebenen Vorgang.

ACHTUNG

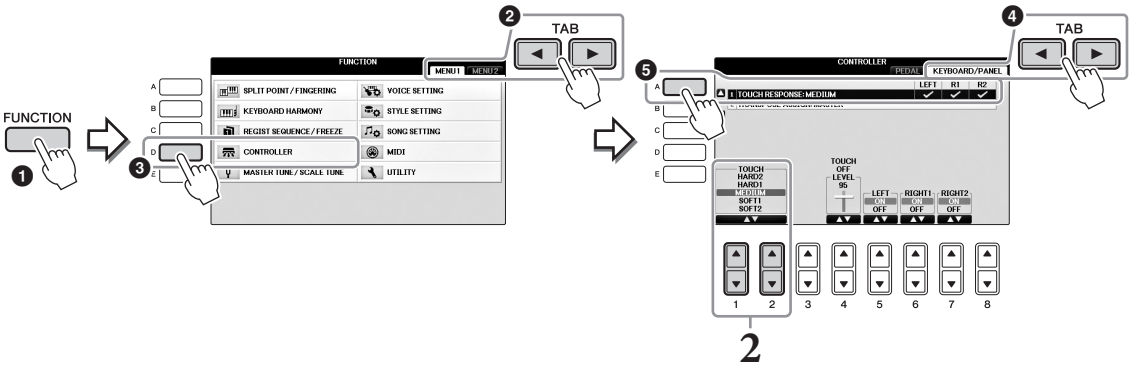
Die Einstellung geht verloren, wenn Sie eine andere Voice auswählen oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

Einstellen der Anschlagdynamik der Tastatur

Sie können die Anschlagempfindlichkeit des Instruments festlegen, d. h. wie der Klang auf die Art und Weise reagiert, mit der Sie die Tasten anschlagen. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf den Widerstand der Tastatur aus. Dieser eingestellte Typ der Anschlagempfindlichkeit wird dann auf alle Voices angewendet.

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [D] (CONTROLLER) → ❹ TAB [◄][►] KEYBOARD/PANEL → ❺ [A] (TOUCH RESPONSE)



2 Drücken Sie die Tasten [1▲▼]/[2▲▼], um die Anschlagempfindlichkeit festzulegen.

- **HARD 2** .....Erfordert einen kräftigen Anschlag, um eine hohe Lautstärke zu erzeugen. Geeignet für Spieler mit hartem Anschlag.
- **HARD 1** .....Erfordert einen mittelkräftigen Anschlag, um laut zu spielen.
- **MEDIUM**.....Die „normale“ Anschlagsdynamik (wie bei einem Flügel).
- **SOFT 1** .....Erzeugt schon bei mittlerem Anschlag eine relativ hohe Lautstärke.
- **SOFT 2** .....Erzeugt relativ hohe Lautstärken auch bei leichter Spielstärke. Geeignet für Spieler mit zartem Anschlag.

HINWEIS

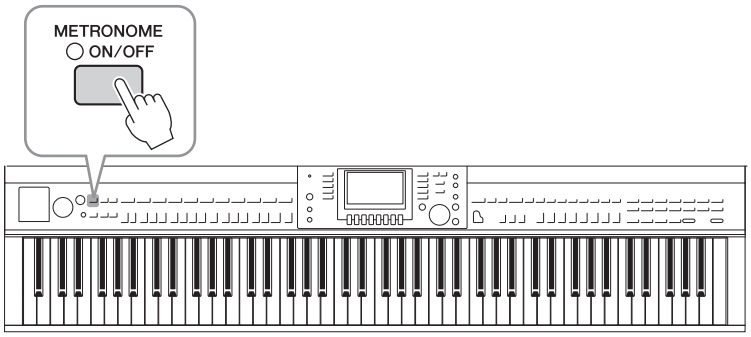
Wenn Sie die Anschlagempfindlichkeit nicht einsetzen möchten, stellen Sie Touch mit den Tasten [5▼] – [7▼] für die entsprechenden Parts auf OFF (aus). Wenn Touch ausgeschaltet ist (OFF), können Sie mithilfe der Taste [4▲▼] eine feste Lautstärke bestimmen.

HINWEIS

Bei einigen Voices hat die Einstellung der Anschlagempfindlichkeit möglicherweise keine Wirkung.

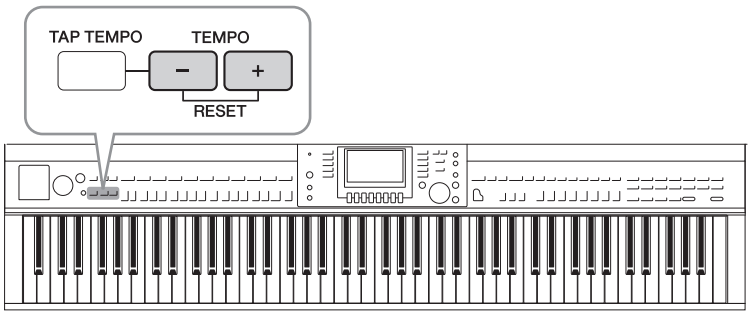
Verwenden des Metronoms

Das Metronom erzeugt ein Klickgeräusch, das als genaue Tempovorgabe beim Üben dient oder es Ihnen ermöglicht, ein bestimmtes Tempo zu testen. Drücken Sie die [METRONOME ON/OFF]-Taste, um das Metronom zu starten bzw. zu stoppen.



Anpassen des Metronom-Tempos

1 Drücken Sie die eine der TEMPO-Tasten [–]/[+], um das Popup-Display für die Tempoeinstellung aufzurufen.



2 Stellen Sie mit den TEMPO-Tasten [–]/[+] das gewünschte Tempo ein.

Wenn Sie eine dieser Tasten gedrückt halten, können Sie den Wert auch kontinuierlich erhöhen oder verringern. Sie können den Wert ebenso mit dem [DATA ENTRY]-Rad einstellen. Um das Tempo zurückzusetzen, drücken Sie beide TEMPO-Tasten [–]/[+] gleichzeitig.

HINWEIS

Die Zahl auf dem Display zeigt an, wie viele Viertelschläge pro Minute gespielt werden.

3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um die Tempo-Anzeige zu schließen.

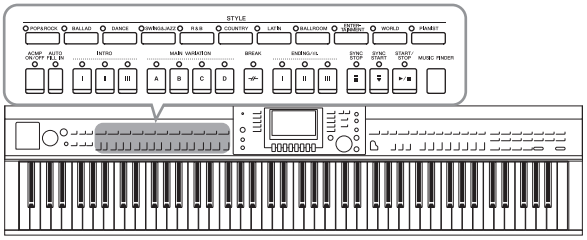
HINWEIS

Sie können auch das Taktmaß sowie die Lautstärke des Metronomklangs einstellen: [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [J] UTILITY → TAB [◄][►] CONFIG 1 → [B] 2 METRONOME
Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 2*** des Referenzhandbuchs.

Auswählen von GM-/XG- oder anderen Voices am Bedienfeld:	Auswahl-Display für Voices → [8▲](UP) → [2▲] (P2)
Einstellen der Effekttiefe von Reverb und Chorus für VRM-Voices:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [F] VOICE SETTING → TAB [◄][►] PIANO → [A] 1 VRM/DAMPER RESONANCE DEPTH/STRING RESONANCE DEPTH/REVERB DEPTH/ CHORUS DEPTH
Einstellen der Stimmkurve und der Lautstärke des Key-Off-Klangs für Piano-Voices:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [F] VOICE SETTING → TAB [◄][►] PIANO → [B] 2 TUNING CURVE/KEY OFF SAMPLE
Prüfen Sie die Zuweisungen der Drum-Kit-Voices:	Wählen Sie eine Drum-Kit-Voice im Display für die Voice-Auswahl → [8▼] MENU1 → [4▼] (DRUM KIT)
Auswählen des Harmony/ Echo-Typs:	[VOICE EFFECT] → [J] TYPE SELECT oder [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [B] KEYBOARD HARMONY
Tonhöheneinstellungen	
• Feineinstellung der Tonhöhe des gesamten Instruments:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [E] MASTER TUNE/SCALE TUNE → TAB [◄][►] MASTER TUNE
• Skalenstimmung:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [E] MASTER TUNE/SCALE TUNE → TAB [◄][►] SCALE TUNE
• Ändern der Part-Zuweisung der TRANSPOSE-Tasten:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [D] CONTROLLER → TAB [◄][►] KEYBOARD/PANEL → [B] 2 TRANSPOSE ASSIGN
Bearbeiten von Voices (Voice Set):	Auswahl-Display für Voices → [8▼]MENU1 → [5▼] (VOICE SET)
Deaktivierung der automatischen Auswahl von Voice-Sets (Effekte usw.):	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [F] VOICE SETTING → TAB [◄][►] VOICE SET FILTER
Bearbeiten von Organ-Flute-Parametern:	[ORGAN FLUTES] → TAB [◄][►] VOLUME/ATTACK oder EFFECT/EQ



Das Instrument enthält zahlreiche Begleitungs- und rhythmische Hintergrund-Patterns (als „Styles“ bezeichnet) in einer Vielfalt unterschiedlicher Musikgattungen, darunter Pop, Jazz und viele weitere. Mit der Begleitautomatik-Funktion der Styles können Sie durch einfaches Spielen von „Akkorden“ mit Ihrer linken Hand automatisch eine Begleitung erzeugen. Dadurch können Sie automatisch den Klang einer ganzen Band oder eines Orchesters erzeugen – selbst wenn Sie nur allein spielen.

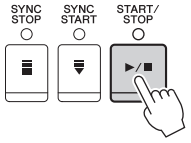
Spielen mit Styles

1 Drücken Sie eine der Tasten für die Auswahl der STYLE-Kategorie, um das Auswahl-Display für Styles aufzurufen.

2 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J], um den gewünschten Style auszuwählen.

Mit den Tasten [1▲] – [4▲] oder durch erneutes Drücken derselben STYLE-Taste werden die anderen Display-Seiten aufgerufen (sofern verfügbar).

Nur die Rhythmus-Kanäle eines Styles wiedergeben

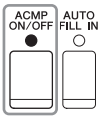


Ein Style enthält acht Parts (Seite 67). Durch Drücken der STYLE-Taste [START/STOP] können Sie die Wiedergabe nur des Rhythmus-Parts starten. Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie dieselbe Taste noch einmal.

HINWEIS

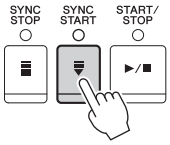
Der Rhythmus erklingt bei einigen Styles nicht. Wenn Sie jedoch einen dieser Styles verwenden, hören Sie alle anderen Parts (alle außer dem Rhythmus-Part), die in Schritt 5 wiedergegeben werden.

3 Vergewissern Sie sich, dass die Taste [ACMP ON/OFF] eingeschaltet ist (die Anzeigelampe leuchtet).



Wenn sie ausgeschaltet ist (die Lampe leuchtet nicht), drücken Sie sie, um sie einzuschalten.

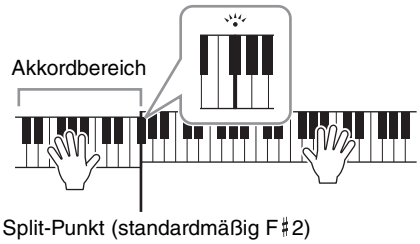
4 Drücken Sie die [SYNC START]-Taste, um die Synchronstartfunktion zu aktivieren.



5 Sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord (Seite 60) spielen, werden alle Parts des gewählten Styles wiedergegeben.

Versuchen Sie, mit der linken Hand weitere Akkorde und mit der rechten Hand eine Melodie zum Rhythmus zu spielen.

Wenn die Taste [ACMP] eingeschaltet ist, wird der spezifische Tastaturbereich für die linke Hand zum Akkordbereich (Chord-Bereich); die in diesem Bereich gespielte Akkorde werden automatisch erkannt und als Grundlage für eine vollständig automatische Begleitung durch den ausgewählten Style verwendet.



HINWEIS

Der Split-Punkt kann nach Wunsch eingestellt werden (Seite 69).

HINWEIS

Sie können den Akkordbereich auf den Tastaturbereich für die rechte Hand umschalten (Seite 69).

6 Drücken Sie die [START/STOP]-Taste, um die Style-Wiedergabe zu stoppen.

Sie können die Wiedergabe auch beenden, indem Sie eine der Tasten ENDING [I] – [III] an der Position „Ending“ der Notenschrift drücken (Seite 62).

HINWEIS

Sie können den Style (Begleitung) transponieren. Siehe Seite 50.

Eigenschaften der Styles

Der Style-Typ und sein definierendes Merkmal werden in dem Symbol des Preset-Styles angezeigt.

- **Pro**
  Diese Styles bieten professionelle und spannende Arrangements in Kombination mit sehr guter Spielbarkeit. Die hiermit erzeugte Begleitung folgt genau den Akkorden des Spielers. Daher werden Akkordwechsel und Harmonien bzw. Stimmführungen unmittelbar in eine lebensechte musikalische Begleitung umgeformt.
- **Session**
  Diese Styles bieten eine noch realistischere, authentische Begleitung, indem sie die Main-Bereiche mit eigenen Akkorden und Akkordwechseln sowie mit speziellen Riffs mit Akkordwechseln mischen. Diese wurden programmiert, um dem Spiel bestimmter Songs und bestimmter Genres etwas mehr Pfiff und Professionalität zu verleihen. Beachten Sie jedoch, dass diese Styles nicht unbedingt für alle Songs und für jedes Akkordspiel passend oder gar harmonisch korrekt sein müssen. Beispielsweise kann es in einigen Fällen geschehen, dass ein einfacher Dur-Dreiklang für einen Country Song zu einem „jazzigen“ Sept-Akkord wird oder durch das Spielen eines On-Bass-Akkords eine ungeeignete oder unerwartete Begleitung erzeugt wird.
- **Pianist**
  Diese speziellen Styles bieten reine Klavierbegleitung. Nur durch das Spielen der richtigen Akkorde mit der linken Hand können Sie automatisch komplizierte, professionell klingende Arpeggien und Bass-Akkord-Patterns hinzufügen.

Akkorde

Für Benutzer, die mit Akkorden noch nicht vertraut sind, enthält diese Tabelle einige gebräuchliche Akkorde zum schnellen Nachschlagen. Da es zahlreiche nützliche Akkorde und viele verschiedene Möglichkeiten gibt, sie in der Musik einzusetzen, entnehmen Sie weitere Einzelheiten bitte im Handel erhältlichen Akkordbüchern.

★ Kennzeichnet den Grundton.

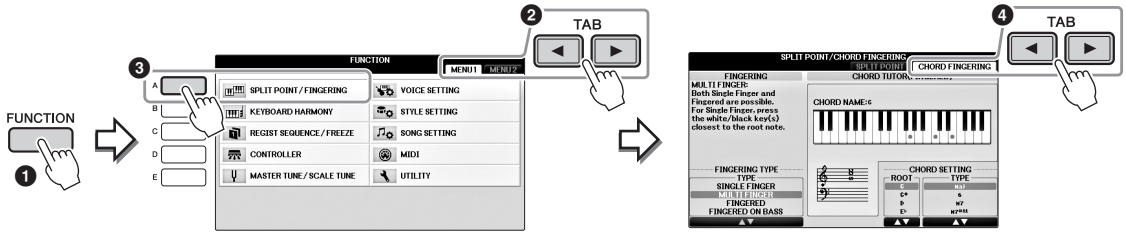
Dur	Moll	Dominant-Septakkord	Moll-Septakkord	Duvr-Akkord mit großer Septime
C	Cm	C_7	Cm_7	CM_7
D	Dm	D_7	Dm_7	DM_7
E	Em	E_7	Em_7	EM_7
F	Fm	F_7	Fm_7	FM_7
G	Gm	G_7	Gm_7	GM_7
A	Am	A_7	Am_7	AM_7
B	Bm	B_7	Bm_7	BM_7

Ändern der Akkordgrifftechnik

Durch Ändern der Akkordgrifftechnik („Chord Fingering“) können Sie auch dann automatisch passende Begleitungen erzeugen, wenn Sie nicht alle Noten spielen, aus denen der Akkord besteht.

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [A] SPLIT POINT/CHORD FINGERING → ❹ TAB [◄][►] CHORD FINGERING



2 Drücken Sie die Tasten [1▲▼] – [3▲▼], um die gewünschte Akkordgrifftechnik auszuwählen.

SINGLE FINGER (EIN-FINGER-METHODE)	Damit können Sie auf einfache Weise im Tastaturbereich für die Begleitung Akkorde spielen, indem Sie nur einen, zwei oder drei Finger verwenden. Diese Akkordgrifftechnik ist nur für die Style-Wiedergabe verfügbar. **Durakkord** Spielen Sie nur den Grundton. **Moll-Akkord** Schlagen Sie gleichzeitig die Taste für den Grundton sowie eine schwarze Taste links davon an. **Septakkord** Schlagen Sie gleichzeitig den Grundton sowie eine weiße Taste links davon an. **Moll-Septakkord** Schlagen Sie gleichzeitig den Grundton sowie eine weiße und eine schwarze Taste links davon an.
MULTI FINGER	Erkennt automatisch die Fingersätze Single Finger oder Fingered, so dass Sie beide Techniken verwenden können, ohne die Erkennungsmethode explizit umschalten zu müssen.
FINGERED (NORMALE AKKORD-GRIFFE)	In diesem Modus greifen Sie im Akkord-Bereich der Tastatur Ihre eigenen Akkorde, während das Instrument entsprechend orchestrierte Rhythmen, Bässe und Akkordbegleitungen im gewählten Style hinzufügt. Im Fingered-Modus werden alle Akkordtypen erkannt, die im separaten Heft „Datenliste“ aufgeführt sind und mit der Chord-Tutor-Funktion im selben Display nachgeschaut werden können.
FINGERED ON BASS (NORMALE AKKORDGRIFFE AUF BASS)	Es werden die gleichen Fingersätze wie im Fingered-Modus erkannt, allerdings wird die tiefste im Akkordbereich gespielte Note als Bassnote verwendet. Auf diese Weise können Sie die Bassnote des Akkords selbst bestimmen und so genannte „On-Bass“-Akkorde spielen. (Im Fingered-Modus entspricht die Bassnote stets dem Grundton des Akkords.)
FULL KEYBOARD (GESAMTE TASTATUR)	Erkennt Akkorde im gesamten Tastenbereich. Akkorde werden auf ähnliche Weise wie im Fingered-Modus erkannt, auch dann, wenn Sie die Noten zwischen linker und rechter Hand aufteilen – beispielsweise wenn Sie eine Bassnote mit der linken Hand spielen und einen Akkord mit der rechten Hand, oder indem Sie einen Akkord mit der linken Hand spielen und eine Melodienote in der rechten.
AI FINGERED (AKKORD-GRIFFE MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ)	Im Grunde mit Fingered identisch, nur dass auch weniger als drei Noten gespielt werden können, um Akkorde zu erzeugen (basierend auf dem zuvor gespielten Akkord usw.). Nur im Piano Room bewirkt Ihr Spiel im Akkordbereich der Tastatur, dass die ausgewählte Voice sowie die der Begleitung erklingt.
AI FULL KEYBOARD (GESAMTE TASTATUR MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ)	Wenn diese hochentwickelte Akkordgrifftechnik eingesetzt wird, erzeugt das Instrument automatisch eine entsprechende Begleitung, während Sie beidhändig auf der ganzen Tastatur frei spielen können. Sie brauchen sich in keiner Weise um die Begleitakkorde zu kümmern. Obwohl der AI-Full-Keyboard-Modus so konzipiert wurde, dass er mit vielen Songs funktioniert, kann es dennoch sein, dass diese Funktion für bestimmte Arrangements nicht geeignet ist. Dieser Typ ist ähnlich wie FULL KEYBOARD, nur dass Akkorde auch bestimmt werden können, wenn weniger als drei Noten gespielt werden (basierend auf dem vorangegangenen Akkord usw.). Es können keine Akkorde mit None, Undezime oder Tredezime gespielt werden. Diese Akkordgrifftechnik ist nur für die Style-Wiedergabe verfügbar.

Wenn der Akkorderkennungsbereich (Seite 69) auf „Upper“ eingestellt ist, wird der Fingersatztyp automatisch auf „Fingered*“ eingestellt, und der Akkordbereich wird auf den Bereich rechts vom Teilungspunkt eingestellt.

Chord Tutor

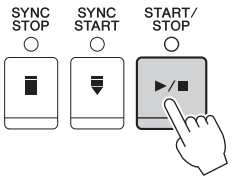
Wenn Sie den Namen eines Akkords kennen, aber nicht wissen, wie er gespielt wird, zeigt Ihnen die Chord-Tutor-Funktion (Akkordlehrerfunktion), welche Noten gespielt werden müssen.
Geben Sie im oben gezeigten CHORD-FINGERING-Display den Akkordgrundton (Chord Root) und den Akkordtyp (Chord Type) mit den Tasten [6▲▼] – [8▲▼] an. Die zu spielenden Noten werden im Display angezeigt.

Steuern der Style-Wiedergabe

Starten/Stoppen der Wiedergabe

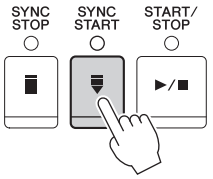
■ [START/STOP]-Taste

Die Rhythmus-Parts der Style-Wiedergabe starten, sobald die [START/STOP]-Taste gedrückt wird. Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste noch einmal.



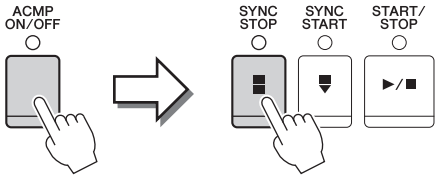
■ [SYNC START]-Taste

Diese Taste versetzt die Style-Wiedergabe in den Bereitschaftszustand. Die Style-Wiedergabe startet, wenn Sie eine beliebige Tastaturtaste anschlagen (wenn [ACMP ON/OFF] ausgeschaltet ist) oder mit der linken Hand einen Akkord spielen (wenn [ACMP ON/OFF] eingeschaltet ist). Während der Style-Wiedergabe stoppt diese Taste das Spiel und versetzt die Wiedergabe in Bereitschaft.



■ [SYNC STOP]-Taste

Sie können den Style zu jedem gewünschten Zeitpunkt starten und stoppen, indem Sie einfach im Akkordbereich der Tastatur Tasten anschlagen oder loslassen. Vergewissern Sie sich, dass die [ACMP ON/OFF]-Taste eingeschaltet ist, drücken Sie die [SYNC STOP]-Taste, und spielen Sie dann auf der Tastatur.

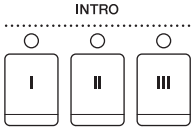


HINWEIS

Wenn der Akkordgrifftyp (Seite 61) auf „Full Keyboard“ oder „AI Full Keyboard“ eingestellt ist, kann die Funktion „Sync Stop“ nicht aktiviert werden.

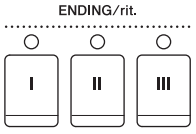
■ INTRO-Tasten [I] – [III]

Das Instrument bietet drei verschiedene Intro-Sections, um vor dem Starten der Style-Wiedergabe einen Einführungsteil hinzuzufügen. Sobald Sie eine der INTRO-Tasten [I] – [III] gedrückt haben, starten Sie die Wiedergabe des Styles. Nach Beendigung des Einführungsteils schwenkt die Style-Wiedergabe automatisch auf den Hauptteil um.



■ ENDING/rit. [I] – [III]

Das Instrument bietet drei verschiedene Ending-Sections, um vor dem Stoppen der Style-Wiedergabe einen Schlussteil hinzuzufügen. Wenn Sie während der Style-Wiedergabe eine der ENDING-Tasten [I] – [III] drücken, stoppt der Style automatisch nach Beendigung des Schlussteils. Sie können den Schluss allmählich langsamer werden lassen (ritardando), indem Sie während der Wiedergabe des Schlussteils erneut die gleiche ENDING-Taste drücken.



HINWEIS

Wenn Sie die ENDING/rit.-Taste [I] während der Style-Wiedergabe drücken, wird vor der Wiedergabe des Schlussteils [I] automatisch ein Fill-In (Füllteil) gespielt.

Über den Leuchtzustand der Section-Tasten (INTRO/MAIN VARIATION/BREAK/ ENDING)

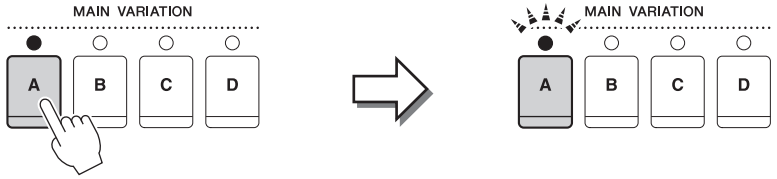
- **Rot:** Die Section ist momentan ausgewählt.
- **Rot (blinkt):** Die Section wird als nächste gespielt, nach der momentan ausgewählten Section.
  *Die Haupttasten [A] – [D] blinken während der Fill-in-Wiedergabe ebenfalls rot.
- **Grün:** Die Section enthält Daten, ist aber momentan nicht ausgewählt.
- **Aus (Off):** Die Section enthält keine Daten und kann nicht gespielt werden.

Variationen (Sections) während der Style-Wiedergabe umschalten

Jeder Style ist mit vier verschiedenen Main-Sections, vier Fill-in-Sections und einer Break-Section (Pausenteil) ausgestattet. Durch den effektiven Einsatz dieser Sections können Sie Ihr Spiel auf einfache Weise dynamischer und professioneller klingen lassen. Die Section kann während der Style-Wiedergabe beliebig umgeschaltet werden.

■ MAIN-VARIATION-Tasten [A] – [D]

Drücken Sie eine der MAIN-VARIATION-Tasten [A] – [D], um die gewünschte Main-Section auszuwählen (die Taste leuchtet rot). Jede ist ein mehrtaktiges Begleit-Pattern, das unbegrenzt wiederholt wird. Durch erneutes Drücken der ausgewählten MAIN-VARIATION-Taste wird ein geeignetes Fill-in-Pattern (Füllmuster) gespielt, um den Rhythmus interessanter zu machen und Abwechslung von den Wiederholungen zu bieten. Wenn das Fill-In beendet ist, geht es nahtlos in die Main-Section über.



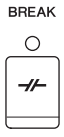
Die Taste der ausgewählten Main-Section leuchtet rot. Die Taste der ausgewählten Fill-in-Section blinkt rot.

AUTO FILL-Funktion

Wenn die [AUTO FILL IN]-Taste eingeschaltet ist, wird durch Drücken einer der MAIN-Tasten [A] – [D] automatisch ein Füllteil gespielt, bevor ein Wechsel zur nächsten Main-Section erfolgt.

■ [BREAK]-Taste

Hiermit können Sie dynamische Unterbrechungen (Breaks) in den Begleitrhythmus einfügen. Drücken Sie während der Style-Wiedergabe die [BREAK]-Taste. Nach Beendigung des eintaktigen Break-Patterns geht die Style-Wiedergabe automatisch zum Hauptteil über.

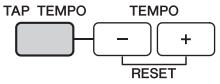


Einstellen des Tempos

■ TEMPO-Tasten [–]/[+]

Durch Drücken der TEMPO-Taste [–] bzw. [+] können Sie das Tempo im Bereich von 5–500 verringern/steigern. Während im Display das TEMPO-Einblendfenster zu sehen ist, können Sie den Wert auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad einstellen.
Durch gleichzeitiges Drücken beider TEMPO-Tasten [–]/[+] wird das Tempo auf den Standardwert zurückgesetzt.

■ [TAP TEMPO]-Taste



Sie können während der Style-Wiedergabe das Tempo ändern, indem Sie zweimal im gewünschten Tempo auf die [TAP TEMPO]-Taste klopfen.
Wenn die Style-Wiedergabe gestoppt ist, wird sie durch Klopfen auf die [TAP TEMPO]-Taste (viermal für ein 4/4-Taktmaß) mit dem von Ihnen geklopften Tempo gestartet.

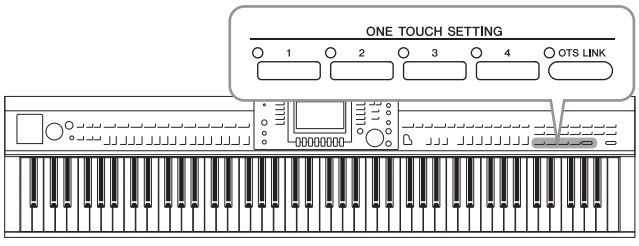
Geeignete Bedienfeldeinstellungen für den gewählten Style abrufen (One-Touch-Einstellung)

One Touch Setting (OTS) ist eine leistungsstarke und praktische Funktion, die es Ihnen erlaubt, mit einem einzigen Tastendruck automatisch die für den aktuell ausgewählten Style passendsten Bedienfeldeinstellungen (Voices, Effekte usw.) aufzurufen. Wenn Sie sich bereits für einen Style entschieden haben, aber noch nicht wissen, welche Voice Sie verwenden möchten, können Sie über OTS automatisch die passende Voice auswählen.

1 Wählen Sie einen Style aus (Schritte 1 und 2 aufSeite 58).

2 Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1] – [4].

Dadurch werden nicht nur sämtliche Einstellungen (Voices, Effekte usw.) aufgerufen, die zum aktuellen Style passen, sondern auch ACMP und SYNC START werden automatisch eingeschaltet, so dass Sie sofort mit dem Spielen des Styles beginnen können.



3 Der ausgewählte Style startet, sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen.

Jeder Style hat vier One-Touch-Einstellungen. Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1] – [4], um die anderen Einstellungen auszuprobieren.

HINWEIS

Sie können auch eigene ONE-TOUCH-Einstellungen erstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Automatisches Umschalten der One-Touch-Einstellungen mit den Main-Sections

Mit der praktischen OTS-Link-Funktion können Sie auf bequeme Art automatisch zwischen One-Touch-Einstellungen wechseln, sobald Sie eine andere Main-Section auswählen (A bis D). Die Main-Sections A, B, C und D entsprechen den One-Touch-Einstellungen 1, 2, 3 und 4. Um die Funktion OTS Link zu verwenden, schalten Sie die [OTS LINK]-Taste ein.

HINWEIS

Sie können das Timing ändern, mit dem die One-Touch-Einstellungen zusammen mit der Änderung der MAIN VARIATION [A] – [D] umgeschaltet werden. Beachten Sie hierzu das Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Aufrufen optimaler Styles für Ihr Spiel (Style Recommender)

Diese praktische Funktion „empfiehlt" je nach Ihrer Spielweise die optimalen Styles für den Song, den Sie spielen möchten.

1 Drücken Sie im Display für die Style-Auswahl (Seite 58) die Taste [8▼] so oft wie nötig, so dass rechts unten im Display „MENU1" erscheint.

2 Drücken Sie die Taste [7▼] (RECOMMEND), um das STYLE-RECOMMENDER-Display aufzurufen.

Die Tastatur wird wie unten gezeigt an der Taste B0 in zwei Abschnitte unterteilt. Die Drums (Kick, Snare und Hi-Hat) werden links von der B0-Taste zugewiesen, während der Klavierklang dem Tastaturbereich rechts zugewiesen wird.

3 Verwenden Sie die Style-Recommender-Funktion, um den entsprechenden Style zu finden.

3-1 Wenn Sie die Taste [J] (START) drücken, wird das Instrument in Bereitschaft versetzt, wartet auf Ihr Spiel und schaltet gleichzeitig das Metronom ein.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste [J] wechseln Sie zwischen START und CANCEL hin und her.

3-2 Verwenden Sie die TEMPO-Tasten [–]/[+] oder die [TAP TEMPO]-Taste, um das Tempo einzustellen, und drücken Sie die Taste [E] (METRONOME) im Display, um das Taktmaß auszuwählen.

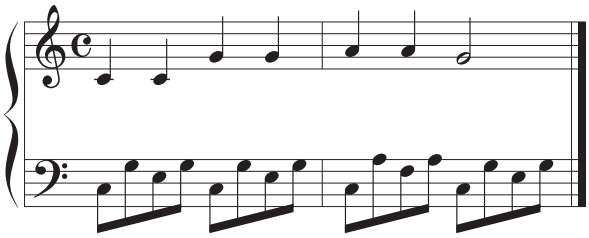
3-3 Spielen Sie ein oder zwei Takte lang im Klavierbereich der Tastatur zum Metronom. Für bessere Ergebnisse versuchen Sie, mit beiden Händen die links abgebildeten Noten zu spielen. Oder spielen Sie den gewünschten Rhythmus ein oder zwei Takte lang im Schlagzeugbereich der Tastatur zum Metronom.

Ihr Spiel wird einige Sekunden lang analysiert. Danach startet die Wiedergabe des am meisten zu empfehlenden Styles. Außerdem werden weitere möglicherweise empfohlene Styles im Display aufgelistet.

HINWEIS

Wenn der Song, den Sie spielen möchten, mitten im Takt anfängt, oder wenn vor der ersten Note eine gewisse Zeit Stille herrscht, können Sie bessere Ergebnisse erzielen, wenn Sie einen Takt lang pausieren und Ihr Spiel beim nächsten Takt fortsetzen.

Beispiel 1: Spielen Sie das folgende Stück im Klavier-Tastaturbereich.



Die zu ihrem Spiel passenden und in ähnlichem Tempo zu spielenden Styles werden aufgelistet.

Beispiel 2: Spielen Sie den folgenden Rhythmus im Tastaturbereich für das Schlagzeug.

Die Styles, die ähnliche Schlagzeugrhythmen enthalten, werden aufgelistet.

4 Wählen Sie den gewünschten Style aus der Liste aus, indem Sie die Tasten [1▲▼] – [6▲▼] verwenden.

Spielen Sie zum Style auf der Tastatur, falls dieser zu dem Song passt, den Sie spielen möchten.

Wenn der jeweils aufgerufene Style nicht zu dem Song passt, den Sie spielen möchten, drücken Sie die Taste [J] (RETRY), um zum Schritt 3-3 zurückzukehren. Wiederholen Sie anschließend die Schritte 3-3 bis 4.

5 Wenn Sie einen Style gefunden haben, mit dem Sie zufrieden sind, drücken Sie die Tasten [7▲▼]/[8▲▼] (OK), um das Style Recommender-Display zu verlassen.

6 Spielen Sie zu dem soeben gefundenen Style auf der Tastatur.

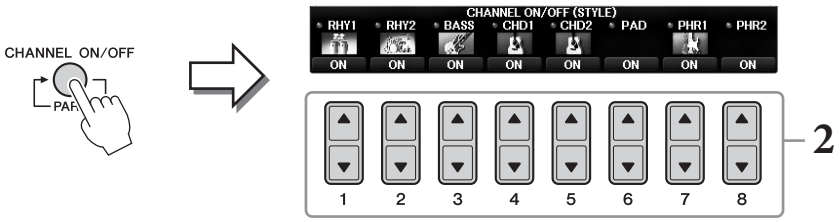
Style-Parts ein-/ausschalten und Voices umschalten

Ein Style enthält acht Parts: RHY1 (Rhythm 1) – PHR2 (Phrase 2) (siehe unten). Die Spieldaten jedes Parts werden auf dem entsprechenden Kanal wiedergegeben. Sie können während der Style-Wiedergabe Variationen hinzufügen und das Spielgefühl eines Styles verändern, indem Sie Kanäle ein- und ausschalten.

Style-Kanäle

- **RHY1/2 (Rhythm 1/2)**
  Dies sind die Basis-Parts des Styles mit Rhythmus-Patterns für Schlagzeug- und Perkussionsinstrumente.
- **BASS**
  Der Bass-Part verwendet die Sounds verschiedener Instrumente passend zum Style.
- **CHD1/2 (Chord 1/ 2)**
  Dies sind die Parts für die rhythmische Akkordbegleitung, für gewöhnlich mit Piano- oder Gitarren-Voices.
- **PAD**
  Dieser Part wird für Instrumente wie Streicher, Orgel, Chor usw. verwendet, die Töne unbegrenzt aushalten können.
- **PHR1/2 (Phrase1/2)**
  Diese Parts werden für druckvolle Blechbläsersätze, für Arpeggio-Akkorde und andere Extras verwendet, die eine Begleitung interessanter machen.

1 Drücken Sie ein- oder zweimal die [CHANNEL ON/OFF]-Taste, um das CHANNEL-ON/OFF-Display für Styles aufzurufen.



2 Verwenden Sie die Tasten [1▼] – [8▼], um die einzelnen Kanäle ein- oder auszuschalten.

Wenn Sie nur einen Kanal allein hören möchten, halten Sie die entsprechende Taste für den Kanal gedrückt, um den Kanal auf SOLO zu stellen. Zum Aufheben der SOLO-Funktion drücken Sie einfach erneut die entsprechende Kanaltaste.

Voice für jeden Kanal umschalten

Drücken Sie, falls erforderlich, eine der Tasten [1▲] – [8▲], um die Voice für den betreffenden Kanal umzuschalten. Dadurch erscheint das Auswahl-Display für Voices, in dem Sie die für den Kanal zu verwendende Voice auswählen können. Siehe Seite 44.

HINWEIS

Sie können die hier vorgenommenen Einstellungen im Registration Memory speichern. Siehe Seite 97.

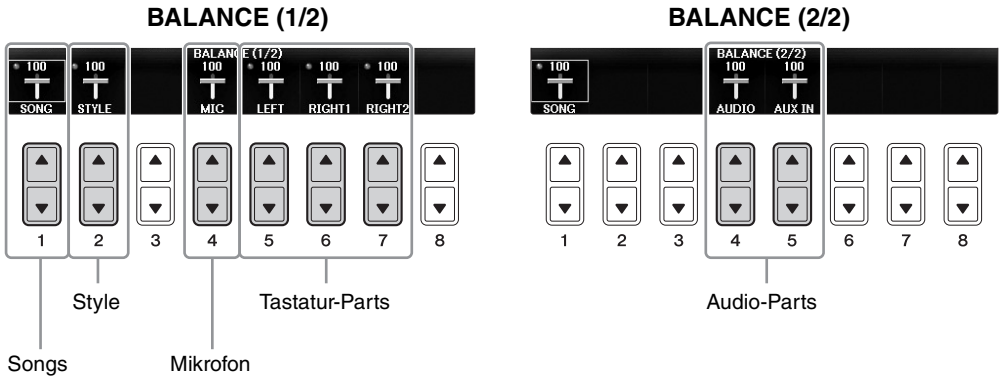
3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das CHANNEL-ON/OFF-Display zu schließen.

Lautstärkeverhältnis zwischen Style und Tastatur einstellen

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Spiel auf der Tastatur nicht laut genug (oder zu laut) ist im Verhältnis zur Lautstärke der Style- oder Song-Wiedergabe (Seite 71), können Sie die Lautstärken unabhängig voneinander einstellen.
Sie können auch die Audio-Lautstärke, den Toneingang vom Mikrofon oder der [AUX IN]-Buchse sowie des Audiosignals einstellen, das von einem über WLAN verbundenen Smart-Gerät empfangen wird (Seite 108).

1 Drücken Sie im Haupt-Display ein- oder zweimal die Taste [C] (BALANCE), um das BALANCE-(1/2)-Display aufzurufen.

Es gibt zwei Seiten, 1/2 und 2/2. Auf der Seite BALANCE 1/2 lassen sich die Lautstärken von Songs, Styles, des Mikrofons und der Tastatur-Parts einstellen (RIGHT1, RIGHT2 oder LEFT); die Audio-Lautstärke wird auf Seite 2/2 eingestellt.



HINWEIS

Wenn der USB-Wireless-LAN-Adaptor UD-WL01 mit dem Instrument verbunden ist, erscheint „WLAN“ auf der Seite BALANCE 2/2, und die Lautstärke der Audioeingabe vie iPhone/iPad-App-Tool (Seite 108) lässt sich ebenfalls einstellen.

2 Stellen Sie mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] die Lautstärke der gewünschten Parts ein.

Stellen Sie die Style-Lautstärke mit den Tasten [2▲▼] und die Tastaturlautstärke (Right1, Right2 oder Left) mit den Tasten [5▲▼] – [7▲▼] ein.

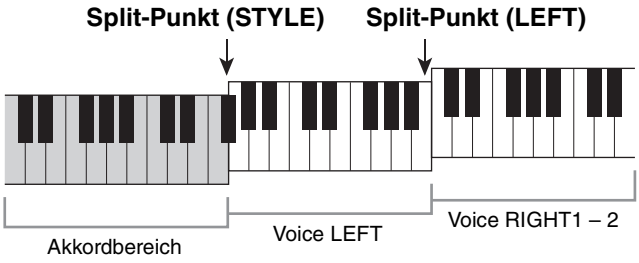
HINWEIS

Im Mixing-Console-Display können Sie die Lautstärken der einzelnen Song- und Style-Parts einstellen. Siehe Seite 100.

3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das BALANCE-Display zu schließen.

Split-Punkte ändern

Mit diesen Einstellungen (mit den beiden Split-Punkten) können Sie die Tastatur in verschiedene Bereiche einteilen: den Akkordbereich, den Bereich für den Part LEFT und den Bereich für die Parts RIGHT1 und 2. Die beiden Split-Punkt-Einstellungen (siehe unten) werden als Notennamen angegeben.

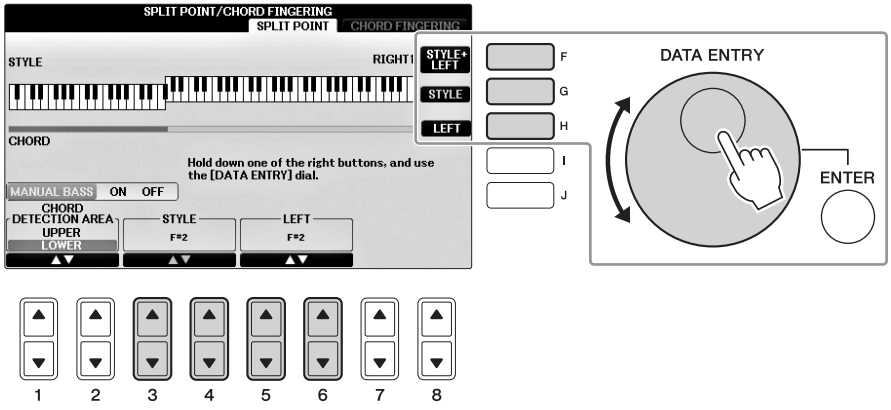


1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU1 → [A] SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀][▶] SPLIT POINT

2 Stellen Sie den Split-Punkt ein.

Wählen Sie den gewünschten Split-Punkt, indem Sie die entsprechende Taste [F] – [H] gedrückt halten und dann am Datenrad den Wert einstellen. Wenn Sie „STYLE+LEFT“ wählen, werden die Split-Punkte (STYLE) und (LEFT) auf dieselbe Note eingestellt, während bei den Einstellungen „STYLE“ und „LEFT“ jeder Split-Punkt unabhängig eingestellt werden kann.



HINWEIS

- Split-Punkt (LEFT) kann nicht tiefer als Split-Punkt (STYLE) eingestellt werden.
- Wenn Sie den Wert bei CHORD DETECTION AREA mit der Taste [1▲▼]/[2▲▼] im Split-Point-Display auf „UPPER“ einstellen, befindet sich der Akkordbereich rechts vom Split-Punkt (LEFT). Wenn Sie in dieser Einstellung die Taste [E] drücken, wird die MANUAL-BASS-Funktion eingeschaltet, und Sie können die Basslinie mit der linken Hand spielen und die rechte zum Steuern der Style-Wiedergabe verwenden. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Style-Dateikompatibilität

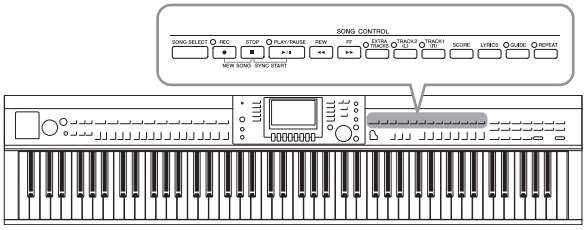
Dieses Instrument verwendet das SFF-GE-Dateiformat (Seite 8). Es kann bestehende SFF-Dateien wiedergeben; diese werden jedoch im SFF-GE-Format gespeichert, wenn sie in diesem Instrument gespeichert (oder geladen) werden. Bitte bedenken Sie, dass die gespeicherte Datei nur auf Instrumenten abgespielt werden kann, die mit dem Style-Dateiformat SFF GE kompatibel sind.

Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie im ***Kapitel 3*** des Referenzhandbuchs auf der Website.

Einstellungen für die Style-Wiedergabe:	[FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU1 → [G] STYLE SETTING
Mit der rechten Hand Akkorde angeben und mit der linken Hand Bass spielen:	[FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU1 → [A] SPLIT POINT/ CHORD FINGERING → TAB [◀][▶] SPLIT POINT
Suchen nach für den aktuellen Style geeigneten Songs (Repertoire):	Style-Auswahldisplay → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [4▼] (REPERTOIRE)
Speichern ursprünglicher One Touch-Einstellungen:	[MEMORY] + ONE TOUCH SETTING [1] – [4]
Den Inhalt der One Touch-Einstellungen überprüfen:	Style-Auswahldisplay → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [6▼] (OTS INFO.)
Erstellen/Bearbeiten von Styles (Style Creator):	[FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU2 → [A] STYLE CREATOR
• Echtzeitaufnahme:	→ TAB [◀][▶] BASIC
• Step Recording (Noten schrittweise eingeben):	→ TAB [◀][▶] EDIT → [G] STEP REC
• Style-Arrangement:	→ TAB [◀][▶] ASSEMBLY
• Bearbeiten des Rhythmusgefühls:	→ TAB [◀][▶] GROOVE
• Bearbeiten von Daten für jeden Kanal:	→ TAB [◀][▶] CHANNEL
• Einstellungen für das „Style File Format“ vornehmen:	→ TAB [◀][▶] PARAMETER

Song-Wiedergabe
– Spielen und Üben von Songs –



Beim Clavinova bezieht sich der Begriff „Song“ auf MIDI-Songs. Dazu gehören Preset-Songs, im Handel erhältliche MIDI-Dateien usw. Sie können einen Song nicht nur abspielen und anhören, sondern auch auf der Tastatur zur Song-Wiedergabe spielen.

Wiedergabe von Songs

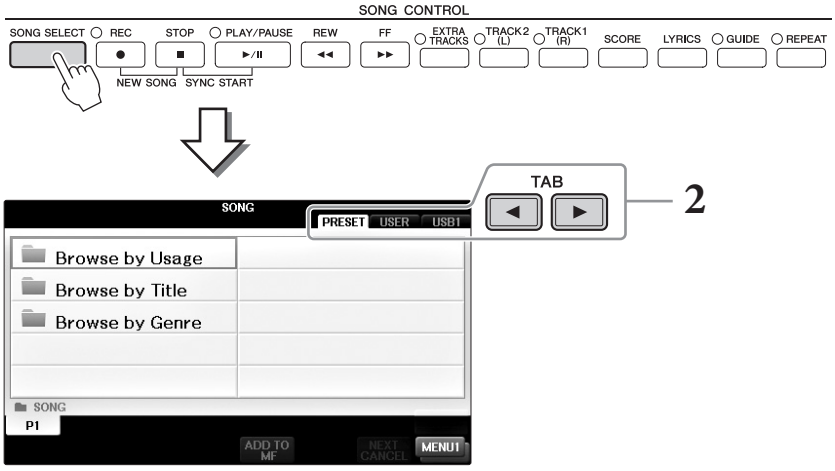
Sie können folgende Arten von Songs abspielen.

- Preset-Songs (auf der PRESET-Seite des Displays für die Song-Auswahl)
- Ihre selbst aufgenommenen Songs (siehe Seite 79 für Anweisungen zur Aufnahme)
- Im Handel erhältliche Song-Daten: SMF (Standard MIDI File)

1 Drücken Sie die [SONG SELECT]-Taste, um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen.

HINWEIS

- Weitere Informationen zu kompatiblen Song-Datenformaten finden Sie auf Seite 8.
- Die entsprechenden Song-Dateien (MIDI-Dateien) zu dem mitgelieferten Notenheft „50 Greats for the Piano“ (50 Klassiker für Klavier) können kostenlos von der Website (Seite 9) heruntergeladen werden.



2 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◄][►] den Ort aus, an dem der gewünschte Song gespeichert ist.

Wenn Sie einen auf dem USB-Flash-Speicher befindlichen Song wiedergeben möchten, schließen Sie zuvor den USB-Flash-Speicher mit den betreffenden MIDI-Song-Daten an, und wählen Sie dann die Registerkarte „USB“.

HINWEIS

- Die Preset-Songs im Ordner „Follow Lights“ enthalten die Guide-Einstellungen. Wenn Sie einen Song aus diesem Ordner wiedergeben möchten, drücken Sie die [GUIDE]-Taste, um die Guide-Funktion auszuschalten.
- Songs, die im Piano Room des Instruments aufgenommen wurden, werden im „Piano Room“-Ordner aufgelistet (Registerkarte „USER“).
- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „USB-Gerät anschließen“ auf Seite 106.
- Bis zu zwei USB-Flash-Laufwerke können mittels USB-Hub angeschlossen werden. Je nach der Anzahl der angeschlossenen USB-Flash-Laufwerke werden die Anzeigen USB1 oder USB2 angezeigt.

3 Wenn Sie in Schritt 2 „PRESET“ ausgewählt haben, wählen Sie zuerst mit den Tasten [A] – [C] eine Suchmethode aus, und wählen Sie dann mit den Tasten [A] – [J] eine Song-Kategorie aus.

Die vorprogrammierten Songs sind nach Kategorien geordnet und in entsprechenden Ordnern gespeichert.

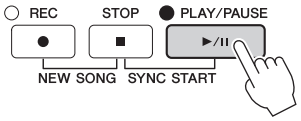
4 Wählen Sie mit den Tasten [A] – [J] den gewünschten Song aus.

Sie können einen Song auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad auswählen und dann die [ENTER]-Taste drücken, um den Befehl auszuführen.

HINWEIS

Sie können sofort zum MAIN-Display zurückgelangen, wenn Sie auf eine der Tasten [A] – [J] „doppelklicken“.

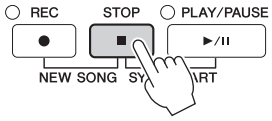
5 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten.



Warteschlange für die nächste Song-Wiedergabe

Während ein Song abgespielt wird, können Sie den nächsten Song für die Wiedergabe auf Wartestellung setzen. Das ist eine praktische Funktion, wenn z. B. bei einem Auftritt ein Song nahtlos in den nächsten übergehen soll. Wählen Sie, noch während der aktuelle Song wiedergegeben wird, im Display für die Song-Auswahl den Song aus, der als Nächster gespielt werden soll. Oben rechts vom entsprechenden Song-Namen erscheint der Hinweis „NEXT“. Um die Einstellung abzubrechen, drücken Sie die Taste [7▼] (NEXT CANCEL).

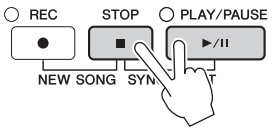
6 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP], um die Wiedergabe anzuhalten.



Bedienvorgänge während der Wiedergabe

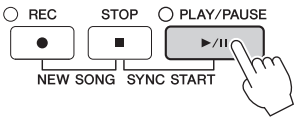
■ Synchronstart

Sie können die Song-Wiedergabe starten, indem Sie anfangen, auf der Tastatur zu spielen. Halten Sie bei gestoppter Wiedergabe die SONG-CONTROL-Taste [STOP] gedrückt und drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste. Um die Synchronstartfunktion auszuschalten, drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP] noch einmal.

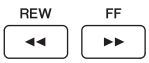


■ Pause

Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Song-Wiedergabe von der aktuellen Position an fortgesetzt.



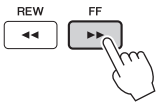
■ Rücklauf/Schneller Vorlauf



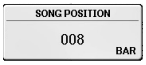
Drücken Sie die [REW]- oder die [FF]-Taste, um sich taktweise rückwärts oder vorwärts durch den Song zu bewegen. Halten Sie die [REW]- oder die [FF]-Taste gedrückt, um fortlaufend zurück-/vorzuspulen.
Durch Drücken von [REW] oder [FF] wird im Display ein Fenster mit der aktuellen Taktnummer (oder Phrasenmarkierungsnummer) eingeblendet. Während das Song-Positionsfenster im Display eingeblendet ist, können Sie den Wert auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad einstellen.

HINWEIS

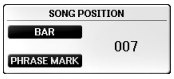
Eine Phrasenmarkierung ist eine vorprogrammierte Marke in bestimmten Song-Daten, die eine spezielle Stelle im Song angibt.



Bei Songs ohne Phrasenmarkierungen



Bei Songs mit Phrasenmarkierungen



Mit der Taste [D] oder [E] können Sie zwischen BAR (Takt) und PHRASE MARK (Phrasenmarkierung) umschalten.

■ Einstellen des Tempos

Der Vorgang entspricht dem für das Style-Tempo. Siehe Seite 64.

■ Lautstärkeverhältnis zwischen Song und Tastatur einstellen

Der Bedienvorgang entspricht dem des Abschnitts „Lautstärkeverhältnis zwischen Style-Wiedergabe und Keyboard anpassen“ (Seite 68).

■ Song-Wiedergabe transponieren

Siehe Seite 50.

Einschränkungen für geschützte Songs

Im Handel erhältliche Song-Daten können kopiergeschützt sein, um illegales Kopieren oder versehentliches Löschen zu vermeiden. Diese sind anhand der Markierungen oben links vom Dateinamen zu erkennen. Die Markierungen und die zugehörigen Einschränkungen werden unten ausgeführt.

- **Prot. 1:**
  Kennzeichnet Preset-Songs, die im Display unter der Registerkarte User gespeichert wurden, sowie Piano-Soft-Songs für Disklavier. Diese können nicht auf externe USB-Flash-Laufwerke verschoben, kopiert oder dort gespeichert werden.
- **Prot. 2 Orig:**
  Kennzeichnet Songs im Yamaha-Schutzformat. Diese lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf das User-Laufwerk oder USB-Flash-Laufwerke mit ID verschoben/gespeichert werden.
- **Prot. 2 Edit:**
  Kennzeichnet bearbeitete Songs des Typs „Prot. 2 Orig”. Speichern Sie diese Songs immer im Ordner des dazugehörigen Songs „Prot. 2 Orig”. Diese lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf das User-Laufwerk oder USB-Flash-Laufwerke mit ID verschoben/gespeichert werden.

Hinweis für Dateifunktionen für die Songs “Prot. 2 Orig“ und „Prot. 2 Edit“

Stellen Sie sicher, dass Sie den Song „Prot. 2 Edit” in demselben Ordner speichern, in dem auch der originale „Prot. 2 Orig” gespeichert war. Andernfalls kann der „Prot. 2 Edit“-Song nicht wiedergegeben werden. Wenn Sie einen „Prot. 2 Edit”-Song verschieben, stellen Sie sicher, den originalen „Prot. 2 Orig”-Song gleichzeitig an denselben Ort (Ordner) zu verschieben. Informationen über kompatible USB-Flash-Laufwerke zum Speichern geschützter Songs finden Sie auf der Yamaha-Website.

Anzeigen der Notenschrift (Notendarstellung)

Sie können die Notenschrift (englisch: „Score“) eines ausgewählten Songs anzeigen. Wir empfehlen Ihnen, die Noten zu lesen, bevor Sie mit dem Üben beginnen. Mit diesem Verfahren können Sie Ihre aufgenommenen Songs außerdem in Notenschrift umwandeln.

HINWEIS

Das Instrument kann kommerziell erhältliche Musikdaten oder von Ihnen selbst aufgenommene Songs in Noten darstellen.

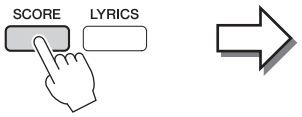
1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1–4 auf Seite 71).

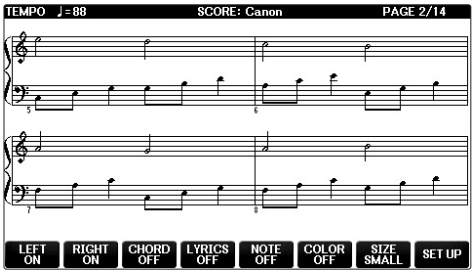
2 Drücken Sie die [SCORE]-Taste, um das Score-Display aufzurufen.

Mithilfe der TAB-Tasten [◄][►] können Sie sich bei gestoppter Song-Wiedergabe alle Noten ansehen. Sobald die Wiedergabe startet, springt der „Ball“ durch die Noten und zeigt Ihnen immer die aktuelle Position.

HINWEIS

Die angezeigten Noten werden vom Instrument anhand der Song-Daten erzeugt. Das hat zur Folge, dass diese nicht genau den Druckversionen von Songs in Notenheften entsprechen – besonders dann, wenn komplizierte Passagen oder viele kurze Noten dargestellt werden müssen.





Größe der Notendarstellung ändern

Sie können die Größe (oder Zoom-Stufe) der Notendarstellung ändern, indem Sie die Taste [7▲▼] im Noten-Display drücken.
Mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] können Sie auch die Art der Notendarstellung (z. B. Anzeige der Notennamen) ändern. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Liedtext anzeigen

Wenn der ausgewählte Song Liedtexte enthält, können Sie diese zusammen mit den Noten im Display anzeigen. Dazu drücken Sie die Taste [4▲▼], um LYRICS einzuschalten.

Liedtexte anzeigen

Wenn der ausgewählte Song Liedtextdaten enthält, können Sie diese während der Wiedergabe auf dem Display des Instruments betrachten.

1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1–4 auf Seite 71).

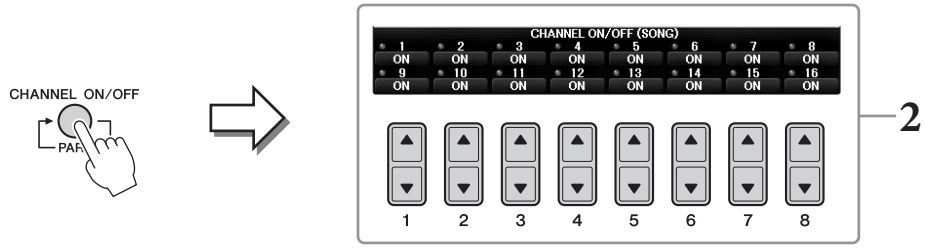
2 Drücken Sie die [LYRICS]-Taste, um das LYRICS-Display aufzurufen.

Wenn die Song-Daten Liedtextdaten enthalten, werden diese im Display angezeigt. Mithilfe der TAB-Tasten [◄][►] können Sie sich bei gestoppter Song-Wiedergabe alle Liedtexte ansehen. Nach dem Starten der Song-Wiedergabe ändert sich die Farbe des Liedtexts und gibt dadurch die aktuelle Position an.

Song-Kanäle ein-/ausschalten

Ein Song besteht aus 16 getrennten Kanälen. Sie können jeden Kanal für die ausgewählte Song-Wiedergabe einzeln ein- und ausschalten.

1 Drücken Sie ein- oder zweimal die [CHANNEL ON/OFF]-Taste, um das CHANNEL-ON/OFF-Display (SONG) für Songs aufzurufen.



2 Schalten Sie die einzelnen Kanäle mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼] ein bzw. aus.

Wenn Sie nur einen bestimmten Kanal abspielen möchten (Solo-Wiedergabe), halten Sie diejenige der Tasten [1▲▼] – [8▲▼] gedrückt, die dem gewünschten Kanal entspricht. Nur der ausgewählte Kanal wird eingeschaltet, die anderen sind ausgeschaltet. Um die Solo-Wiedergabe aufzuheben, drücken Sie dieselbe Taste erneut.

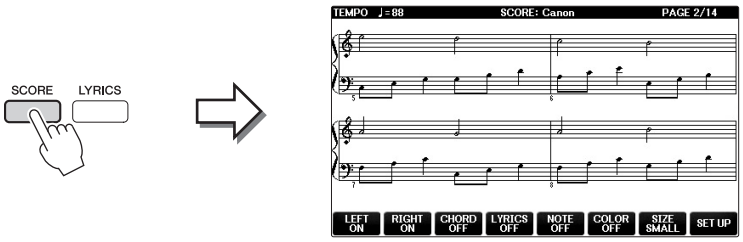
Einhändiges Üben mit den Tastatur-LEDs

Die Tastatur-LEDs zeigen an, welche Noten Sie spielen sollten, wann Sie sie spielen sollten, und wie lang sie ausgehalten werden sollten. Sie können dabei auch in Ihrem ganz eigenen Tempo üben – die Begleitung wartet, bis Sie die Noten korrekt gespielt haben. Schalten Sie hier den rechten Part stumm und üben Sie ihn mit Hilfe der Tastatur-LEDs.

HINWEIS

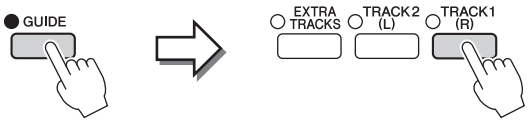
Die Tastatur-LEDs leuchten rot bei den weißen Tasten und grün bei den schwarzen Tasten.

1 Wählen Sie einen Song aus und rufen Sie das Score-Display auf (Seite 74).



2 Schalten Sie die Taste [GUIDE] ein.

3 Drücken Sie die Taste [TRACK1 (R)], um den Part der rechten Hand stummzuschalten.



Die Anzeigelampe der [TRACK1 (R)]-Taste erlischt. Jetzt können Sie den Part selbst spielen.

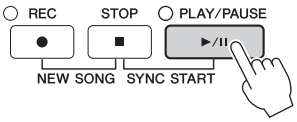
HINWEIS

Gewöhnlich wird CH 1 der Taste [TRACK1 (R)], CH 2 der Taste [TRACK2 (L)], und CH 3–16 der Taste [EXTRA TRACKS] zugeordnet.

■ **Üben mit der linken Hand:**
Drücken Sie die [TRACK2 (L)]-Taste, um den Part für die linke Hand stummzuschalten, und drücken Sie die [ACMP ON/OFF]-Taste, um die Begleitautomatik auszuschalten.

■ **Üben mit beiden Händen:**
Drücken Sie die Tasten [TRACK1 (R)] und [TRACK2 (L)], um die Parts beider Hände stummzuschalten.

4 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten.



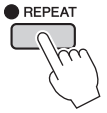
Üben Sie den Part der rechten Hand in Ihrem eigenen Tempo mit Hilfe der Führungslämpchen. Die Wiedergabe des linken Parts und zusätzlicher Parts wartet, bis Sie die Noten richtig gespielt haben.

5 Schalten Sie nach dem Üben die [GUIDE]-Taste aus.

Weitere Guide-Funktionen

Es gibt neben der oben aufgeführten Funktion „Follow Lights“ (Den Lichtern folgen) zusätzliche Funktionen in den Guide-Features, zum Üben des Timings beim Spiel auf den Tasten (Any Key), für Karaoke (Karao-Key) oder zum Spielen in Ihrem eigenen Tempo (Ihr Tempo). [FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU1 → [H] SONG SETTING → TAB [◀][▶] GUIDE/CHANNEL → [A]/[B]GUIDE MODE
Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Wiederholte Wiedergabe (Repeat Playback)



Die Wiederholungsfunktion kann dazu verwendet werden, die Wiedergabe eines Songs oder eines bestimmten Taktbereichs innerhalb eines Songs ständig zu wiederholen. Das ist sinnvoll für das wiederholte Üben schwierig zu spielender Phrasen.

Um einen Song zu wiederholen, schalten Sie die [REPEAT]-Taste ein, und spielen Sie den gewünschten Song ab. Erneutes Drücken der [REPEAT]-Taste schaltet den Wiederholungsmodus wieder aus.

HINWEIS

Sie können mehrere Songs wiederholt abspielen. (Seite 78)

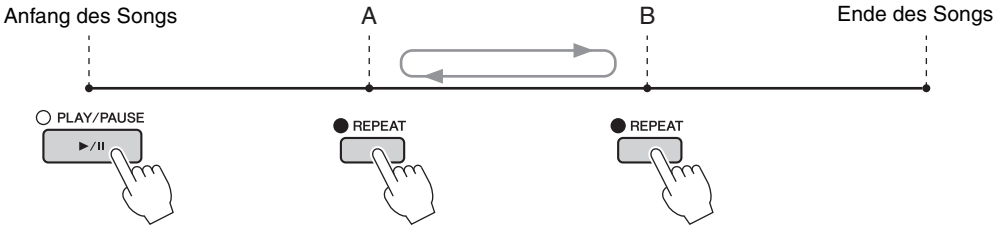
Angabe eines Taktbereichs und dessen wiederholte Wiedergabe (A-B Repeat)

1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1–4 auf Seite 71).

2 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten.

3 Legen Sie den Wiederholungsbereich fest.

Drücken Sie die [REPEAT]-Taste beim Startpunkt (A) des zu wiederholenden Bereichs. (Die Anzeigelampe blinkt um anzuzeigen, dass A angegeben wurde.) Drücken Sie beim Endpunkt (B) erneut die [REPEAT]-Taste. (Die Anzeigelampe leuchtet stetig.) Nach einem automatischen Vorzähler (mit dem Sie sich in das Tempo der Phrase einfühlen können), wird der Bereich von Punkt A bis Punkt B wiederholt abgespielt.



HINWEIS

Wenn Sie vom Song-Anfang bis zu einer Position mitten im Song wiederholen möchten:

1 Drücken Sie die [REPEAT]-Taste, und starten Sie die Song-Wiedergabe.

2 Drücken Sie beim Endpunkt (B) erneut die [REPEAT]-Taste.

HINWEIS

Wenn Sie nur Punkt A angeben, wird der Bereich von Punkt A bis zum Ende des Songs wiederholt.

4 Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP].

Daraufhin kehrt die Song-Position zu Punkt A zurück.

5 Drücken Sie die [REPEAT]-Taste, um den Wiederholungsmodus wieder auszuschalten.

Wiederholungsbereich bei gestoppter Song-Wiedergabe angeben

1 Drücken Sie die [FF]-Taste, um zum Punkt A zu gelangen.

2 Drücken Sie die [REPEAT]-Taste, um Punkt A festzulegen.

3 Drücken Sie die [FF]-Taste, um zum Punkt B zu gelangen.

4 Drücken Sie die [REPEAT]-Taste, um Punkt B festzulegen.

Songs wiederholt wiedergeben

1 Wählen Sie einen Song in einem Ordner aus, der mehrere Songs enthält (Schritte 1–4 auf Seite 71).

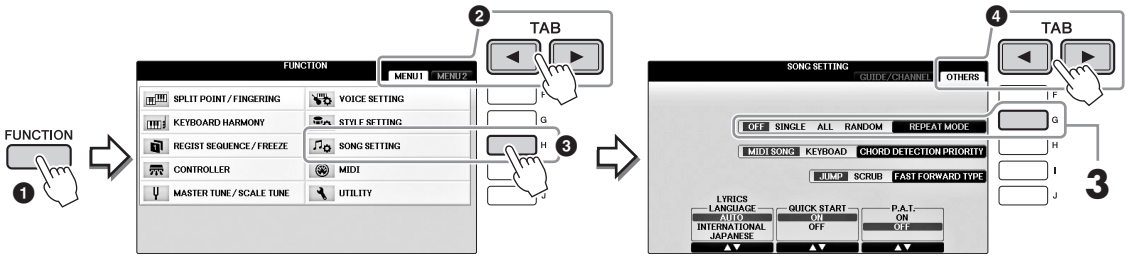
Wählen Sie beispielsweise einen Song aus einem Ordner der Preset-Songs aus.

HINWEIS

Die Preset-Songs im Ordner „Follow Lights" enthalten die Guide-Einstellungen. Diese Songs sind zur Verwendung mit den Wiederholungsmodi ALL oder RANDOM nicht geeignet.

2 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [H] SONG SETTING → ❹ TAB [◄][►] OTHERS



3 Stellen Sie den Repeat-Modus auf ALL, indem Sie die Taste [G] drücken, und starten Sie die Song-Wiedergabe.

Durch diesen Bedienvorgang werden alle Songs im Ordner mit dem aktuellen Song wiederholt abgespielt. Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, schalten Sie den Modus aus (OFF).

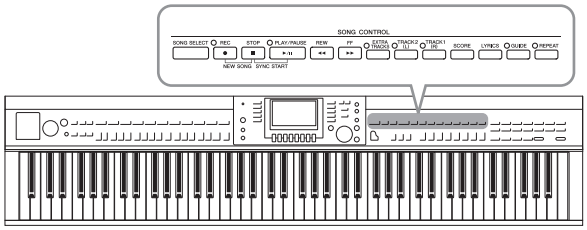
Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 4*** des Referenzhandbuchs.

Bearbeiten der Notenschrifteinstellungen:	[SCORE]-Tasten → [1▲▼] – [8▲▼]
Verwendung der Begleitautomatik bei der Song-Wiedergabe:	[ACMP ON/OFF] ON → STYLE [SYNC START] → SONG CONTROL [STOP] + [PLAY/PAUSE] → STYLE [START/STOP]
Parameter für die Song-Wiedergabe:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [H] SONG SETTING
• Spiel- und Gesangsübungen mithilfe der Guide-Funktion:	→ TAB [◄][►] GUIDE/CHANNEL → [A]/[B] GUIDE MODE
• Wiedergabe von Begleitparts mit dem Spielassistenten:	→ TAB [◄][►] OTHERS → [6▲▼]/[7▲▼] P.A.T.

Song-Aufnahme per MIDI

– Aufnehmen Ihres Spiels über MIDI –



Dieses Instrument ermöglicht es Ihnen, Ihr Spiel mithilfe der folgenden beiden Methoden aufzunehmen.

• MIDI-Aufnahme (in diesem Kapitel beschrieben)
Bei dieser Methode wird Ihr aufgenommenes Spiel als SMF (Format 0) MIDI-Dateien gespeichert. Wenn Sie spezielle Sections erneut aufnehmen oder Parameter wie etwa den der Voice bearbeiten möchten, können Sie diese Methode verwenden. Wenn Sie Ihr Spiel nacheinander auf einzelnen Kanälen aufnehmen möchten, führen Sie eine Mehrkanalaufnahme (Seite 82) aus.

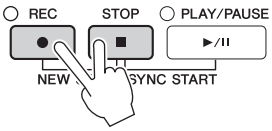
• Audioaufnahme (siehe Seite 84)
Bei dieser Methode wird das aufgenommene Spiel als Audio-Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert. Die Aufnahme wird ohne Festlegung des aufgenommenen Parts durchgeführt. Da sie im Stereo-WAV-Format mit herkömmlicher CD-Qualität-Auflösung (44,1kHz/16bit) gespeichert wird, kann sie über Verwendung eines Computers an tragbare MP3-Player übertragen und darauf abgespielt werden.

Aufzeichnen Ihres Spiels (Quick Recording)

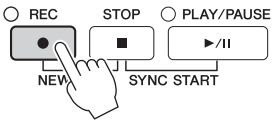
Mit dieser einfachen Methode können Sie eine Aufnahme umgehend starten, ohne einen Part angeben zu müssen, dem die jeweilige Aufnahme zugewiesen werden soll. Bei der Schnellaufzeichnung wird jeder Part auf den folgenden Kanälen aufgenommen. Tastatur-Parts: Kanal 1–3 Style-Parts: Kanal 9 – 16

1 Nehmen Sie vor der Aufnahme die gewünschten Einstellungen für das Instrument vor, wie z. B. Voice-Style-Auswahl. Schließen Sie bei Bedarf ein USB-Flash-Laufwerk am [USB TO DEVICE]-Anschluss an.

2 Drücken Sie gleichzeitig die SONG-CONTROL-Tasten [REC] und [STOP].
Es wird automatisch ein leerer Song für die Aufnahme eingerichtet.

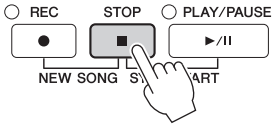


3 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [REC].



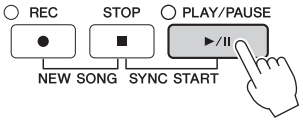
4 Starten der Aufnahme.
Die Aufnahme beginnt automatisch, sobald Sie eine Note auf der Tastatur spielen oder die Style-Wiedergabe starten.

5 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP], um die Aufnahme zu stoppen.



Es erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, das aufgezeichnete Spiel zu speichern. Um die Meldung zu schließen, drücken Sie die [EXIT]-Taste.

6 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um das aufgenommene Spiel wiederzugeben.



7 Speichern Sie das aufgenommene Spiel als Datei. Drücken Sie die [SONG SELECT]-Taste, um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen, in dem Sie Ihr aufgenommenes Spiel als Datei speichern können. Einzelheiten hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt (Seite 81).

ACHTUNG

Der aufgezeichnete Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

■ **Zum Löschen der aufgenommenen Songs:**

Lesen Sie „Dateien und Ordner löschen“ auf Seite 35.

■ **Zum Korrigieren falscher Noten:**

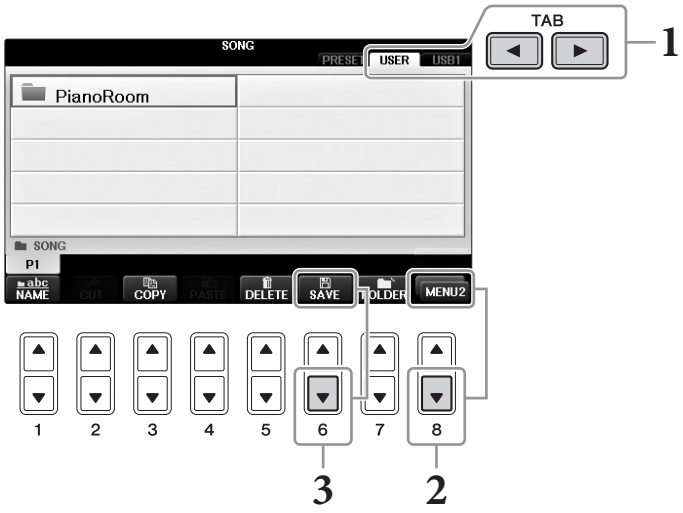
Nach dem Speichern können Sie eine bestimmte Passage neu aufnehmen, oder Sie können mit der Song-Creator-Funktion die Noten der einzelnen Kanäle unabhängig bearbeiten. Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 5 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).

Sie können Ihr Spiel auch zusammen mit der Style-Wiedergabe aufzeichnen. Nehmen Sie z. B. die Style-Wiedergabe mit der Quick-Recording-Funktion auf, und nehmen Sie dann Melodien auf Kanal 1 mit der Mehrkanalaufnahme auf, während Sie die bereits aufgezeichnete Style-Wiedergabe anhören.

Speichern von Dateien

Mit diesem Vorgang können Sie Ihre eigenen Daten (wie selbst aufgenommene Songs und bearbeitete Voices) als Datei speichern. Die hier gegebenen Beschreibungen gelten für Fälle, in denen Sie Ihr aufgenommenes Spiel als Song-Datei speichern möchten.

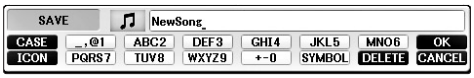
1 Drücken Sie im entsprechenden Display für die Dateiauswahl die TAB-Tasten [◄][►], um „USER“ oder „USB“ als Speicherziel auszuwählen.



2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

In einigen Displays erscheint MENU2 nicht. Überspringen Sie den Schritt in diesem Fällen.

3 Drücken Sie die Taste [6▼] (SAVE), um das Display für die Dateibenennung aufzurufen.



4 Geben Sie den Dateinamen ein (Seite 36).

Auch wenn Sie diesen Schritt auslassen, können Sie die Datei nach dem Speichern jederzeit umbenennen (Seite 33).

HINWEIS

Wenn Sie den Speichervorgang abbrechen möchten, drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

5 Drücken Sie die Taste [8▲] (OK), um die Datei zu speichern.

Die gespeicherte Datei wird automatisch an der richtigen Stelle in alphabetischer Reihenfolge einsortiert.

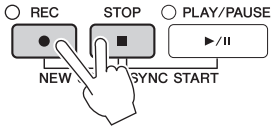
Klavierstück durch getrennte Aufnahme der Parts für rechte und linke Hand fertigstellen (Mehrkanalaufnahme)

Mit der Mehrkanalaufnahmemethode können Sie die Daten nacheinander auf den einzelnen Kanälen (bis zu 16) aufnehmen. Hier lernen Sie, wie Sie ein vollständiges, zweihändiges Klavierstück erstellen können, indem Sie erst den Part für die rechte Hand auf Kanal 1, dann den Part für die linke Hand auf Kanal 2 aufnehmen, während Sie die bereits aufgenommenen Daten hören.

1 **Stellen Sie sicher, dass nur die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT1] eingeschaltet ist, und wählen Sie dann die gewünschte Piano-Voice aus (Schritte 1–3 auf Seite 44).**

2 **Drücken Sie gleichzeitig die SONG-CONTROL-Tasten [REC] und [STOP].**

Es wird automatisch ein leerer Song für die Aufnahme erzeugt.



3 **Nehmen Sie den Part der rechten Hand auf Kanal 1 auf.**

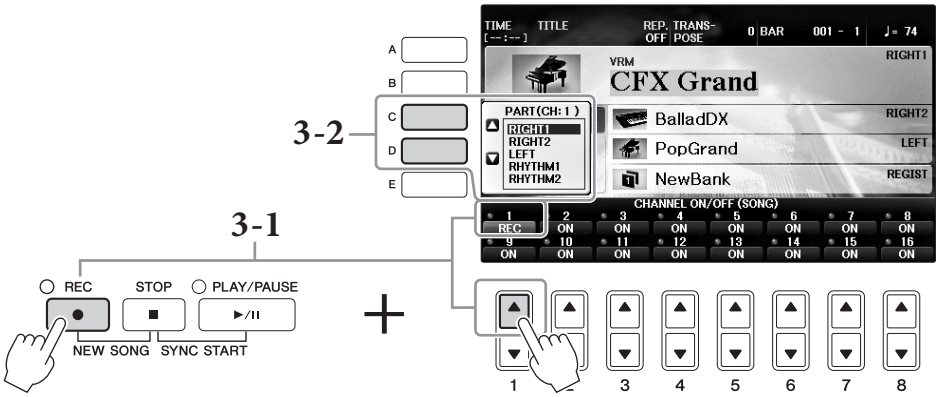
3-1 **Halten Sie die SONG-CONTROL-Taste [REC] gedrückt, und drücken Sie dann die Taste [1▲], um Kanal 1 auf „REC“ zu schalten.**

3-2 **Wählen Sie mit den Tasten [C]/[D] „RIGHT1“ aus (zur Aufnahme auf Kanal 1).**

Die Anzeige „RIGHT1“ bezieht sich auf Ihr Spiel mit der Voice für RIGHT1 (Seite 44).

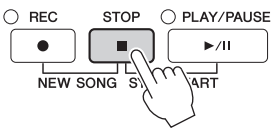
HINWEIS

Zum Abbrechen der Aufnahme drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP].



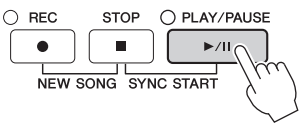
3-3 **Spielen Sie mit der rechten Hand auf der Tastatur. Die Aufzeichnung wird automatisch gestartet, sobald Sie eine Note auf der Tastatur spielen. Spielen Sie die Voice, die Sie in Schritt 3-2 gewählt hatten.**

4 **Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP], um die Aufnahme zu stoppen.**



5 **Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um das aufgenommene Spiel wiederzugeben.**

Wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind, wiederholen Sie die Schritte 3–5 beliebig oft.



6 Nehmen Sie den Part der linken Hand auf Kanal 2 auf.

6-1 Halten Sie die SONG-CONTROL-Taste [REC] gedrückt, und drücken Sie dann die Taste [2▲], um Kanal 2 auf „REC“ zu schalten.

ACHTUNG

Wenn Sie auf einem Kanal aufnehmen, der bereits aufgenommene Daten enthält, werden die bereits vorhandenen Daten gelöscht und mit den neuen Daten überschrieben.

6-2 Wählen Sie mit den Tasten [C]/[D] „RIGHT1“ aus (zur Aufnahme auf Kanal 2).

6-3 Spielen Sie mit der linken Hand auf der Tastatur. Die Aufzeichnung wird automatisch gestartet, sobald Sie eine Note auf der Tastatur spielen. Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie die SONG CONTROL [PLAY/PAUSE]-Taste drücken. Spielen Sie die Voice, die Sie in Schritt 6-2 gewählt hatten.

Sie können auf der Tastatur spielen, während Sie die bereits aufgenommenen Daten hören.

7 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [STOP], um die Aufnahme zu stoppen.

8 Drücken Sie die SONG-CONTROL-Taste [PLAY/PAUSE], um das aufgenommene Spiel wiederzugeben.

Wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind, wiederholen Sie die Schritte 6–8 beliebig oft.

9 Speichern Sie das aufgenommene Spiel als Datei. Drücken Sie die [SONG SELECT]-Taste, um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen. Das aufgenommene Spiel wird im Song-Auswahl-Display als Datei gespeichert. Näheres siehe Seite 81.

ACHTUNG

Der aufgezeichnete Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

Wenn Sie in obigem Schritt 2 einen bestehenden Song neu aufnehmen möchten, wählen Sie den gewünschten Song aus (Schritte 1–4 auf Seite 71).

Anspruchsvolle Funktionen

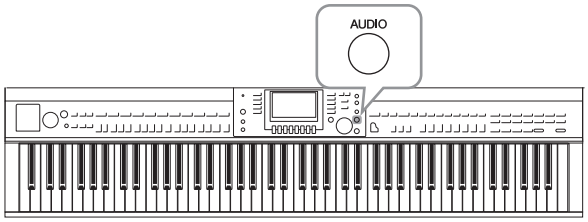
Einzelheiten hierzu finden Sie im ***Kapitel 5*** des Referenzhandbuchs auf der Website.

Aufnahme zuerst der Style-Wiedergabe, dann der Melodien

Songs erstellen/bearbeiten (Song Creator):	[FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU2 → [B] SONG CREATOR
• Aufnehmen von Melodien (Step-Aufnahme):	→ TAB [◀][▶] 1–16
• Akkorde aufzeichnen (Step-Aufnahme):	→ TAB [◀][▶] CHORD
• Bestimmten Abschnitt neu aufzeichnen — Punch In/Out:	→ TAB [◀][▶] REC MODE
• Im Song aufgezeichnete Einrichtungs-Parameter ändern:	→ TAB [◀][▶] SETUP
• Kanal-Events bearbeiten:	→ TAB [◀][▶] CHANNEL
• Bearbeiten von Akkord-Events, Noten, systemexklusiven Events und Liedtext:	→ TAB [◀][▶] CHORD, 1-16, SYS/EX. oder LYRICS

USB Audio-Player/-Recorder

– Wiedergabe und Aufnahme von Audiodateien –



Der praktische USB-Audio-Player/-Recorder ermöglicht Ihnen die Wiedergabe von Audiodateien (WAV), die auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert sind – direkt vom Instrument aus. Da Sie darüber hinaus auch Ihr Spiel und Aufnahmen als Audiodaten (.WAV) auf einem USB-Flash-Laufwerk aufnehmen können, können Sie die Dateien auf einem Computer abspielen, sie mit Freunden untereinander austauschen und sogar Ihre eigenen CDs daraus erzeugen.

Wenn Sie verschiedene Parts separat aufnehmen oder die Songdaten nach dem Aufnehmen auf diesem Instrument bearbeiten möchten, führen Sie die MIDI-Aufnahme aus (Seite 79).

Wiedergabe von Audiodateien

Versuchen Sie, Audiodateien von einem am Instrument angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk abzuspielen.

HINWEIS

Das Instrument kann keine DRM-geschützten Dateien wiedergeben.

Abspielbare Dateiformate

.wav	Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo

1 Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk mit den wiederzugebenden Audiodateien am Anschluss [USB TO DEVICE] an.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt den Abschnitt „USB-Gerät anschließen“ auf Seite 106.

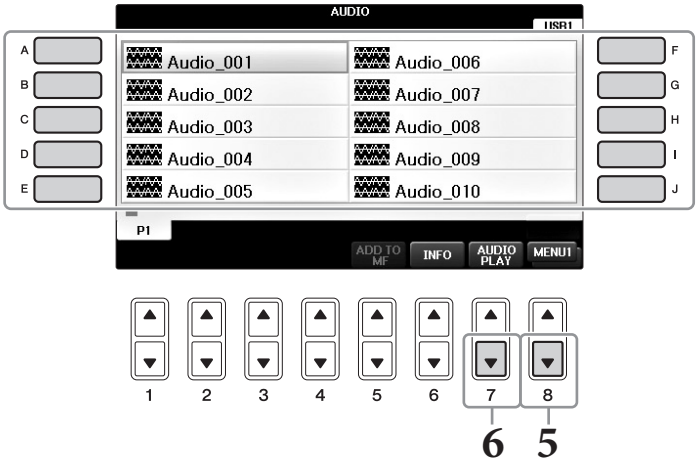
HINWEIS

Das AUDIO-Display zum Auswählen einer Audio-Datei (dargestellt in Schritt 4) kann auch aufgerufen werden, indem zunächst die [USB]-Taste und dann die Taste [B] (AUDIO) gedrückt wird.

2 Drücken Sie die [AUDIO]-Taste, um das USB-AUDIO-PLAYER-Display aufzurufen.

3 Drücken Sie die Taste [H] (FILES), um die auf dem angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk gespeicherten Audio-Dateien anzuzeigen.

4 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J] für die Datei, die Sie hören möchten.



5 Rufen Sie rechts unten im Display MENU1 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

HINWEIS

Um die Informationen über die aktuell ausgewählte Audio-Datei abzurufen, drücken Sie die Taste [6▼], um das Information-Display aufzurufen. Drücken Sie die Taste [F] (OK), um die Informationsanzeige zu verlassen.

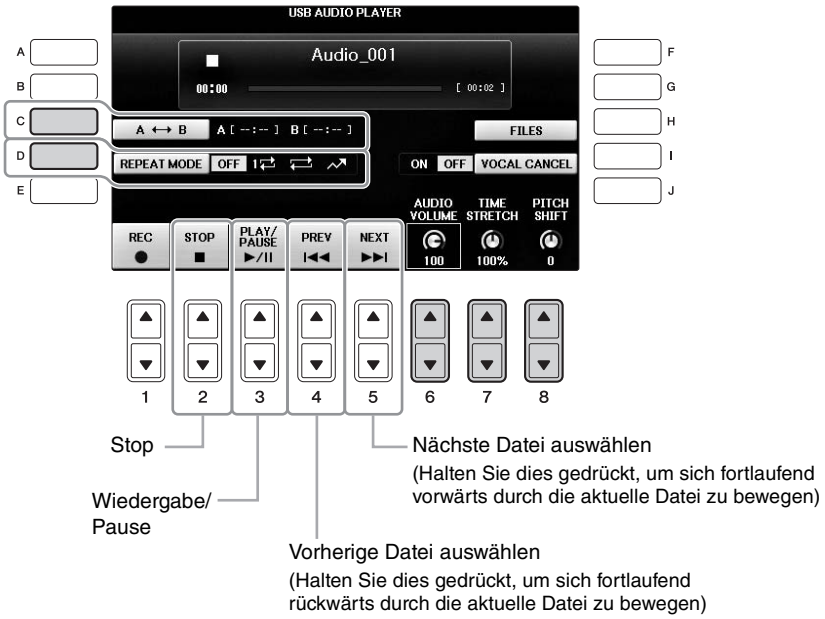
6 Drücken Sie die Taste [7▼] (AUDIO PLAY), um die Wiedergabe zu starten.

Das Gerät kehrt zum USB-AUDIO-PLAYER-Display zurück.

7 Drücken Sie die Taste [2 ▲▼] (STOP), um die Wiedergabe anzuhalten.

ACHTUNG

Versuchen Sie niemals, während eines Zugriffs auf das USB-Flash-Laufwerk diesen zu entfernen oder das Gerät auszuschalten. Dadurch könnten die Daten im USB-Flash-Laufwerk beschädigt werden.



■ Einstellen der Lautstärke der Audio-Wiedergabetasten [6▲▼] (AUDIO VOLUME)

Mit diesen können Sie die Wiedergabelautstärke einer Audiodatei einstellen.

■ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeitstasten [7▲▼] (TIME STRETCH)

Mit diesen können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit einer Audiodatei anpassen, indem Sie sie dehnen oder stauchen. Der Wert lässt sich von 75% bis 125% einstellen; der Standardwert ist 100%. Höhere Werte ergeben ein schnelleres Tempo. Wenn Sie eine andere Audio-Datei auswählen, wird diese Einstellung auf den Standardwert zurückgesetzt.

HINWEIS

Durch Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit einer Audio-Datei kann sich deren Klangcharakter ändern.

■ Anpassen der Tonhöhe in Halbtonschritten mit den Tasten [8▲▼] (PITCH SHIFT)

Hiermit können Sie die Tonhöhe einer Audio-Datei in Halbtonschritten einstellen (von –12 bis 12). Wenn Sie eine andere Audio-Datei auswählen, wird diese Einstellung auf den Standardwert zurückgesetzt.

■ Wiedergeben eines Bereichs einer Audio-Datei mit Taste [C] (A-B)

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [C] (A-B) am Startpunkt (A), und drücken Sie dann nochmals die Taste [C] (A-B) zum Festlegen des Endpunkts [B], um die aktuelle Wiedergabeposition zwischen den Punkten A und B zu starten. Um diese Einstellung abzubrechen, drücken Sie die Taste [C] (A-B) erneut.

■ Dateien mehrfach wiedergeben mit Taste [D] (REPEAT MODE)

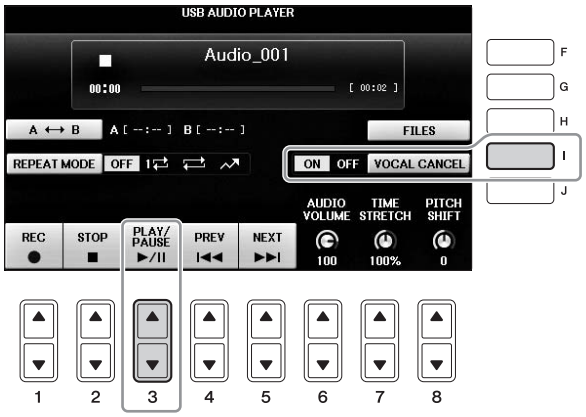
Hiermit können Sie den Repeat-Modus für Audio-Dateien einstellen.

- OFF ..... Spielt die ausgewählte Datei ab und stoppt.
- 1 ..... Spielt die ausgewählte Datei wiederholt ab.
- ..... Alle Dateien im Ordner mit der aktuellen Datei werden wiederholt abgespielt.
- ..... Alle Dateien im Ordner mit der aktuellen Datei werden in zufälliger Reihenfolge wiederholt abgespielt.

Auslöschen des Gesangs-Parts und Spielen des Parts mit Begleitung (Vocal Cancel)

Hiermit können Sie die in der Mitte befindlichen Signale des Stereoklangs stummschalten oder absenken. Mit dieser Funktion können Sie „Karaoke“ nur mit instrumentaler Begleitung singen, da die Stimme in den meisten Aufnahmen die Mitte des Stereobildes einnimmt. Diese Funktion lösst sich nicht auf die Toneingabe per Mikrofon, auf das Tonsignal an der [AUX IN]-Buchse oder auf das Audiosignal anwenden, das von einem über WLAN verbundenen Smart-Gerät empfangen wird.

Wählen Sie zuerst eine Audio-Datei aus, und drücken Sie dann die Taste [I], um Vocal Cancel einzuschalten. Drücken Sie die Taste [3▲▼], wie der Gesangs-Part ausgelöscht ist. Wenn Sie eine andere Audio-Datei auswählen, wird diese Einstellung ausgeschaltet.



HINWEIS

Die Vocal-Cancel-Funktion ist bei den meisten Audioaufnahmen sehr effektiv, aber es kann sein, dass der Gesang bei einigen Songs nicht vollständig entfernt wird.

Ihr Spiel als Audio-Daten aufzeichnen

Probieren Sie, Ihr Spiel als Audiodaten auf einem USB-Flash-Laufwerk aufzuzeichnen.

HINWEIS

Um Ihr Spiel mit dem USB-Audio-Player/-Recorder aufzuzeichnen, achten Sie darauf, ein kompatibles USB-Flash-Laufwerk zu verwenden. Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt den Abschnitt „USB-Gerät anschließen“ auf Seite 106.

HINWEIS

Zusätzlich zu den hier erläuterten Audioaufnahme-Funktionen ist MIDI-Aufnahme (Seite 79) ebenfalls auf diesem Instrument verfügbar.

- **Aufnehmbare Dateiformate**
  .wav..... Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo
- **Aufzunehmende Signale**
  Alle Audiosignale, die durch Ihr Tastaturspiel erzeugt werden sowie diejenigen, die am Toneingang an den Buchsen [MIC/LINE IN] und [AUX IN] empfangen werden. Urheberrechtlich geschützte Songs (beispielsweise Preset-Songs) und der Metronom-Sound können nicht aufgezeichnet werden.
- **Maximale Menge an Aufnahmezeit**
  80 Minuten pro Aufnahme, diese Dauer kann aber je nach Kapazität des jeweiligen USB-Flash-Laufwerks auch kürzer sein.

1 Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk am [USB TO DEVICE]-Anschluss an.

2 Wählen Sie die gewünschte Voice usw. aus, die Sie für Ihr Spiel verwenden möchten. (Informationen zum Einstellen der Voice finden Sie auf Seite 44; zum Einstellen des Styles auf Seite 58; zum Verwenden der AUX IN-Buchse auf Seite 104.)

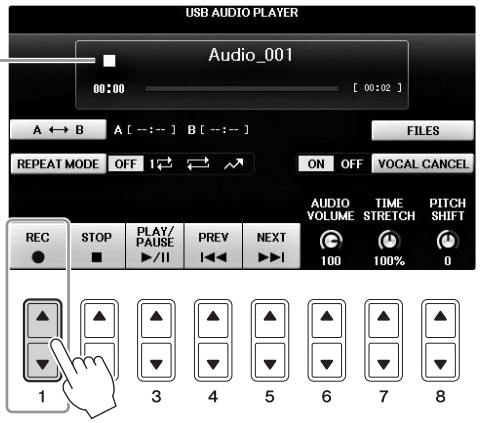
3 Drücken Sie die [AUDIO]-Taste, um das USB-AUDIO-PLAYER-Display aufzurufen.

4 Drücken Sie die Taste [1▲▼] (REC), um in den Standby-Modus für die Aufnahme zu wechseln.

HINWEIS

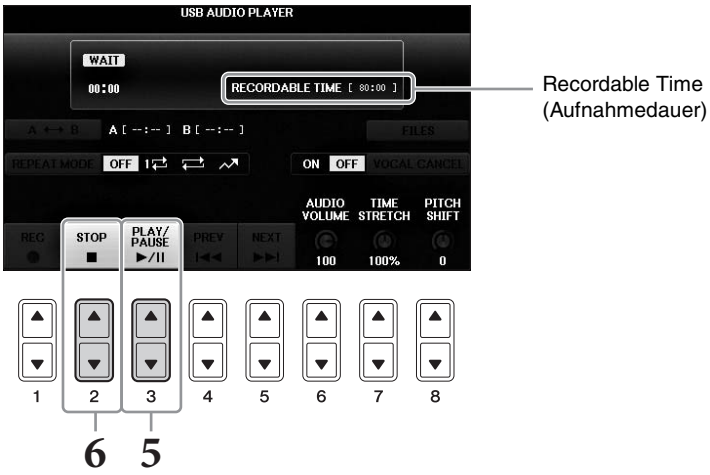
Das als „USB1“ erkannte USB-Flash-Laufwerk ist als Aufnahmeziel ausgewählt, wenn mehrere USB-Flash-Laufwerke angeschlossen sind. Sie können den Inhalt von „USB1“ im Dateiauswahl-Display ablesen, das mit der Taste [H] (FILE SELECT) im USB-AUDIO-PLAYER-Display zu erreichen ist.

Während der Aufnahmebereitschaft wird „WAIT“ angezeigt.



5 Starten Sie durch Drücken der Taste [3▲▼] (PLAY/PAUSE) die Aufnahme, und beginnen Sie dann zu spielen.

Wenn die Aufnahme beginnt, wird die vergangene Aufnahmezeit auf der rechten Seite des Displays angezeigt.



ACHTUNG

Versuchen Sie niemals, während eines Zugriffs auf das USB-Flash-Laufwerk dieses zu entfernen oder das Gerät auszuschalten. Andernfalls können die Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk oder die Aufnahmedaten beschädigt werden.

6 Drücken Sie zum Anhalten der Aufnahme die Taste [2▲▼] (STOP).

Die Datei wird automatisch benannt, und der Dateiname wird in einer Meldung angezeigt.

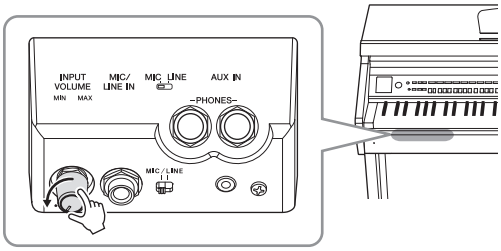
Mikrofon

– Mikrofon anschließen zum Singen zu Ihrer eigenen Begleitung –

Wenn Sie an die [MIC/LINE IN]-Buchse (Standard-6,3-mm-Stereobuchse) ein Mikrofon anschließen, können Sie zu Ihrem Spiel oder zur Song-Wiedergabe singen. Das Instrument gibt dabei Ihre Stimme über die eingebauten Lautsprecher wieder.

Anschließen eines Mikrofons

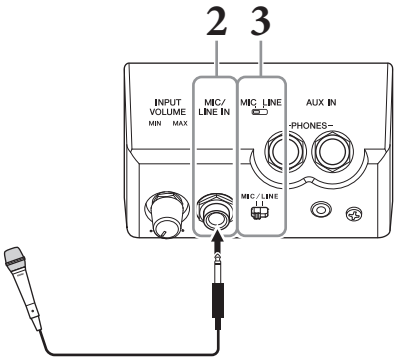
1 **Drehen Sie vor dem Einschalten des Instruments den [INPUT VOLUME]-Drehregler auf Minimalpegel.**



2 **Schließen Sie das Mikrofon an die Buchse [MIC/LINE IN] an.**

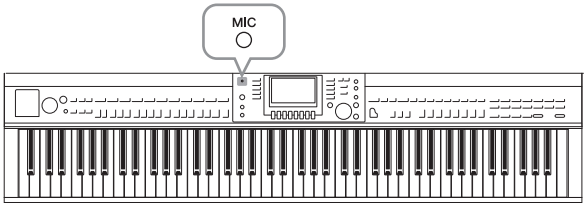
3 **Stellen Sie den Schalter [MIC/LINE] auf „MIC“.**

4 **Schalten Sie das Instrument ein.**



5 **(Schalten Sie bei Bedarf das Mikrofon ein.) Passen Sie den Drehregler [INPUT VOLUME] an, während Sie in das Mikrofon singen.**

Überprüfen Sie beim Einstellen des Reglers das [MIC]-Lämpchen. Achten Sie darauf, den Regler so einzustellen, dass das Lämpchen grün leuchtet. Vergewissern Sie sich, dass das Lämpchen nicht rot leuchtet, da dies anzeigt, dass der Eingangspegel zu hoch ist.



6 **Auf der Balance-Anzeige können Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen Mikrofonklang und Instrumentenklang einstellen (Seite 68).**

Nützliche Funktionen für Karaoke-Gesang

■ **Bei Verwendung der Preset-Songs:**

• Liedtexte auf dem Display.....Seite 75

• Transpose (Transponierung) und Pitch Shift (Stimmung) .....Seite 50

■ **Bei Verwendung der Audio-Songs:**

• Gesang auslöschen .....Seite 87

• Tonhöhenverschiebung .....Seite 86

Trennen des Mikrofons

1 Drehen Sie den Regler [INPUT VOLUME] auf Minimalstellung.

2 Ziehen Sie das Mikrofon von der Buchse [MIC/LINE IN] ab.

HINWEIS

Bevor Sie das Instrument ausschalten, drehen Sie immer den Regler [INPUT VOLUME] auf Minimalpegel.

Verwenden der Talk-Funktion

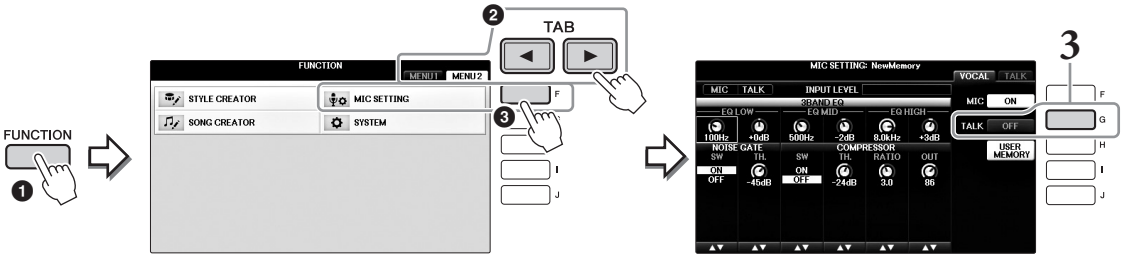
Mit dieser Funktion können Sie sofort die Mikrofoneinstellungen ändern, um zu sprechen oder Ansagen zwischen Songs zu machen.

1 Schließen Sie das Mikrofon an das Instrument an (Seite 90).

2 Rufen Sie das MIC-SETTING-Display auf:

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU2 → ❸ [F] (MIC SETTING)

Im MIC-SETTING-Display können Sie die Mikrofoneinstellungen für Gesang (VOCAL-Seite) und Sprache (TALK-Seite) unabhängig voneinander einstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).



3 Drücken Sie die Taste [G] (TALK) rechts vom Display, um TALK einzuschalten. Um die Einstellungen für den Gesang während des Spiels abzurufen, drücken Sie dieselbe Taste erneut, um TALK auszuschalten.

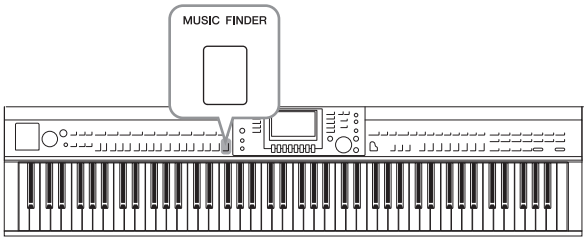
Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie im ***Kapitel 7*** des Referenzhandbuchs auf der Website.

Einstellen und Speichern der Mikrofoneinstellungen:	[FUNCTION] → TAB[◄][►] MENU2 → [F] (MIC SETTING)

Music Finder

– Abrufen idealer Einstellungen (Voice, Style usw.) für jeden Song –



Wenn Sie ein bestimmtes Musikgenre spielen möchten, aber nicht wissen, welche Style- und Voice-Einstellungen geeignet sind, kann Ihnen die Funktion „Music Finder“ behilflich sein. Wählen Sie einfach das gewünschte Genre (oder den Song-Titel) aus den Einträgen der Musikdatenbank (den „Datensätzen“ des Music Finder) aus, und das Instrument übernimmt automatisch alle erforderlichen Bedienfeldeinstellungen zum Spielen in diesem Musikstil.

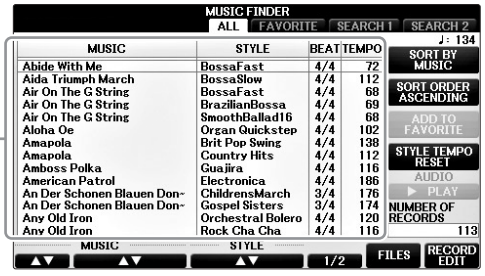
Auswählen der gewünschten Bedienfeldeinstellungen aus den Datensätzen

Probieren Sie die praktische Music-Finder-Funktion mit den integrierten Datensätzen aus.

1 Drücken Sie die [MUSIC FINDER]-Taste, um das MUSIC FINDER-Display aufzurufen.

Sobald die Meldung erschienen ist, drücken Sie die entsprechende Taste. Im Display „ALL“ werden alle Datensätze angezeigt.

Zeigt den zum jeweiligen Datensatz geeigneten Musiktitel und den/das Style/ Beat/Tempo an.



2 Wählen Sie mit den Tasten [2▲▼]/[3▲▼] den gewünschten Datensatz aus.

Sie können den Datensatz auch über den Drehschalter [DATA ENTRY] auswählen und dann die [ENTER]-Taste drücken.

Sortieren der Datensätze

Drücken Sie die Taste [F] (SORT BY), um die Sortierkriterien zu ändern: MUSIC, STYLE, BEAT oder TEMPO. Drücken Sie die [G]-Taste (SORT ORDER), um die Reihenfolge der Datensätze (aufsteigend oder absteigend) zu ändern. Wenn Sie die Datensätze nach MUSIC sortieren, können Sie mit der Taste [1▲▼] die alphabetische Song-Liste vor- oder rückwärts durchgehen. Wenn Sie die Einträge nach STYLE sortieren, können Sie mit den Tasten [4▲▼]/[5▲▼] die alphabetische Style-Liste vor- oder rückwärts durchgehen. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [▲] und [▼], um den Cursor auf dem ersten Datensatz zu platzieren.

3 Geben Sie den Style wieder, indem Sie die Akkorde mit der linken Hand und die Melodie mit der rechten Hand spielen (Seite 59).

Sie können die Aufzeichnungen (Bedienfeldeinstellungen) von der Yamaha-Website herunterladen und sie in dieses Instrument übertragen (Seite 93).

HINWEIS

Schalten Sie die [OTS LINK]-Taste nicht aus. Wenn sie ausgeschaltet ist, können Sie auch dann nicht die richtigen Bedienfeldeinstellungen aufrufen, wenn Sie den Datensatz auswählen.

HINWEIS

Wenn Sie vermeiden möchten, dass sich bei der Style-Wiedergabe durch Auswählen eines anderen Datensatzes das Tempo ändert, stellen Sie mit der [I]-Taste (STYLE TEMPO) im Music-Finder-Display die Style-Tempo-Funktion auf LOCK oder HOLD. Durch Einstellen auf LOCK kann auch ein unbeabsichtigtes Ändern des Tempos verhindert werden, wenn bei gestoppter Style-Wiedergabe ein anderer Datensatz ausgewählt wird.

Laden von Datensätzen (Bedienfeldeinstellungen) von der Website

Per Werksvoreinstellung sind einige Testeinträge (Bedienfeldeinstellungen) in Music Finder vorgesehen. Um jedoch die Music-Finder-Funktion bequemer und effektiver verwenden zu können, empfiehlt Yamaha, dass Sie die Datensätze (Bedienfeldeinstellungen) von der folgenden Website und anschließend auf dieses Instrument laden.

1 Laden Sie die Datei mit den Bedienfeldeinstellungen für Music Finder von der Website über den Computer auf das USB-Speichergerät.

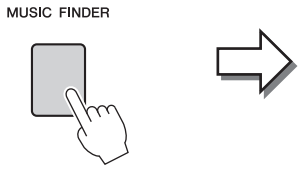
http://download.yamaha.com/

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt den Abschnitt „USB-Gerät anschließen“ auf Seite 106.

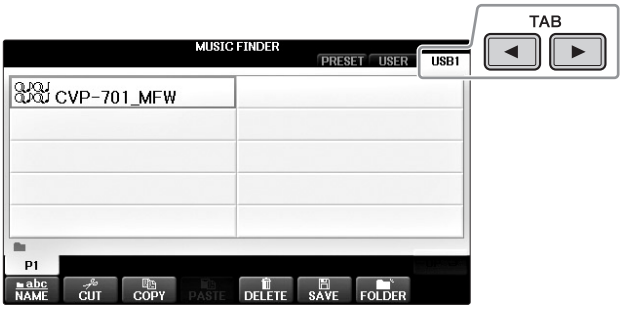
2 Schließen Sie das USB-Laufwerk mit den Bedienfeldeinstellungen am Anschluss [USB TO DEVICE] des Instruments an.

3 Drücken Sie die [MUSIC FINDER]-Taste, um das MUSIC-FINDER-Display aufzurufen.



4 Drücken Sie die Taste [7▲▼] (FILES), um das Display für die Dateiauswahl aufzurufen.

5 Verwenden Sie die TAB-Tasten [◄][►] zum Aufrufen des USB-Displays mit der von der Website geladenen Datei mit den Bedienfeldeinstellungen.



6 Wählen Sie die gewünschte Datei aus, indem Sie die entsprechende Taste [A] bis [J] drücken.

7 Drücken Sie die Taste [H] (APPEND), wenn Sie Datensätze der ausgewählten Music-Finder-Datei hinzufügen möchten, oder die Taste [G] (REPLACE), wenn Sie alle Datensätze durch neue ersetzen möchten.

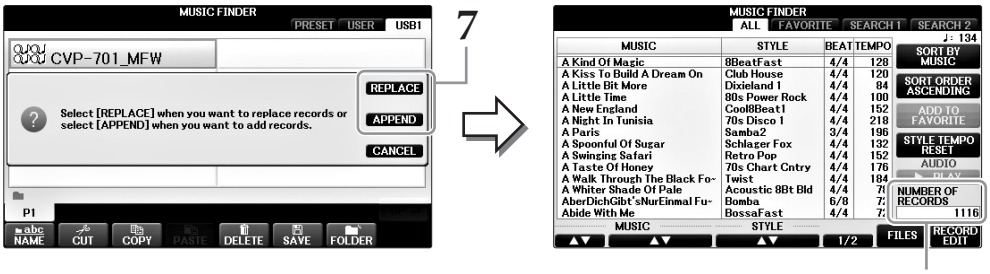
Drücken Sie bei der Bestätigungsabfrage die Taste [G] (YES).

HINWEIS

Auch nach dem Ersetzen aller Music-Finder-Einträge können Sie diese auf die ursprünglichen Werksvoreinstellungen zurücksetzen, indem Sie die Datei „MusicFinderPreset" im PRESET-Display des Schritts auswählen.

8 Drücken Sie die Taste [G] (YES) in der Meldungsanzeige (die den Abschluss des Ersetzungsvorgangs anzeigt), um das MUSIC-FINDER-Display aufzurufen.

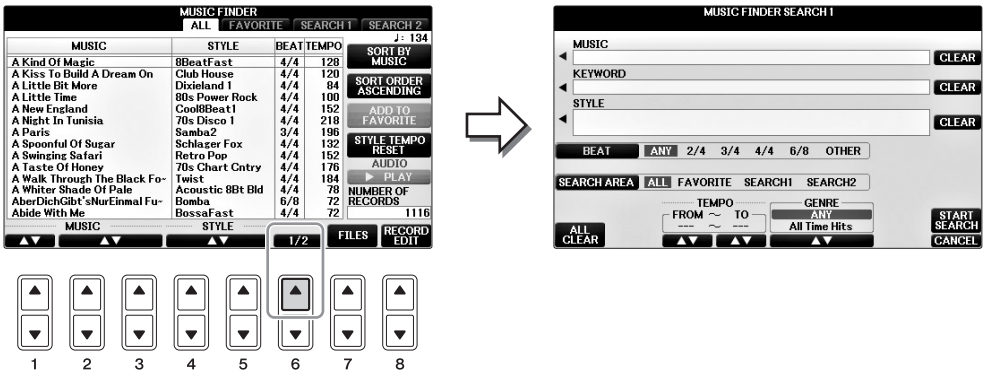
Indem Sie die Anzahl der Datensätze im MUSIC FINDER-Display ablesen, können Sie erkennen, dass die Datensätze ersetzt wurden.



Nach den Bedienfeldeinstellungen suchen

Sie können mit der Suchfunktion (Search) von Music Finder nach den Datensätzen suchen, indem Sie einen Song-Namen oder ein Schlüsselwort angeben.

1 Drücken Sie auf der Seite ALL des MUSIC FINDER-Displays die Taste [6▲] (SEARCH 1), um das Search-1-Display aufzurufen. (Die Taste [6▼] entspricht SEARCH 2.)



2 Geben Sie die Suchkriterien ein.

[A]	**MUSIC**	Sucht anhand der Song-Namen. Durch Drücken der Taste [A] wird das Einblendfenster zur Eingabe eines Song-Namens aufgerufen. Wenn Sie die eingegebene Auswahl löschen möchten, drücken Sie die [F]-Taste (CLEAR).
[B]	**KEYWORD**	Sucht nach Suchwörtern. Durch Drücken der Taste [B] wird das Einblendfenster zur Eingabe eines Suchworts aufgerufen. Wenn Sie das eingegebene Suchwort löschen möchten, drücken Sie die Taste [G] (CLEAR). **HINWEIS** Sie können gleichzeitig nach mehreren Suchwörtern suchen, indem Sie die Begriffe durch ein Komma trennen.
[C]	**STYLE**	Sucht anhand des Styles. Mit der Taste [C] rufen Sie die Anzeige für die Style-Auswahl auf. Drücken Sie nach der Auswahl des gewünschten Styles die [EXIT]-Taste, um zum SEARCH-Display zurückzukehren. Wenn Sie das eingegebene Kriterium (Style) löschen möchten, drücken Sie die [H]-Taste (CLEAR).
[D]	**BEAT**	Gibt das Taktmaß für die Suche an. Es werden alle Taktarten in die Suche mit einbezogen, wenn Sie ANY auswählen. **HINWEIS** Wenn Sie einen 2/4- oder 6/8-Takt auswählen, wird ein Style gesucht, der für das Spiel eines Songs im 2/4- und 6/8-Takt geeignet ist, der eigentliche Style wird jedoch im 4/4-Takt angelegt.
[E]	**SEARCH AREA**	Wählt einen bestimmten Ort für die Suche aus (die Registerkarte im oberen Teil des MUSIC FINDER-Displays). **HINWEIS** Wenn Sie einen Song oder eine Audio-Datei gespeichert haben(Seite 96), können Sie diese suchen. Bei der Suche nach Song-/Audio-Dateien müssen Sie die Suchkriterien wie folgt angeben. **STYLE:** Leer **BEAT:** ANY **TEMPO:** "---" – "---"

[1▲▼]	**ALL CLEAR**	Löscht alle eingegebenen Suchkriterien.
[3▲▼]	**TEMPO FROM**	Stellt einen Tempobereich ein, auf den die Suche beschränkt wird.
[4▲▼]	**TEMPO TO**	
[5▲▼]/ [6▲▼]	**GENRE**	Wählt das gewünschte Musikgenre aus.

Um die Suche abzubrechen, drücken Sie die Taste [8▼] (CANCEL).

3 Drücken Sie die Taste [8▲] (START SEARCH), um die Suche zu starten.

Das Display Search 1 mit den Suchergebnissen wird angezeigt.

HINWEIS

Wenn Sie mit anderen Kriterien suchen möchten, drücken Sie die Taste [6▼] (SEARCH 2) im Music Finder-Display. Das Suchergebnis wird im Display SEARCH 2 angezeigt.

4 Wählen Sie mit den Tasten [2▲▼]/[3▲▼] den gewünschten Datensatz aus.

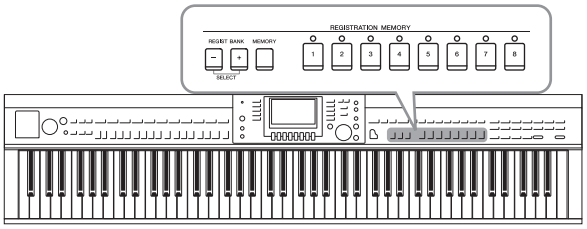
5 Geben Sie den Style wieder, indem Sie die Akkorde mit der linken Hand und die Melodie mit der rechten Hand spielen.

Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 8*** des Referenzhandbuchs.

Registrieren einer Song-, Audio- oder Style-Datei (SONG/ AUDIO/STYLE):	Display für die Dateiauswahl → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [5▼] (ADD TO MF) → [8▲] (OK) [USB] → [A]SONG/[B]AUDIO/[C]STYLE → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [5▼] (ADD TO MF) → [8▲] (OK)
Abrufen der registrierten Daten vom Music Finder aus:	[MUSIC FINDER] → [2▲▼]/[3▲▼]
• Zum Abspielen der abgerufenen Song-Daten	[MUSIC FINDER] → [2▲▼]/[3▲▼] → SONG CONTROL [START/PAUSE]
• Zum Abspielen der abgerufenen Audio-Daten	[MUSIC FINDER] → [2▲▼]/[3▲▼] → [AUDIO] → [3▲▼] (PLAY/PAUSE) [MUSIC FINDER] → [2▲▼]/[3▲▼] → [J](AUDIO)
Erstellen einer Auswahl von Lieblings-Datensätzen:	[MUSIC FINDER] → TAB [◄][►] ALL → [H] (ADD TO FAVORITE)
Bearbeiten von Datensätzen:	[MUSIC FINDER] → [8▲▼] (RECORD EDIT)
Speichern von Datensätzen in einer einzigen Datei:	[MUSIC FINDER] → [7▲▼] (FILES)

Registration Memory
– Speichern und Abrufen eigener Bedienfeldeinstellungen –



Die Funktion „Registration Memory“ erlaubt das Speichern („registrieren“) praktisch aller Einstellungen des Bedienfelds auf einer REGISTRATION-MEMORY-Taste sowie das sofortige Abrufen dieser spezifischen Einstellungen mit einem Tastendruck. Die jeweils auf acht Tasten hinterlegten Einstellungen des Registration Memory (Registrierungsspeicher) werden in einer so genannten „Bank-Datei“ gespeichert.

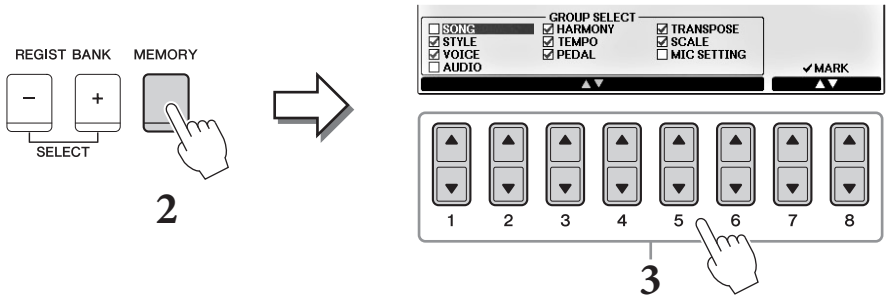
Speichern Ihrer Bedienfeldeinstellungen

1 Stellen Sie die Steuerelemente im Bedienfeld (wie z.B. Voice, Style, Effekte usw.) wie gewünscht ein.

Eine Liste der Parameter, die über die Registration Memory-Funktion gespeichert werden können, entnehmen Sie bitte der separaten Datenliste.

2 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste im REGISTRATION-MEMORY-Bereich.

Im Display erscheint die Anzeige der registrierbaren Parametergruppen.



3 Wählen Sie die zu speichernden Elemente aus.

Wählen Sie mit den Tasten [1▲▼] – [6▲▼] das gewünschte Element aus, und setzen oder entfernen Sie dann mit den Tasten [7▲]/[8▲] (MARK ON) / [7▼]/[8▼] (MARK OFF) die Markierung.

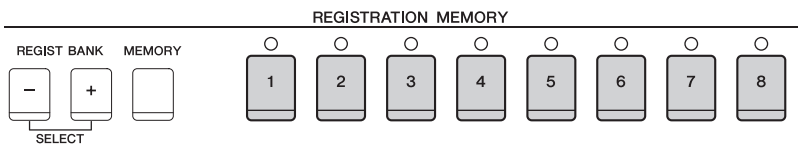
Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste [I] (CANCEL).

4 Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1] – [8], auf der Sie die Bedienfeldeinstellung speichern möchten.

Die gespeicherte Taste leuchtet nun rot und zeigt dadurch an, dass die Nummerntaste Daten enthält und diese Nummer ausgewählt ist.

ACHTUNG

Wenn Sie hier eine Taste auswählen, die rot oder grün leuchtet, wird die zuvor auf der Taste gespeicherte Bedienfeldeinstellung gelöscht und durch die neue Einstellung ersetzt.



Über den Leuchtzustand

- **Rot:** Es sind Daten gespeichert und z.Zt. ausgewählt
- **Gün:** Es sind Daten gespeichert, aber z.Zt. nicht ausgewählt
- **Aus:** Keine Daten gespeichert

5 Speichern Sie andere Bedienfeldeinstellungen unter weiteren Tasten, indem Sie die Schritte 1–4 wiederholen.

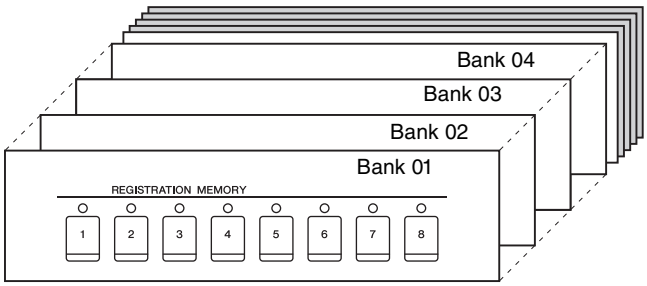
Die gespeicherten Bedienfeldeinstellungen können durch einfaches Drücken der gewünschten Nummerntaste aufgerufen werden.

HINWEIS

Die auf den Nummerntasten gespeicherten Bedienfeldeinstellungen bleiben auch beim Ausschalten des Instruments erhalten. Wenn Sie alle acht aktuellen Bedienfeldeinstellungen zugleich löschen möchten, halten Sie bei ausgeschaltetem Instrument die Taste H6 (die letzte Taste H rechts auf der Tastatur) gedrückt, und schalten Sie dann das Instrument ein.

Speichern des Registration Memory als Bank-Datei

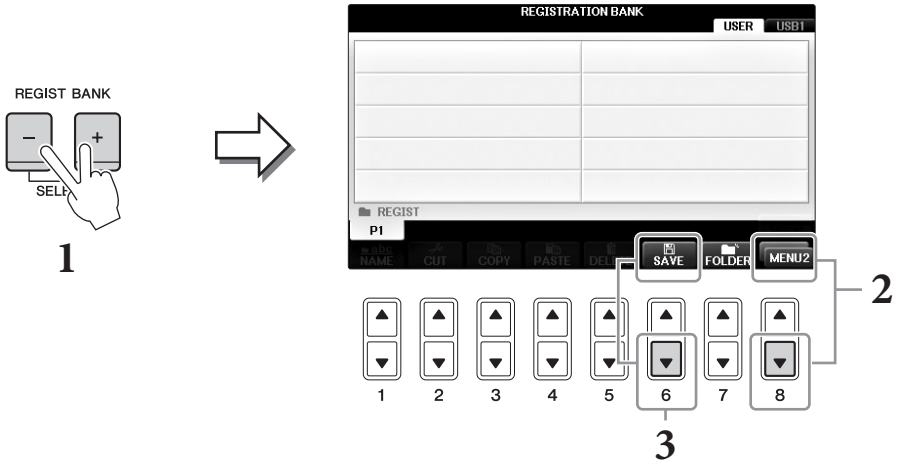
Sie können alle acht gespeicherten Bedienfeldeinstellungen in einer einzigen Bank-Datei im Registration Memory speichern.



1 Drücken Sie gleichzeitig die REGIST-BANK-Tasten [+] und [–], um das Auswahl-Display für Registrierungsbanken aufzurufen.

HINWEIS

Im allgemeinen sind die Daten des Registrierungsspeichers (Bank-Dateien) innerhalb der einzelnen Modelle des CVP-709/705/701 miteinander kompatibel. Je nach den Spezifikationen der einzelnen Modelle könnten manche Daten jedoch nicht zu 100% kompatibel sein.



2 Rufen Sie rechts unten im Display MENU2 auf, indem Sie die Taste [8▼] so oft wie nötig drücken.

3 Drücken Sie die Taste [6▼] (SAVE), um die Bank-Datei zu speichern.

Anweisungen zum Speichern finden Sie in den Bedienungsschritten (ab Schritt 4) auf Seite 81.

Aufrufen gespeicherter Bedienfeldeinstellungen

Die gespeicherten Registration-Memory-Bank-Dateien können mit den REGIST-BANK-Tasten [–]/[+] oder dem folgenden Verfahren aufgerufen werden.

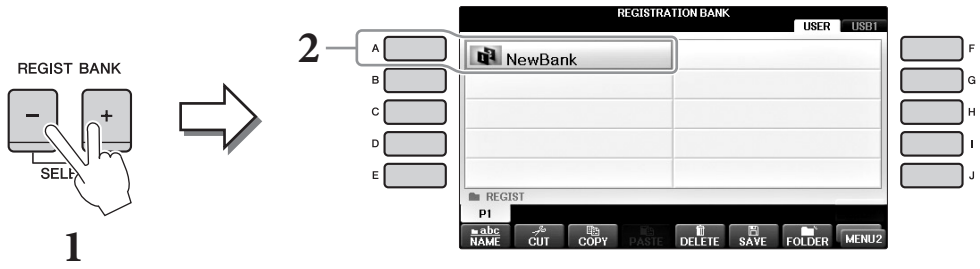
HINWEIS

Das Information-Display der momentan ausgewählten Registration-Memory-Bank können Sie sofort aufrufen, indem Sie die [DIRECT ACCESS]-Taste und danach die entsprechende REGISTRATION-MEMORY-Taste [1] – [8] drücken.

HINWEIS

Beim Aufrufen von Setups mit Song-/Style-/Audio-Dateiauswahl von einem USB-Laufwerk sollten Sie darauf achten, dass das entsprechende USB-Laufwerk mit den gespeicherten Song-/Style-Daten am Anschluss [USB TO DEVICE] angeschlossen ist.

1 Drücken Sie gleichzeitig die REGIST-BANK-Tasten [+] und [–], um das Auswahl-Display für Registrierungsbanken aufzurufen.



2 Drücken Sie eine der Tasten [A] – [J], um eine Bank auszuwählen.

Sie können zum Auswählen einer Bank auch das [DATA ENTRY]-Rad und die [ENTER]-Taste verwenden.

3 Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1] – [8], deren LED grün leuchtet.

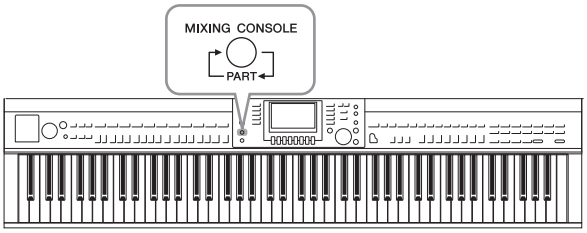
Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 9*** des Referenzhandbuchs.

Löschen oder Umbenennen der Registrierung:	Bank-Auswahldisplay → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [7▼] (EDIT)
Überprüfen der Informationen im Registration Memory:	Bank-Auswahldisplay → [A] – [J] → [8▼] MENU1 → [6▼] (INFO)
Abruf bestimmter Elemente deaktivieren:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [C] REGIST SEQUENCE/ FREEZE → TAB [◄][►] FREEZE
Registration-Memory-Nummern der Reihe nach aufrufen:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [C] REGIST SEQUENCE/ FREEZE → TAB[◄][►] REGISTRATION SEQUENCE

Mischpult (Mixing Console)

– Bearbeiten von Lautstärke und Klangbalance –



Mit dem Mischpult können Sie klangliche Aspekte der Tastatur-Parts und Song-/Style-Kanäle intuitiv steuern, u. a. das Lautstärkeverhältnis und die Klangfarbe der Sounds. Hier können Sie den Pegel und die Stereoposition (Pan) der einzelnen Voices einstellen, um ein optimales Verhältnis und Stereobild zu erreichen, und auch, wie die Effekte angewendet werden sollen.

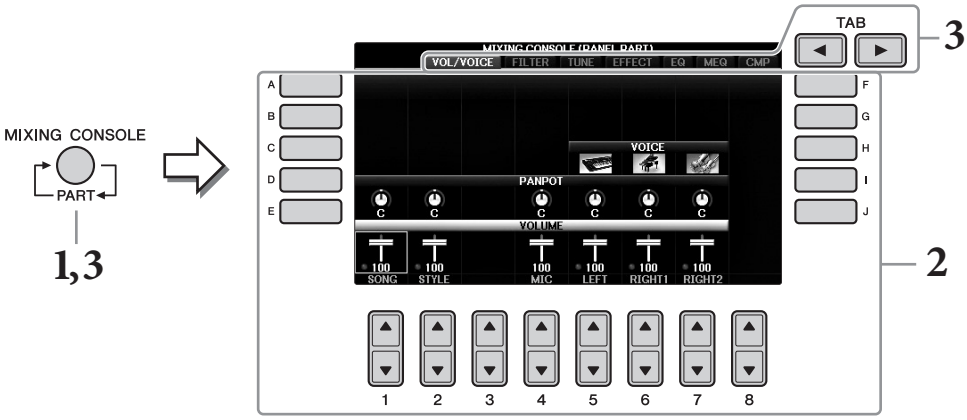
Allgemeine Vorgehensweise

1 Drücken Sie die Taste [MIXING CONSOLE], um das MIXING-CONSOLE-Display aufzurufen.

Die Lautstärke und andere Einstellungen für die einzelnen Parts werden über die Symbole des Schiebereglers bzw. des Drehreglers angezeigt.

HINWEIS

Obwohl die Mischpultfunktion mehrere Displays bietet (siehe nächste Seite), wird immer das VOL/VOICE-Display aufgerufen, wenn Sie zum ersten Mal nach dem Einschalten die [MIXING CONSOLE]-Taste drücken.



2 Mit den Tasten [A] – [J] wählen Sie einen Parameter aus, mit den Tasten [1▲▼] – [8 ▲▼] stellen Sie den Wert für jeden Part ein.

Die Schieberegler- oder Drehregler-förmigen Parameter können über die Tasten [1▲▼] – [8▲▼] bearbeitet werden. Anweisungen zur Bearbeitung der anderen Parameterfinden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Um den Wert zurückzusetzen, drücken Sie dieselben Zifferntasten [▲]/[▼] gleichzeitig.

HINWEIS

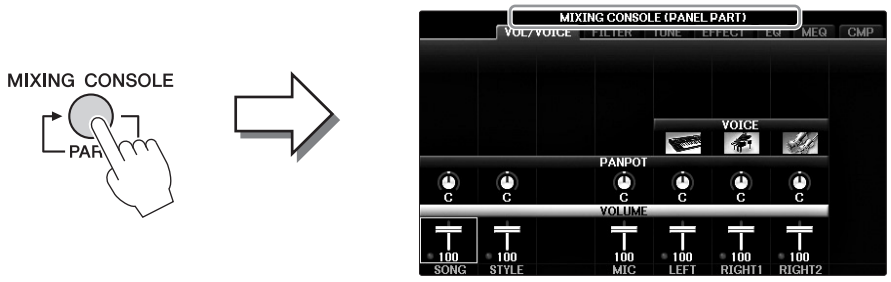
Wenn Sie einen Part bearbeiten, können Sie alle anderen Parts gleichzeitig auf denselben Wert einstellen, indem Sie eine der Tasten [A] – [J] gedrückt halten und die Tasten [1▲▼] – [8 ▲▼] (oder den DATA-ENTRY-Drehschalter) benutzen.

3 Verwenden Sie die [MIXING CONSOLE]-Taste, um die Ziel-Parts auszuwählen; verwenden Sie die TAB-Tasten [◄][►], um das gewünschte Display aufzurufen, und legen Sie dann die Werte für die einzelnen Parts/Displays fest, um den gewünschten Sound zu erzielen.

Dieser Vorgang zum Festlegen des Werts ist identisch mit Schritt Nr. 2.

■ Auswählen der Ziel-Parts

Drücken Sie mehrmals die Taste [MIXING CONSOLE], um das Display für die folgenden Parts nacheinander aufzurufen.



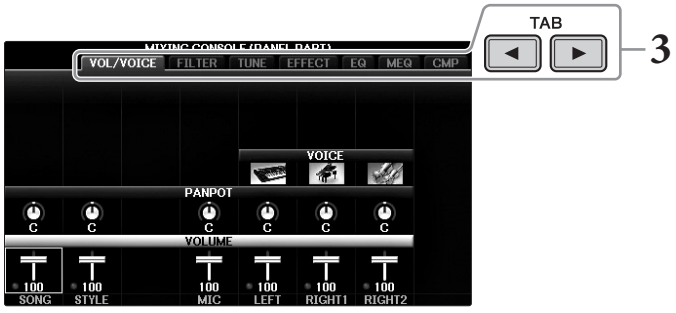
- **PANEL PART**
  Verwenden Sie dieses Display, um das Mischverhältnis zwischen dem gesamten Song-Part, dem gesamten Style-Part, dem Mic-Part, den Parts Right 1, Right 2 und Left einzustellen.
- **STYLE PART**
  Verwenden Sie dieses Display, um das Lautstärkeverhältnis zwischen allen Parts des Styles einzustellen.
- **SONG CH 1–8 oder SONG CH 9–16**
  Verwenden Sie dieses Display, um das Lautstärkeverhältnis zwischen allen Parts des Songs einzustellen. Mehrfaches Drücken der Taste [A] (PART CH) schaltet das Display zwischen SONG CH 1–8 und SONG CH 9–16 um.

HINWEIS

Diese Style-/Song-Komponenten sind dieselben wie diejenigen, die im Display erscheinen, wenn Sie ein- oder zweimal die Bedienfeldtaste [CHANNEL ON/OFF] drücken.

■ Aufrufen des gewünschten Displays

Drücken Sie die TAB-Tasten [◄][►], um das gewünschte Display aus folgenden Optionen auszuwählen. Näheres zu den einzelnen Display-Seiten finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.



- **VOL/VOICE**
  Schaltet die Voice jedes Parts um und stellt für jeden Part Panorama und Lautstärke ein.
- **FILTER**
  Stellt den Obertongehalt (Resonanz) und die Klanghelligkeit ein.
- **TUNE**
  Tonhöheneinstellungen (Stimmung, Transposition usw.)
- **EFFECT**
  Wählt den Effekttyp aus und stellt für jeden Part den Effektanteil ein (Seite 102).

- **EQ**
  Hebt den Pegel des Höhen- und Bässe-Frequenzbandes an oder senkt ihn ab, um den wiedergegebenen Klang zu ändern.
- **MEQ**
  Wählt den Master-EQ-Typ aus, der auf den Gesamtklang angewendet wird, und stellt die Parameter für die Klangregelung ein.
- **CMP**
  Dies ist die Master-Compressor-Einstellung, welche die Dynamik des Gesamtklangs beeinflusst.

4 Speichern Sie Ihre MIXING-CONSOLE-Einstellungen.

■ **Speichern der Einstellung im PANEL-PART-Display:**
Speichern Sie diese im Registration Memory (Seite 97).

■ **Speichern der Einstellungen im STYLE-PART-Display:**
Speichern Sie diese als Style-Daten.

1. Rufen Sie das Funktionsdisplay auf.
   [FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU2 → [A] STYLE CREATOR
2. Drücken Sie die Taste [EXIT], um das RECORD-Display zu schließen.
3. Drücken Sie die Taste [I] (SAVE), um das Style-Auswahl-Display zum Speichern Ihrer Daten aufzurufen, und speichern Sie sie (Seite 81).

■ **Speichern der Einstellungen des Displays SONG CH 1–8/9–16:**
Registrieren Sie zuerst die bearbeiteten Einstellungen als Teil der Song-Daten (SETUP), und speichern Sie dann den Song.

1. Rufen Sie das Funktionsdisplay auf.
   [FUNCTION] → TAB [◀][▶] MENU2 → [B] SONG CREATOR
2. Rufen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] die SETUP-Seite auf.
3. Drücken Sie die Tasten [7▼▲]/[8▼▲].
4. Drücken Sie die Taste [I] (SAVE), um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen, und speichern Sie Ihre Daten (Seite 81).

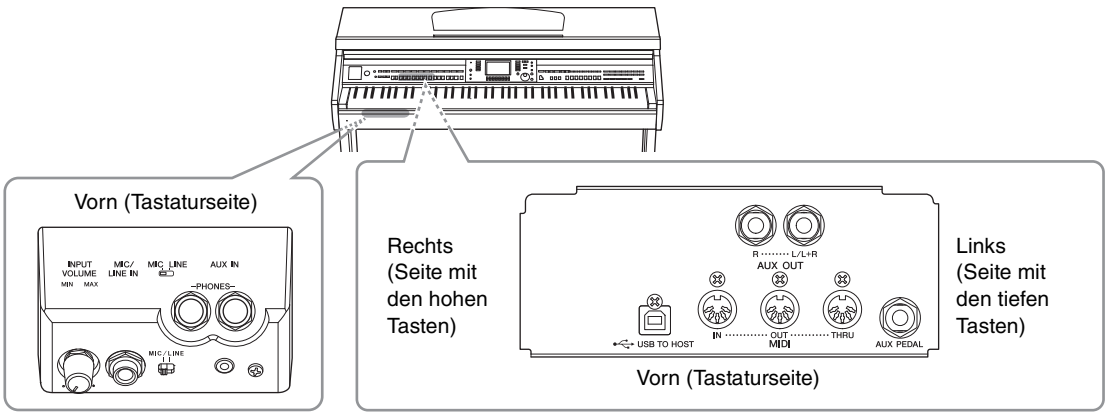
Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 10*** des Referenzhandbuchs.

Anpassen der Panoramaposition/ Lautstärke:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] VOL/VOICE
Umschalten der Voice:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] VOL/ VOICE → [C]/[H] → [1▲▼] – [8▲▼] → VOICE-Tasten → [A] – [J]
Bearbeiten von FILTER-Parametern:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] FILTER
Bearbeiten der TUNE-Parameter:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] TUNE
Effekttyp ändern:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] EFFECT
Bearbeiten von EQ-Parametern:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] EQ
Master-EQ-Typ auswählen:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] MEQ
Master-Compressor-Einstellungen bearbeiten:	[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] CMP

⚠ VORSICHT

Bevor Sie das Instrument mit anderen elektronischen Geräten verbinden, schalten Sie bitte alle Geräte aus. Achten Sie auch darauf, alle Lautstärkeregler auf Minimum (0) einzustellen, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten. Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag verursacht, oder es können Komponenten beschädigt werden.



Anschließen von Audiogeräten

Einsatz externer Audiogeräte für die Wiedergabe

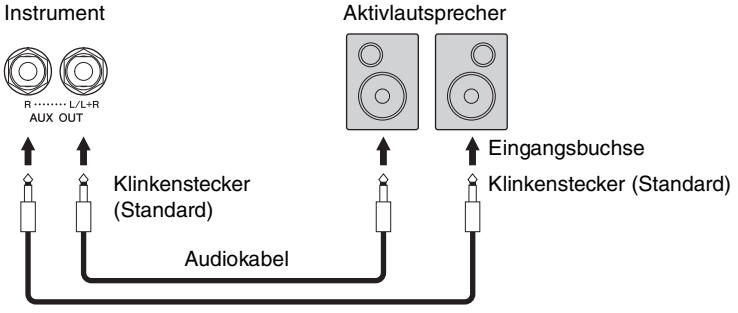
An den Buchsen AUX OUT [R]/[L/L+R] können Sie eine Stereoanlage anschließen, um den Klang des Instruments zu verstärken.

ACHTUNG

Um mögliche Schäden an den Geräten zu vermeiden, schalten Sie bitte zuerst das Instrument und dann das externe Gerät ein. Wenn Sie das System ausschalten, schalten Sie zuerst das externe Gerät und dann das Instrument aus. Da das Instrument möglicherweise aufgrund der automatischen Abschaltungsfunktion (Auto Power Off) automatisch ausgeschaltet wird (Seite 18), schalten Sie das externe Gerät aus, oder deaktivieren Sie die Auto-Power-Off-Funktion, wenn Sie das Instrument nicht benötigen. Wenn das Instrument aufgrund der Auto-Power-Off-Funktion automatisch ausgeschaltet wird, schalten Sie zuerst das externe Gerät aus, und schalten Sie dann das Instrument und anschließend das externe Gerät wieder ein.

ACHTUNG

Routen Sie das Ausgangssignal der AUX-OUT-Buchsen [R]/[L/L+R] nicht zur [AUX IN]-Buchse. Falls Sie diese Verbindung herstellen, kommt der Signaleingang an der [AUX IN]-Buchse vom Ausgang der [R]/[L/L+R]-Buchsen. Eine derartige Verbindung könnte eine Rückkopplungsschleife verursachen, die ein normales Spiel unmöglich macht und sogar beide Geräte beschädigen kann.



HINWEIS

Verwenden Sie Adapterstecker, wenn die Eingangsbuchsen externer Geräte eine andere Steckerform verwenden, z. B. wenn Sie einen Cinch-Stecker mit einer Klinkenbuchse verbinden möchten.

HINWEIS

Verwenden Sie Audiokabel und Adapterstecker mit einem Widerstand von annähernd Null Ohm.

HINWEIS

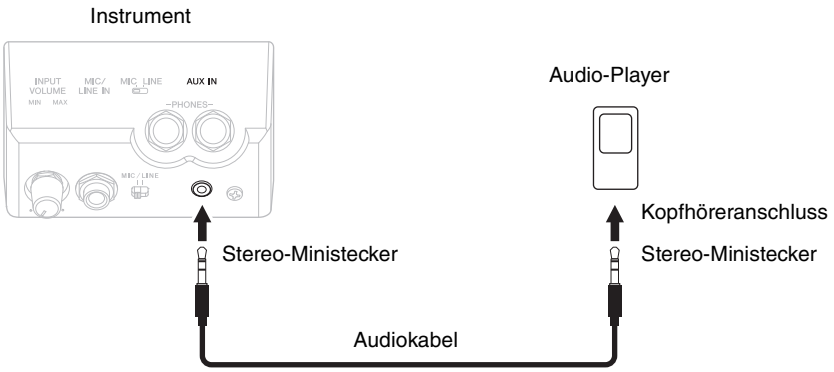
Verwenden Sie zum Anschluss an ein Mono-Gerät nur die Buchse [L/L+R].

Externe Audiogeräte über die integrierten Lautsprecher wiedergeben

Sie können die Ausgangsbuchsen eines externen Geräts, z. B. eines tragbaren Audio-Players, an der Buchse AUX IN des Instruments anschließen, so dass Sie den Klang dieses Geräts über die eingebauten Lautsprecher des Instruments abhören können.

ACHTUNG

Um mögliche Schäden am Gerät zu vermeiden, schalten Sie zuerst das externe Gerät und danach das Instrument ein. Wenn Sie das System ausschalten, schalten Sie zuerst das Instrument und dann das externe Gerät aus.



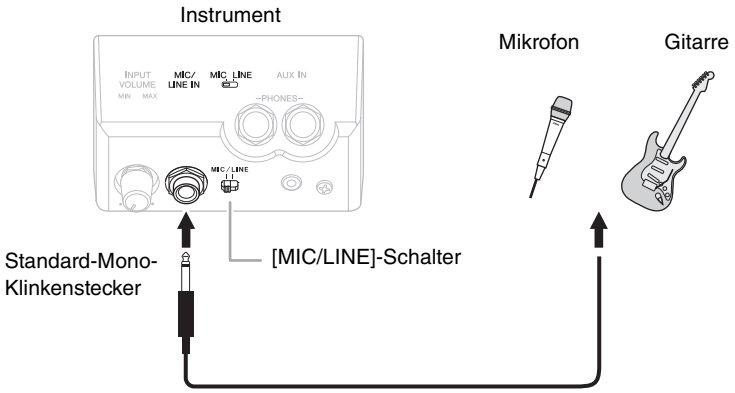
HINWEIS

Verwenden Sie Audiokabel und Adapterstecker mit einem Widerstand von annähernd Null Ohm.

HINWEIS

Die Einstellung des Reglers [MASTER VOLUME] beeinflusst das Eingangssignal der [AUX IN]-Buchse.

Mikrofon oder Gitarre anschließen

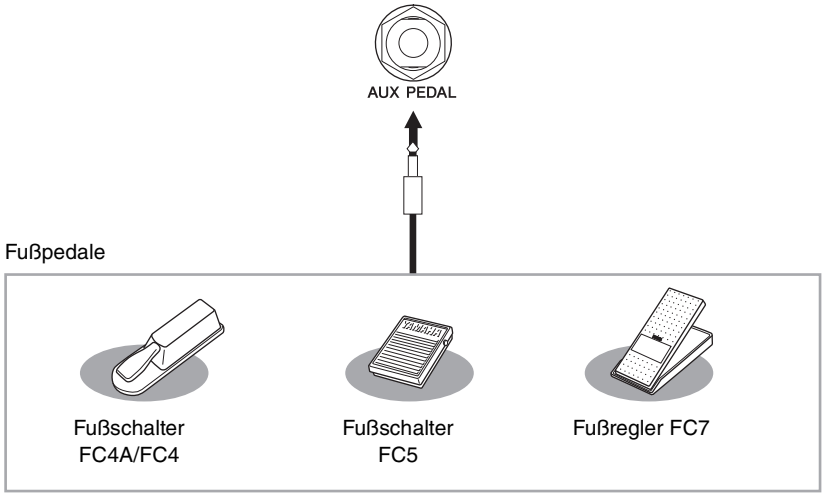


An der [MIC/LINE IN]-Buchse (monophoner Standardklinkenstecker) können Sie ein Mikrofon, eine Gitarre oder verschiedene andere Geräte am Instrument anschließen. Informationen zum Mikrofon-Anschluss erhalten Sie auf Seite 90.

Je nach angeschlossenem Gerät müssen „MIC“ oder „LINE IN“ auswählen. Stellen Sie den [MIC/LINE]-Schalter auf „MIC“, wenn der Ausgangspegel des angeschlossenen Geräts niedrig ist (z. B. bei Mikrofonen, Gitarren und Bassgitarren). Wenn das angeschlossene Gerät einen hohen Pegel liefert (z. B. bei Synthesizern, Keyboards oder CD-Playern), stellen Sie diesen Schalter auf „LINE“.

Anschließen eines Fußschalters und/oder Fußreglers

Die Fußschalter FC4A, FC4 oder FC5 sowie der Fußregler FC7 (gesondert erhältlich) können an einer der beiden [AUX PEDAL]-Buchsen angeschlossen werden. Ein Fußschalter kann zum Ein- und Ausschalten von Funktionen verwendet werden, ein Fußregler steuert kontinuierlich veränderliche Parameter wie z. B. Lautstärke.



■ Beispiel 1: Regelung der Spiellautstärke auf der Tastatur mit Hilfe eines Fußreglers.

Schließen Sie einen Fußregler FC7 an der [AUX PEDAL]-Buchse an. Bei den ursprünglichen Werkseinstellungen sind keine besonderen Einstellungen notwendig.

■ Beispiel 2: Steuern der Start/Stopp-Funktion für einen Song per Fußschalter

Schließen Sie einen Fußschalter (FC4A/FC4 oder FC5) an der [AUX PEDAL]-Buchse an.
Um die Funktion dem angeschlossenen Pedal zuzuweisen, wählen Sie mit den Tasten [1▲▼] den Eintrag „SONG PLAY/PAUSE“ im Funktions-Display:
[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [D] CONTROLLER → TAB [◄][►] PEDAL → [A]/[B] AUX

HINWEIS

Achten Sie darauf, das Pedal nur dann anzuschließen oder abzuziehen, wenn das Instrument ausgeschaltet ist.

HINWEIS

Betätigen Sie das Pedal bzw. den Fußschalter oder Fußregler nicht, während Sie das Gerät einschalten. Anderenfalls wird die Polarität (Ein-/Ausschaltzustand) des Schalters bzw. Pedals vertauscht.

Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie im ***Kapitel 11*** des Referenzhandbuchs auf der Website.

Jedem Fußpedal bestimmte Funktionen zuweisen:	[FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [D] CONTROLLER → TAB [◄][►] PEDAL

USB-Gerät anschließen

An der [USB TO DEVICE]-Buchse können Sie ein USB-Flash-Laufwerk oder einen USB-Wireless-LAN-Adapter anschließen. Sie können die auf dem Instrument erstellten Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern (Seiten 38, 81), oder Sie können das Instrument über WLAN mit einem Smart-Gerät verbinden, z. B. mit einem iPad (Seite 108).

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der Buchse [USB TO DEVICE]

Dieses Instrument ist mit einer integrierten Buchse [USB TO DEVICE] (USB zum Gerät) ausgestattet. Behandeln Sie das USB-Gerät mit Vorsicht, wenn Sie es an dieser Buchse anschließen. Beachten Sie die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen.

HINWEIS

Weitere Informationen zur Bedienung von USB-Geräten finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen USB-Geräts.

■ Kompatible USB-Geräte

- USB-Flash-Laufwerk (separat erhältlich)
- USB-Hub (separat erhältlich)
- USB-Wireless-LAN-Adapter UD-WL01 (separat erhältlich)

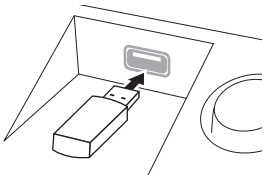
Andere Geräte, wie beispielsweise eine Computertastatur oder Maus, können nicht benutzt werden.
Obwohl USB-Geräte der Standards 1.1 bis 3.0 auf diesem Instrument verwendet werden können, ist die Zeit zum Speichern auf bzw. Laden von einem USB-Gerät abhängig von der Art der Daten oder dem Status des Instruments. Das Instrument unterstützt nicht notwendigerweise alle im Handel erhältlichen USB-Geräte. Yamaha übernimmt keine Garantie für die Betriebsfähigkeit der von Ihnen erworbenen USB-Geräte. Bevor Sie ein USB-Gerät für die Verwendung mit diesem Instrument kaufen, besuchen Sie bitte die folgende Internetseite:
http://download.yamaha.com/

HINWEIS

Die [USB TO DEVICE]-Buchse ist für maximal 5 V / 500 mA ausgelegt. Schließen Sie keine USB-Geräte mit höherer Spannung/Stromstärke an, da dies eine Beschädigung des Instruments verursachen kann.

■ Anschließen von USB-Geräten

- Stellen Sie beim Anschließen eines USB-Speichergeräts an der [USB TO DEVICE]-Buchse sicher, dass der Gerätestecker geeignet und richtig herum angeschlossen ist.



ACHTUNG

- **Wenn Sie ein USB-Gerät an den [USB TO DEVICE]-Anschluss am oberen Bedienfeld anschließen, entfernen Sie es, bevor Sie die Tastaturabdeckung schließen. Wenn die Tastaturabdeckung bei angeschlossenem USB-Speichergerät geschlossen wird, kann das USB-Speichergerät beschädigt werden.**
- **Vermeiden Sie während des Ausführens von Funktionen wie Wiedergabe/Aufnahme, Dateiverwaltung oder beim Zugriff auf ein USB-Gerät (wie Speichern, Kopieren und Löschen), ein USB-Gerät anzuschließen oder vom Instrument zu trennen. Nichtbeachtung kann zum „Einfrieren" des Vorgangs am Instrument oder Beschädigung des USB-Geräts und der darauf befindlichen Daten führen.**
- **Wenn Sie das USB-Gerät anschließen und wieder abziehen (oder umgekehrt), achten Sie darauf, zwischen den beiden Vorgängen einige Sekunden zu warten.**

HINWEIS

- Wenn Sie zwei Geräte gleichzeitig an einem Anschluss anschließen möchten, sollten Sie einen USB-Hub mit Bus Power verwenden. Es kann nur ein USB-Hub verwendet werden. Falls während der Verwendung des USB-Hubs eine Fehlermeldung erscheint, trennen Sie den Hub vom Instrument, schalten Sie dann das Instrument aus, und schließen Sie den USB-Hub wieder an.
- Wenn Sie ein USB-Kabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Länge 3 Meter nicht überschreitet.

Verwenden eines USB-Flash-Laufwerks

Wenn Sie das Instrument an ein USB-Flash-Laufwerk anschließen, können Sie die von Ihnen erstellten Daten auf dem angeschlossenen Gerät speichern sowie auf dem angeschlossenen Gerät befindliche Daten laden.

■ Maximale Anzahl anschließbarer USB-Flash-Laufwerke

Es können bis zu zwei USB-Flash-Laufwerke an den Buchsen [USB TO DEVICE] angeschlossen werden. (Falls erforderlich, verwenden Sie einen USB-Hub. Auch bei Verwendung eines USB-Hubs können nur bis zu zwei USB-Flash-Laufwerke gleichzeitig mit Musikinstrumenten verwendet werden.) Dieses Instrument kann bis zu vier partitionierte Laufwerke in einem USB-Flash-Laufwerk erkennen.

■ Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks

Sie sollten das USB-Flash-Laufwerk nur mit diesem Instrument formatieren (Seite 107). Ein USB-Flash-Laufwerk, das auf einem anderen Gerät formatiert wurde, funktioniert eventuell nicht richtig.

ACHTUNG

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten überschrieben. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende Medium keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Flash-Laufwerke.

■ So schützen Sie Ihre Daten (Schreibschutz)

Um das versehentliche Löschen wichtiger Daten zu verhindern, sollten Sie den an jedem Speichergerät bzw. -medium vorhandenen Schreibschutz aktivieren. Wenn Sie Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern möchten, achten Sie darauf, den Schreibschutz auszuschalten.

■ Ausschalten des Instruments

Vergewissern Sie sich, bevor Sie das Instrument ausschalten, dass es NICHT mittels Wiedergabe/Aufnahme oder Dateiverwaltungsvorgängen auf Daten des USB-Flash-Laufwerks zugreift (wie beim Speichern, Kopieren und Löschen). Durch Nichtbeachtung kann das Gerät oder können die darauf befindlichen Daten beschädigt werden.

Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks

Wenn ein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen wird, kann eine Meldung erscheinen, die Sie zum Formatieren auffordert. Führen Sie in diesem Fall den Formatierungsvorgang aus.

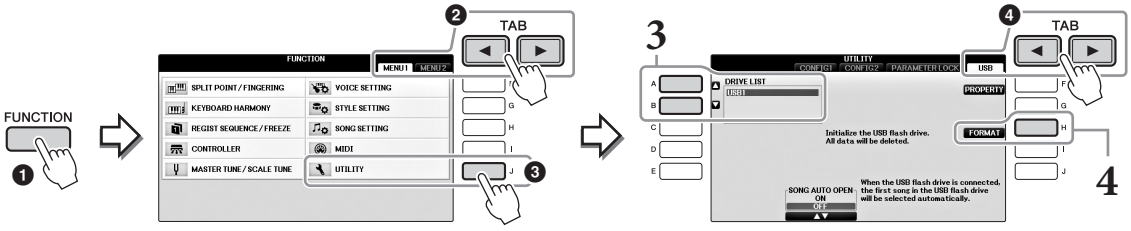
ACHTUNG

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten gelöscht. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende USB-Flash-Laufwerk keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Flash-Laufwerke.

1 Schließen Sie das zu formatierende USB-Flash-Laufwerk an die Buchse [USB TO DEVICE] an.

2 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [J] UTILITY → ❹ TAB [◄][►] USB



3 Wählen Sie mit den Tasten [A]/[B] das zu formatierende USB-Flash-Laufwerk aus der Geräteliste aus.

Je nach der Anzahl der angeschlossenen Geräte erscheinen die Anzeigen USB 1 und USB 2.

4 Drücken Sie die Taste [H] (FORMAT), um den Formatierungsvorgang auszuführen.

Prüfen des verbleibenden freien Speicherplatzes

Durch Drücken der Taste [F] (PROPERTY) in Schritt 4 weiter oben können Sie den verfügbaren Speicherplatz des angeschlossenen USB-Flash-Laufwerks prüfen.

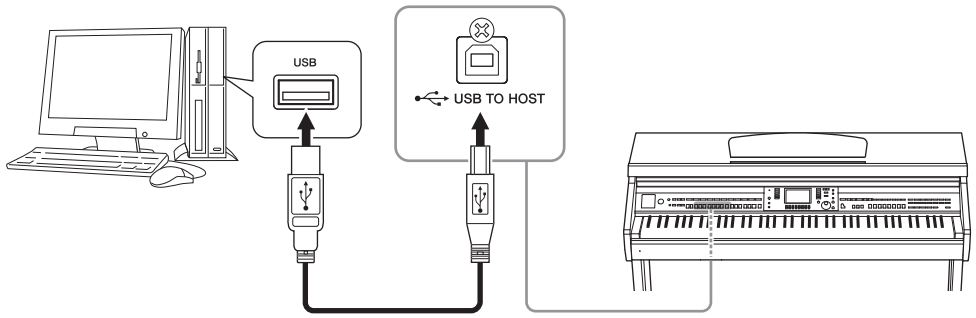
Anschließen an einen Computer

Indem Sie einen Computer an der [USB TO HOST]-Buchse anschließen, können Sie Daten zwischen dem Instrument und dem Computer über MIDI austauschen.

Anweisungen zur Verwendung eines Computers mit diesem Instrument erhalten Sie im Dokument „Computer-related Operations“ auf der Website.

ACHTUNG

Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern. USB-3.0-Kabel können nicht verwendet werden.



HINWEIS

- Das Instrument beginnt die Übertragung mit einer kleinen Verzögerung, nachdem die USB-Verbindung aufgebaut wurde.
- Wenn Sie Ihren Computer über ein USB-Kabel mit dem Instrument verbinden, dann stellen Sie die Verbindung direkt her, und verwenden Sie keinen USB-Hub.
- Informationen zur Einrichtung Ihrer Sequenzer-Software finden Sie in der Bedienungsanleitung der entsprechenden Software.
- Sie können an diesem Instrument keinen Computer mittels USB-Wireless-LAN-Adapter anschließen.

Anschließen an ein iPhone/iPad

Sie können an der [USB TO DEVICE]-Buchse des Instruments über den USB-Wireless-LAN-Adapter (gesondert erhältlich) ein Smart-Gerät wie iPhone oder iPad anschließen. Der USB-Wireless-LAN-Adapter ist je nach Region eventuell nicht erhältlich. Schließen Sie in diesem Fall das Smart-Gerät über das Yamaha i-UX1 (optional) an der [USB TO HOST]-Buchse oder über das Yamaha i-MX1 (optional) an den MIDI-Buchsen an. Mit Hilfe einer App auf Ihrem Smart-Device können Sie praktische Leistungsmerkmale nutzen und Ihr Instrument noch vielseitiger einsetzen.

- Weitere Informationen über diese Anschlüsse finden Sie im „iPhone/iPad Connection Manual“ auf der Website (Seite 9).
  Informationen über die kompatiblen Smart-Geräte und Apps finden Sie auf der folgenden Seite:
  http://www.yamaha.com/kbdapps/
- Für Näheres zum USB-Wireless LAN-Adapter (gesondert erhältlich) wenden Sie sich an die nächstgelegene Yamaha-Vertretung oder einen der autorisierten Händler wenden, die am Ende dieser Bedienungsanleitung aufgelistet sind.
  Alternativ können Sie die folgende Website aufrufen und Ihren lokalen Yamaha-Support kontaktieren.
  http://www.yamaha.com/contact/

HINWEIS

- Wenn Sie das Instrument zusammen mit Ihrer iPhone-/iPad-App verwenden, empfehlen wir Ihnen, vorher an Ihrem iPhone/iPad den „Flugmodus“ und danach „Wi-Fi“ einzuschalten, um durch Kommunikation verursachte Störungen zu vermeiden.
- Gewisse Anwendungen werden unter Umständen in Ihrem Gebiet nicht unterstützt. Erfragen Sie dies bitte bei Ihrem Yamaha-Händler.

Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie im ***Kapitel 11*** des Referenzhandbuchs auf der Website.

Wireless-LAN-Einstellungen: [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU2 → [H] WIRELESS LAN

HINWEIS

Der Menüeintrag „WIRELESS LAN“ wird nur dann angezeigt, wenn ein USB-Wireless-LAN-Adapter (gesondert erhältlich) am Instrument angeschlossen ist.

Befestigen eines iPads an der Notenablage

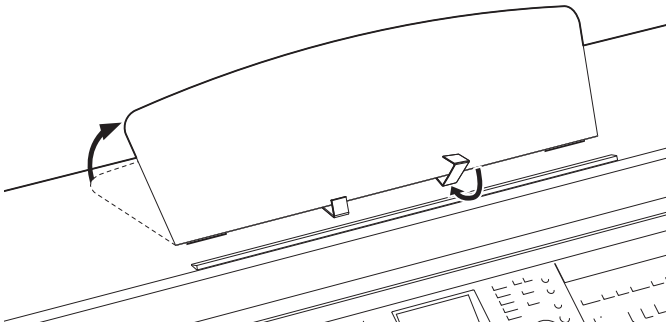
Stellen Sie den Halter-Set (mitgeliefertes Zubehör) unten auf die Notenablage, und setzen Sie dann Ihr iPad in den Halter ein.

ACHTUNG

Um zu vermeiden, dass das iPad herunterfällt, beachten Sie bitte folgende Dinge:

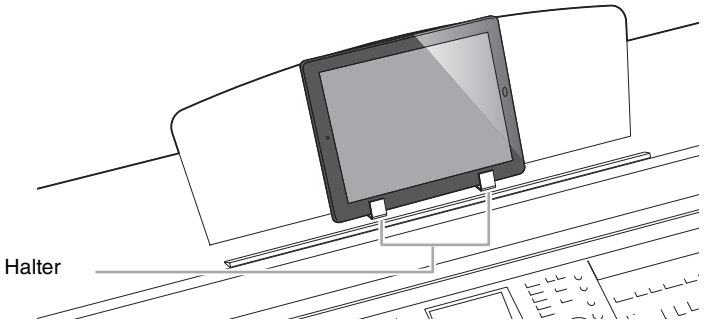
- **Setzen Sie weder Instrument noch iPad starken Stößen aus. Dadurch kann das iPad auch dann von der Notenablage fallen, wenn es gut befestigt wurde.**
- **Vergewissern Sie sich, dass die Notenablage gut befestigt wurde.**
- **Nehmen Sie das iPad von der Notenablage herunter, bevor Sie das Instrument bewegen.**
- **Schieben Sie das iPad nicht auf dem Notenständer entlang, und setzen Sie es keinen starken Erschütterungen aus, z. B. durch Drücken oder Schlagen, wenn sich dieses auf der Notenablage befindet.**
- **Legen Sie keine weiteren Gegenstände wie dicke Notenbücher oder ein weiteres iPad auf die Notenablage, wenn ein iPad darauf liegt. Dadurch kann die Notenablage instabil werden.**
- **Stellen Sie das iPad niemals in einer unsicheren Position auf.**

1 Ziehen Sie die Notenablage zuerst aus der niedrigsten Positionen nach oben und zu sich heran, sodass auf der Unterseite der Notenablage ein Spalt entsteht, und stellen Sie dann wie dargestellt die Halter entsprechend ein.



2 Klappen Sie die beiden Metallstützen links und rechts an der Rückseite der Notenablage herunter, und legen Sie dann die Notenablage so ab, dass sie auf den Metallstützen liegt (Seite 16).

3 Passen Sie die Position der Halter an die Breite des iPads an, und befestigen Sie dann Ihr iPad an den Haltern.

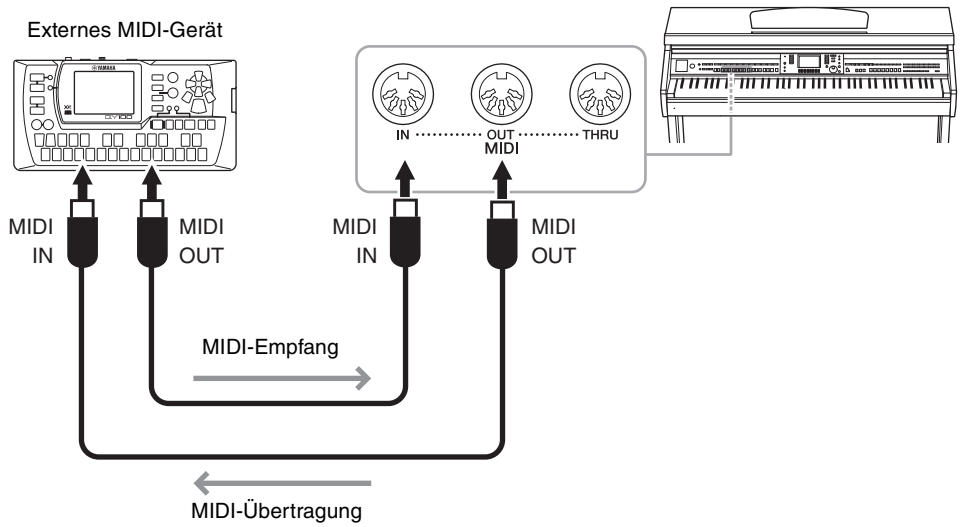


Anschließen externer MIDI-Geräte

Nähere Informationen über MIDI finden Sie unter „MIDI Basics“ (Grundlagenwissen zu MIDI) auf der Website von Yamaha (Seite 9).

Schließen Sie externe MIDI-Geräte (Keyboards, Sequenzer usw.) über Standard-MIDI-Kabel an den [MIDI]-Buchsen an.

- **MIDI IN**..... Empfängt MIDI-Events von einem externen MIDI-Gerät.
- **MIDI OUT**..... Sendet vom Instrument erzeugte MIDI-Meldungen an ein anderes MIDI-Gerät.
- **MIDI THRU** .... leitet die am MIDI IN empfangenen MIDI-Daten unverändert weiter.



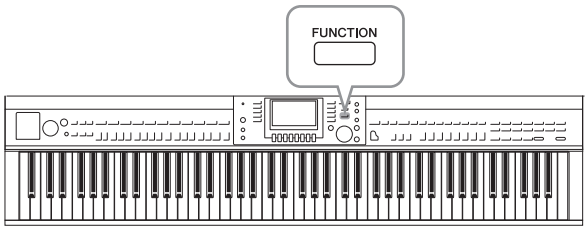
Ausführliche Erläuterungen zu den MIDI-Einstellungen des Instruments finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Anspruchsvolle Funktionen
Einzelheiten hierzu finden Sie in ***Kapitel 11*** des Referenzhandbuchs.

MIDI-Einstellungen: [FUNCTION] → TAB [◄][►] MENU1 → [I] MIDI → [8▼] EDIT

Utility/System

– Vornehmen globaler Systemeinstellungen –



Die Bereiche Utility und System im Function-Menü bieten viele verschiedene praktische Werkzeuge und Einstellungen für das Instrument. Dazu gehören generelle Einstellungen, die das gesamte Instrument betreffen, sowie detaillierte Einstellungen bestimmter Funktionen. Auch enthalten sind Funktionen zum Zurücksetzen von Daten und solche für Speichermedien, z. B. Formatieren von Medien.

UTILITY-Anzeige

Es gibt vier Seiten.

■ CONFIG1

Für allgemeine Einstellungen wie:

- Fade-In/Out-Zeit
- Metronomklang
- Tap-Tempo-Klang
- Automatische Abschaltung (Seite 18)
- LCD-Helligkeit (Seite 21)

■ CONFIG2

Für allgemeine Einstellungen wie:

- Ob Audio über den Lautsprecher ausgegeben wird oder nicht
- Ob der Stereophonic Optimizer (Seite 20) ein- oder ausgeschaltet ist
- Ob das Noise Gate für das Eingangssignal von der [AUX IN]-Buchse ein- oder ausgeschaltet ist
- Ob IAC (Seite 19) ein- oder ausgeschaltet ist sowie die Effekttiefe
- Ob im Display für die Style-Auswahl das voreingestellte Tempo jedes Styles angezeigt wird
- Ob im Voice-Auswahldisplay die Voice-Bank und die Voice-Nummer angezeigt werden
- Ob „Updated Date“ (Aktualisierungsdatum) und „Updated Time“* (Aktualisierungszeit) im Dateiauswahl-Display angezeigt werden (nur auf den Registerkarten (USER/USB)
- Wie das Display für die Voice-Auswahl geöffnet wird, wenn eine der VOICE-Tasten gedrückt wird
- Wie lange es dauert, bevor Einblendfenster geschlossen werden

* Wird aus dem Netzwerk gewonnen und angezeigt, sobald das Instrument über den Wireless-LAN-Adapter mit dem Netzwerk verbunden ist.

■ PARAMETER LOCK

Zur Auswahl bestimmter Parameter, die gesperrt werden sollen, so dass deren Einstellungen auch dann erhalten bleiben, wenn die Bedienfeldeinstellungen durch Registration Memory, One Touch Setting usw. geändert werden.

■ USB

Einstellungen für angeschlossene USB-Flash-Laufwerke, z. B. Formatieren (Seite 107) und Ablesen der Speichergröße.

SYSTEM-Display

Es gibt vier Seiten.

■ OWNER

Einstellungen wie Name des Eigentümers (Seite 22) und Sprache für Meldungen (Seite 21).

■ BACKUP/RESTORE
Zum Sichern oder zum Wiederherstellen der im USER-Laufwerk gespeicherten Einstellungen und Daten des Instruments (Seite 38) auf/von einem USB-Flash-Laufwerk.

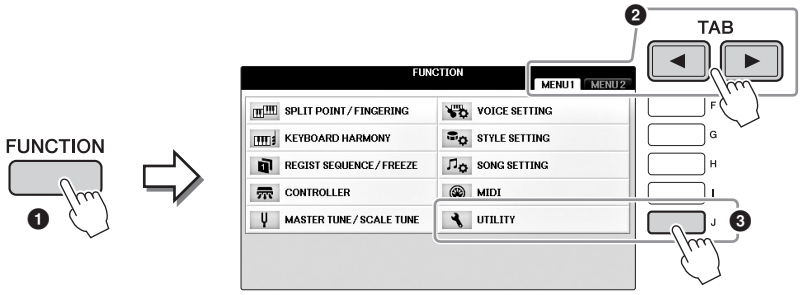
■ SETUP FILES
Zum Speichern und Abrufen der angegebenen Einstellungen auf/vom Instrument.

■ RESET
Zum Zurücksetzen aller oder bestimmter Einstellungen des Instruments auf die Werkseinstellungen, oder zum Löschen aller auf dem USER-Laufwerk gespeicherten Dateien (die Einstellungen am Instrument bleiben dabei erhalten).

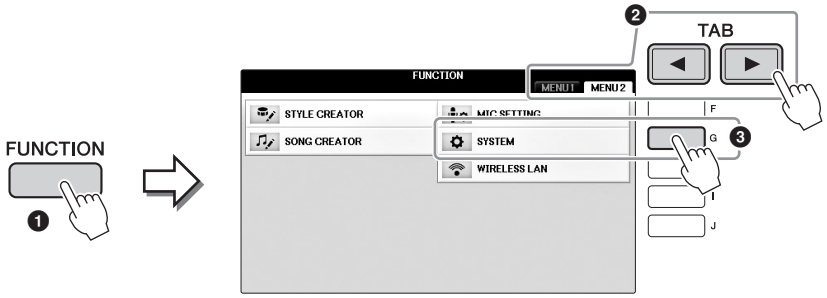
Grundsätzliche Bedienung

1 Funktions-Display aufrufen:

UTILITY-Anzeige: ❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU1 → ❸ [J] (UTILITY)



SYSTEM-Display: ❶ [FUNCTION] → ❷ TAB [◄][►] MENU2 → ❸ [G] (SYSTEM)



2 Rufen Sie die gewünschte Seite mit den TAB-Tasten [◄][►] auf.

3 Wenn links im Display zwei oder mehr Parameter angezeigt werden, verwenden Sie die Tasten [A]/[B], um den gewünschten Parameter auszuwählen.

4 Ändern Sie die Einstellungen mit den Tasten [1▲▼] – [8▲▼], oder führen Sie den Vorgang mit den Tasten [A] – [J] aus.

Näheres zu den Utility- und System-Einstellungen finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website (Seite 9).

Zusammenbau

Vorbereitungen vor der Montage

⚠ VORSICHT

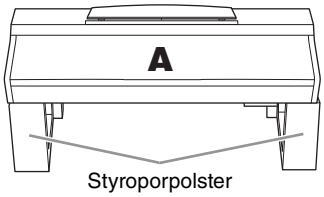
- **Montieren Sie das Instrument auf einer stabilen und geraden Bodenfläche mit ausreichend Platz.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie keine Teile verwechseln oder an der falschen Stelle anbringen, und dass Sie alle Teile richtig herum montieren. Führen Sie die Montage des Instruments in der hier beschriebenen Reihenfolge aus.**
- **Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.**
- **Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schrauben der angegebenen Größen. Verwenden Sie keine anderen Schrauben. Die Verwendung falscher Schrauben kann eine Beschädigung oder eine Funktionsstörung des Produkts zur Folge haben.**
- **Ziehen Sie nach der Montage jedes einzelnen Bauteils die Schrauben fest.**
- **Um das Instrument auseinanderzubauen, führen Sie die im Folgenden erläuterten Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.**

Halten Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher (+) der richtigen Größe bereit.

Entnehmen Sie die Styroporpolster aus der Packung, legen Sie sie auf den Boden, und legen Sie dann Teil A darauf. Ordnen Sie die Polster so an, dass sie die Anschlüsse an der Unterseite von A nicht verdecken.

Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

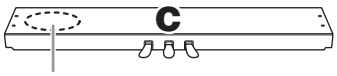
Haupteinheit



Styroporpolster

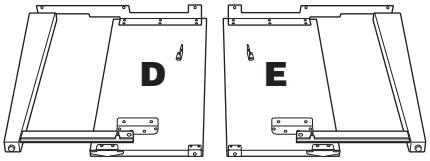
Hintere Platte

Pedalkasten



Enthält gebündeltes Pedalkabel.

Seitenplatte **Seitenplatte**



Montagebauteile

F

6 x 20 mm x 4

G

4 x 12 mm x 2

H

4 x 20 mm x 4

J

6 x 16 mm x 6

Kopfhörer-Aufhängevorrichtung

K

4 x 10 mm x 2

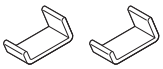
Kopfhörer-Aufhänge-vorrichtung

Kabelhalter x 2

Netzkabel

Halter-Set

Näheres über die Befestigung der Halter finden Sie unter Seite 109.

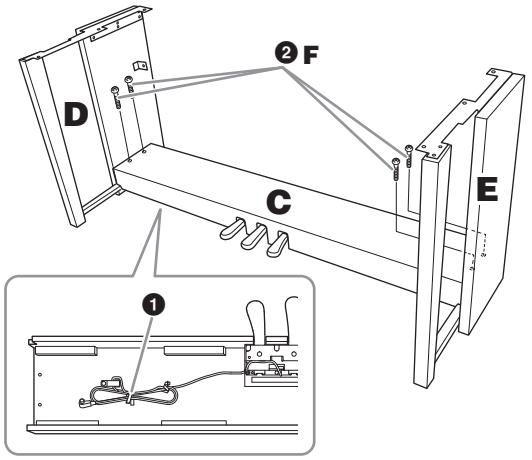


Zusammenbau

1 Bringen Sie C an D und E an.

❶ **Binden Sie das Pedalkabel los und und ziehen Sie es gerade. Werfen Sie den Kabelbinder nicht weg. Sie benötigen ihn später bei Schritt 5.**

❷ **Bringen Sie D und E mit vier Schrauben F an C an.**

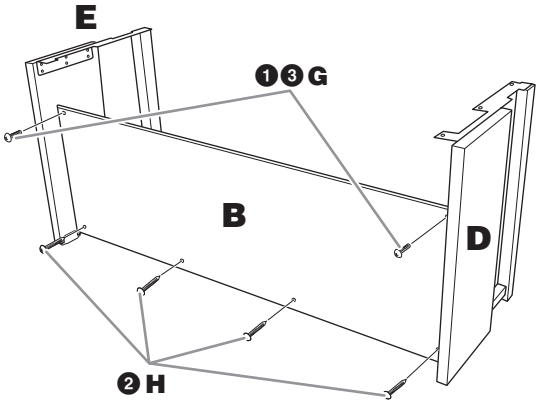


2 Montieren Sie B.

❶ **Richten Sie die Schraubenlöcher an der Oberseite von B auf die Löcher in D und E aus, und befestigen Sie dann die oberen Ecken von B an D und E, indem Sie zwei Schrauben G von Hand festziehen.**

❷ **Befestigen Sie die Unterseite von B mit vier Schrauben H.**

❸ **Ziehen Sie die in Schritt 2- ❶ eingedrehten Schrauben G an der Oberseite von B fest.**



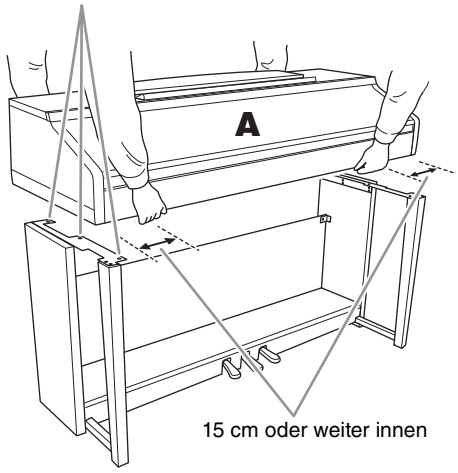
3 Bringen Sie A an.

⚠ *VORSICHT*

- **Achten Sie besonders darauf, die Haupteinheit nicht fallen zu lassen und sich nicht die Finger zu klemmen.**
- **Halten Sie die Haupteinheit immer so wie oben angegeben.**

Achten Sie darauf, die Hauptbaugruppe beim Auflegen auf den Unterbau mindestens 15 cm von den seitlichen Enden entfernt zu greifen.

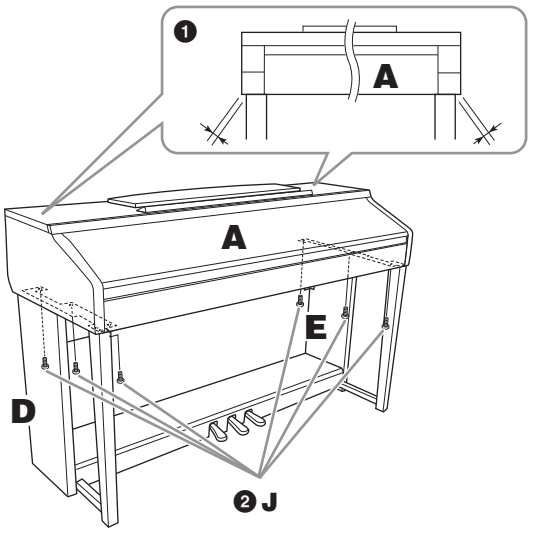
Richten Sie die Schraubenlöcher aus.



4 Befestigen Sie A.

❶ **Justieren Sie die Position von A, so dass das linke und das rechte Ende von A an D und E gleich weit überstehen, wie in der Abbildung gezeigt.**

❷ **Befestigen Sie A mit sechs Schrauben J.**



5 Schließen Sie das Pedalkabel und das Netzkabel an.

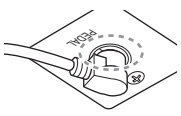
❶ **Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die zugehörige Buchse am Instrument.**

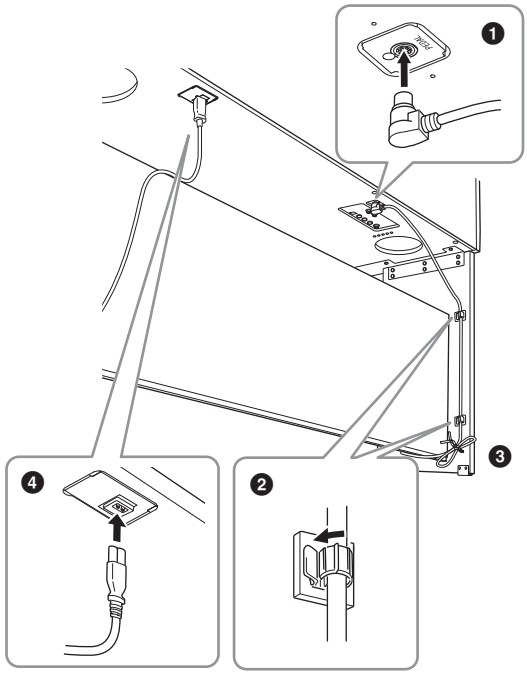
❷ **Montieren Sie die Kabelhalter wie abgebildet an der Rückwand, und klippen Sie dann das Kabel in die Halter ein.**

❸ **Fassen Sie Schlaufen im Pedalkabel mithilfe eines Kabelbinders zusammen.**

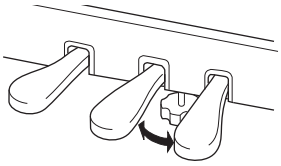
❹ **Schließen Sie das Netzkabel an der Stromversorgungsbuchse an.**

Stecken Sie das Pedalkabel so weit hinein, bis der metallene Teil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls funktioniert das Kabel eventuell nicht korrekt.



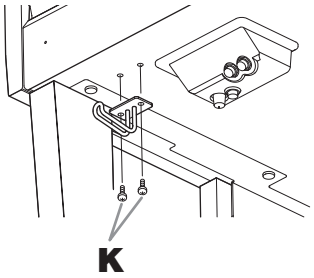


6 **Drehen Sie am Feststellfuß, bis er festen Kontakt zum Boden hat.**



7 **Befestigen Sie den Kopfhörerbügel.**

Befestigen Sie den Kopfhörerbügel wie in der Abbildung gezeigt mit zwei Schrauben K.



Überprüfen Sie nach der Montage folgende Punkte.

- **Sind Bauteile übrig geblieben?**
  → Gehen Sie die Montageanleitung nochmals durch, und korrigieren Sie eventuelle Fehler.
- **Steht das Instrument in genügendem Abstand von Türen und anderen beweglichen Objekten?**
  → Stellen Sie das Instrument an einem geeigneten Ort auf.
- **Klappert das Instrument, wenn Sie daran rütteln?**
  → Ziehen Sie sämtliche Schrauben fest.
- **Klappert der Pedalkasten, oder gibt er nach, wenn Sie auf die Pedale treten?**
  → Drehen Sie am Feststellfuß, so dass er fest auf dem Fußboden aufsitzt.
- **Sind Pedalkabel und Netzkabel fest in die Buchsen eingesteckt?**
  → Überprüfen Sie die Verbindung.

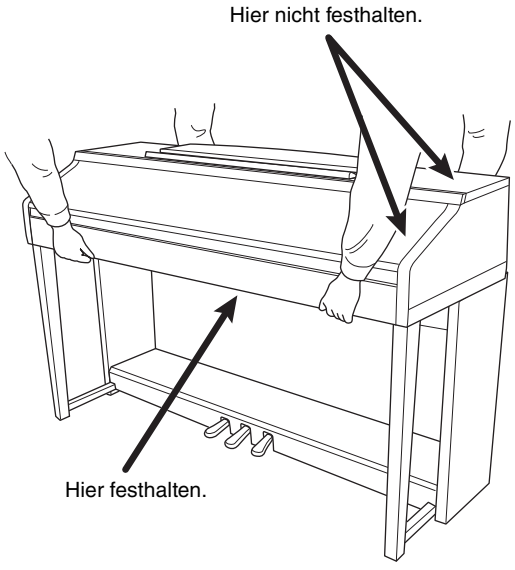
⚠ ***VORSICHT***

Falls das Instrument beim Spielen auf der Tastatur knarrt oder anderweitig instabil ist, schauen Sie sich nochmals die Montagebilder an und ziehen Sie sämtliche Schrauben nach.

Wenn Sie das Instrument nach der Montage bewegen, fassen Sie es immer am Boden der Haupteinheit an.

⚠ ***VORSICHT***

Wenn Sie das Instrument bewegen, fassen Sie es immer am Boden der Hauptbaugruppe an. Heben Sie das Instrument nicht an der Tastaturabdeckung oder dem Oberteil an. Ein unsachgemäßer Umgang kann zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen führen.



Allgemein	
Beim Ein- oder Ausschalten der Stromzufuhr ist ein Klicken oder ein Knacken zu hören.	Das Instrument wird mit Strom versorgt. Dies ist normal.
Das Instrument wird automatisch ausgeschaltet.	Dies ist normal und liegt möglicherweise an der automatischen Abschaltung (Auto Power Off). Schalten Sie die Funktion aus, falls erforderlich (Seite 18).
Aus den Lautsprechern des Instruments sind Rauschen oder Geräusche zu hören.	Wenn in der Nähe des Instruments ein Mobiltelefon verwendet wird oder klingelt, können Störgeräusche auftreten. Schalten Sie das Mobiltelefon aus oder nutzen Sie es in einem größeren Abstand zum Instrument.
Es sind Geräusche aus den Lautsprechern des Instruments oder den Kopfhörern zu hören, wenn Sie das Instrument mit einer iPhone-/iPad-App nutzen.	Wenn Sie das Instrument zusammen mit Ihrer iPhone-/iPad-App verwenden, empfehlen wir Ihnen, den „Flugzeugmodus“ Ihres iPhones/iPads einzuschalten (ON), um durch Kommunikation verursachte Störungen zu vermeiden.
Im LCD gibt es bestimmte Punkte, die immer leuchten oder immer unbeleuchtet sind.	Dies sind defekte Pixel, die in TFT-LCDs gelegentlich auftreten; sie stellen keine Behinderung des Betriebs dar.
Während des Spiels ist ein mechanisches Geräusch zu hören.	Die Tastaturmechanik dieses Instruments simuliert die Tastaturmechanik eines echten Klaviers/Flügels. Dieses mechanische Geräusch ist auch bei einem Piano zu hören.
Zwischen den auf der Klaviatur gespielten Noten gibt es leichte Klangunterschiede.	Dies sind normale Artefakte des Sampling-Systems des Instruments.
Einige Voices enthalten eine Tonschleife (Loop).	
Je nach Voice sind in hohen Tonlagen Nebengeräusche oder ein Vibrato wahrnehmbar.	
Die Grundlautstärke ist zu gering, oder es ist gar kein Signal zu hören.	Die Gesamtlautstärke wurde möglicherweise zu niedrig eingestellt. Stellen Sie mit Hilfe des Reglers [MASTER VOLUME] die gewünschte Lautstärke ein.
	Alle Tastatur-Parts sind ausgeschaltet. Schalten Sie die Parts mit den PART-ON/OFF-Tasten [RIGHT 1]/[RIGHT 2]/[LEFT] ein.
	Die Lautstärke für die einzelnen Parts wurde möglicherweise zu gering eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke im BALANCE-Display (Seite 68).
	Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Kanal aktiviert ist (ON) (Seiten 67, 75).
	Bei angeschlossenem Kopfhörer ist die Lautsprecherausgabe deaktiviert. Ziehen Sie den Kopfhörer heraus.
	Vergewissern Sie sich, dass der Parameter „Speaker“ im Utility-Display auf „ON“ eingestellt wurde (Seite 100). Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 12 des Referenzhandbuchs auf der Website (Seite 9).
Der Klang ist verzerrt oder verrauscht.	Möglicherweise ist die Lautstärke zu hoch eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass sämtliche zugehörigen Lautstärken richtig eingestellt sind.
	Dies kann durch bestimmte Effekte oder Einstellungen der Filterresonanz verursacht werden. Prüfen Sie die Effekt- bzw. Filtereinstellungen und ändern Sie sie entsprechend; lesen Sie dabei in Kapiteln 2 und 9 im Referenzhandbuch auf der Website nach (Seite 9).
Nicht alle gleichzeitig gespielten Noten erklingen.	Möglicherweise haben Sie das Maximum der Polyphonie des Instruments (Seite 123) überschritten. Wird die maximale Polyphonie überschritten, wird die Wiedergabe der zuerst gespielten Note zugunsten der zuletzt gespielten Note abgebrochen.
Die Lautstärke der Tastatur ist niedriger als die Lautstärke der Song-/Style-Wiedergabe.	Die Lautstärke für den Tastatur-Part wurde möglicherweise zu gering eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke im BALANCE-Display (Seite 68).
Das Main-Display erscheint nicht beim Einschalten.	Dies kann passieren, wenn ein USB-Flash-Laufwerk am Instrument angeschlossen wurde. Durch Anschließen bestimmter USB-Flash-Laufwerke kann es zu längerer Wartezeit zwischen dem Einschalten des Instruments und Anzeige des Main-Displays kommen. Um dies zu vermeiden, schalten Sie das Gerät ein, nachdem Sie das USB-Flash-Laufwerk abgezogen haben.
Es sind merkwürdige Zeichen in Datei-/Ordnernamen enthalten.	Die Spracheinstellungen wurden geändert. Stellen Sie die für den Datei-/Ordnernamen passende Sprache ein (Seite 21).

Allgemein	
Eine vorhandene Datei wird im Display nicht angezeigt.	Die Dateinamenerweiterung (.MID, usw.) wurde verändert oder gelöscht. Benennen Sie auf einem Computer die Datei von Hand um und fügen Sie die richtige Erweiterung an.
	Dateien mit Namen von mehr als 50 Zeichen können vom Instrument nicht verarbeitet werden. Benennen Sie die Datei um, und verringern Sie die Zeichenanzahl des Namens auf 50 oder weniger Zeichen.

Voice	
Es erklingt nicht die Voice, die im Display für die Auswahl von Voices ausgewählt wurde.	Überprüfen Sie, ob der ausgewählte Part eingeschaltet ist (Seite 47). Drücken Sie gegebenenfalls die entsprechende PART ON/OFF-Taste, um den Part einzuschalten.
Ein merkwürdig „gepresster“ oder „verdoppelter“ Sound tritt auf. Auch der Klang ändert sich mit jedem neuen Anschlag.	Beide Parts RIGHT 1 und RIGHT 2 wurden eingeschaltet („ON“), und beide Parts spielen die gleiche Voice. Schalten Sie den Part RIGHT 2 aus, oder schalten Sie die Voice eines der Parts um.
Bei einigen Voices springt die Tonlage um eine Oktave beim Spielen in den oberen oder unteren Lagen.	Dies ist normal. Manche Voices besitzen einen Tonhöhen-Grenzwert, bei dessen Überschreiten die Tonhöhe automatisch verschoben wird.

Style	
Der Style startet nicht, obwohl die Taste [START/STOP] gedrückt wird.	Der Rhythmus-Kanal des ausgewählten Styles enthält evtl. keine Daten. Schalten Sie die [ACMP ON/OFF]-Taste ein und spielen Sie im Tastaturbereich für die Begleitung, damit der Begleit-Part des Styles erklingt.
Nur der Rhythmus ist hörbar.	Vergewissern Sie sich, dass die Begleitautomatik (Auto Accompaniment) eingeschaltet ist, und drücken Sie die Taste [ACMP ON/OFF].
	Spielen Sie vielleicht Tasten im Tastaturbereich für die rechte Hand? Achten Sie darauf, die Tasten im Tastaturbereich für die Begleitung zu spielen (Seiten 59, 69).
Die auf einem USB-Speichergerät befindlichen Daten lassen sich nicht auswählen.	Wenn die Style-Daten sehr groß sind (etwa 120 KB oder mehr), kann der Style nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.

Songs	
Es können keine Songs ausgewählt werden.	Dies könnte daran liegen, dass die Spracheinstellungen geändert wurden. Stellen Sie die für den Song-Dateinamen passende Sprache ein (Seite 21).
	Wenn die Song-Daten sehr groß sind (etwa 300 KB oder mehr), kann der Song nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.
Die Song-Wiedergabe startet nicht.	Der Song wurde am Ende der Song-Daten angehalten. Kehren Sie mit der SONG CONTROL-Taste [STOP] an den Song-Anfang zurück.
	Bei einem Song, für den der Schreibschutz eingeschaltet wurde (oben links vom Song-Namen wird „Prot. 2 Edit“ angezeigt), befindet sich die Originaldatei evtl. nicht im selben Ordner. Der Song kann nicht abgespielt werden, wenn sich die ursprüngliche Datei (bei der oben links vom Song-Namen „Prot. 2 Orig“ angezeigt wird) nicht im selben Ordner befindet.
	Bei einem Song, für den der Schreibschutz eingeschaltet wurde (oben links vom Song-Namen wird „Prot. 2 Edit“ angezeigt), wurde der Name der Originaldatei evtl. verändert. Benennen Sie die Datei in den ursprünglichen Dateinamen um (so dass oben links vom Song-Namen „Prot. 2 Orig“ angezeigt wird).
	Bei einem Song, für den der Schreibschutz eingeschaltet wurde (oben links vom Song-Namen wird „Prot. 2 Edit“ angezeigt), wurde das Symbol der Originaldatei evtl. verändert. Songs, bei denen der Schreibschutz eingeschaltet wurde, können nicht abgespielt werden, wenn das ursprüngliche Dateisymbol geändert wurde.
Die Song-Wiedergabe stoppt, bevor das Song-Ende erreicht wurde.	Die Guide-Funktion ist eingeschaltet. (In diesem Fall „wartet“ die Wiedergabe darauf, dass Sie die richtige Taste spielen.) Drücken Sie die [GUIDE]-Taste danach noch einmal, um die Guide-Funktion wieder auszuschalten.
Die Taktnummer an der Song-Positionsanzeige, angezeigt beim Drücken der Tasten [REW]/[FF], ist verschieden von der Taktnummer in der Notendarstellung.	Dies passiert, wenn Sie Musikdaten abspielen, für die ein bestimmtes, festgelegtes Tempo eingestellt wurde.
Bei der Song-Wiedergabe werden einige Kanäle nicht abgespielt.	Die Wiedergabe für die Kanäle ist möglicherweise ausgeschaltet. Schalten Sie die Wiedergabe für die Kanäle ein, die auf „OFF" stehen (Seite 75).

Songs	
Die Tasten-LEDs leuchten nicht während der Song-Wiedergabe, auch wenn die Taste [GUIDE] gedrückt wurde.	Noten jenseits des Umfangs von 88 Tasten können nicht von den Tasten-LEDs angezeigt werden.
Die Tastatur-LEDs leuchten ein oder zwei Oktaven höher/tiefer, als sie erklingen.	Die Tastatur-LEDs leuchten je nach der Tonlage der ausgewählten Voice manchmal ein oder zwei Oktaven höher/tiefer, als sie erklingen.
Tempo, Schlag, Takt und Notation werden nicht richtig dargestellt.	Einige Song-Daten des Instruments wurden mit speziellen Einstellungen für freies Tempo („free tempo“) aufgenommen. Bei Song-Daten dieser Art werden Tempo, Schlag, Takt und die Notation nicht korrekt angezeigt.

USB Audio-Player/-Recorder	
Die Meldung „This drive is busy now.“ (Dieses Laufwerk ist momentan belegt) wurde angezeigt und danach die Aufnahme abgebrochen.	Vergewissern Sie sich, dass Sie ein kompatibles USB-Flash-Laufwerk verwenden (Seite 106).
	Vergewissern Sie sich, dass genügend freier Speicherplatz auf dem USB-Flash-Laufwerk vorhanden ist (Seite 107).
	Wenn Sie ein USB-Flash-Laufwerk verwenden, auf dem bereits Daten aufgezeichnet sind, stellen Sie zunächst sicher, dass keine wichtigen Daten auf dem Gerät verbleiben, formatieren Sie es (Seite 107), und starten Sie dann einen neuen Aufnahmeversuch.
Es können keine Audiodateien ausgewählt werden.	Das Dateiformat ist evtl. nicht mit dem Instrument kompatibel. Das einzig kompatible Format ist WAV. DRM-geschützte Dateien können nicht abgespielt werden.
Die aufgenommene Datei wird mit einer anderen Lautstärke abgespielt als die, mit der sie aufgenommen wurde.	Die Lautstärke der Audio-Wiedergabe wurde geändert. Wenn Sie den Lautstärkewert wieder auf 100 einstellen, wird die Datei mit derselben Lautstärke abgespielt, mit der sie auch aufgenommen wurde (Seite 86).

Mikrofon	
Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht aufgezeichnet werden.	Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht über die MIDI-Aufnahme aufgezeichnet werden. Aufnahme durch Audio-Aufzeichnung (Seite 88).

Mischpult (Mixing Console)	
Der Klang erscheint fremd oder anders als erwartet, wenn eine Rhythmus-Voice (Schlagzeug usw.) des Styles oder Songs vom Mixer aus umgeschaltet wird.	Wenn Sie die Rhythmus-/Percussion-Voices (Drum Kits usw.) des Styles und Songs mit dem VOICE-Parameter ändern, werden die Detaileinstellungen der Drum-Voice zurückgesetzt. In solchen Fällen können Sie den ursprünglichen Klang wiederherstellen, indem Sie den Style oder Song nochmals auswählen.

Pedal/AUX-Pedal	
Die Funktionen „Damper“ (Haltepedal), „Sostenuto“ und „Soft“ (Leisepedal) funktionieren für die entsprechenden Pedale nicht.	Der Stecker des Pedalkabels ist nicht angeschlossen. Schließen Sie den Stecker des Pedalkabels sicher an der richtigen Buchse an (Seite 114).
	Vergewissern Sie sich, dass den Pedalen die Optionen SUSTAIN, SOSTENUTO und SOFT richtig zugewiesen wurden (Seite 23).
Die Ein-/Aus-Stellung des an der AUX-PEDAL-Buchse angeschlossenen Fußschalters ist vertauscht.	Schalten Sie das Instrument aus, und schalten Sie es dann wieder ein, ohne den Fußschalter zu betätigen.
Das Haltepedal zeigt nur geringe Wirkung.	Das Haltepedal wurde gedrückt, während das Gerät eingeschaltet wurde. Dies ist keine Fehlfunktion; lassen Sie das Pedal los, und drücken Sie es erneut, um die Funktion zurückzusetzen.

AUX-IN-Buchse	
Das an der AUX-IN-Buchse zugeführte Tonsignal wird unterbrochen.	Die Ausgangslautstärke des externen Geräts, das an dieses Instrument ist zu niedrig. Erhöhen Sie die Ausgangslautstärke des externen Geräts. Die Lautstärke der Lautsprecher dieses Instruments lässt sich mit dem Regler [MASTER VOLUME] einstellen.

Liste der Bedienfeldtasten

No...... Entspricht der Nummer unter „Bedienelemente“ auf Seite 14.
Taste/Bedienelement... Die Taste bzw. das Bedienelement, das Sie zuerst betätigen müssen, um die zugehörige Funktion aufzurufen.
Display..... Zeigt den Titel des Displays (und der Registerkarte) an, das mit der Taste bzw. dem Bedienelement aufgerufen wird.
Referenzhandbuch ..... „YES“ zeigt an, dass genaue Informationen im Referenzhandbuch auf der Website beschrieben sind (Seite 9).

Nr.	Taste/Bedienelement		Anzeige		Seite	Referenz-handbuch
❶		[USB TO DEVICE]-Buchse	NEIN		106	NEIN
❷		MASTER-VOLUME-Regler	NEIN		19	NEIN
❸		[⏻] (Standby/On)-Schalter	Start-Display		18	NEIN
❹		[DEMO]	DEMO-Display		24	NEIN
❺		[METRONOME ON/OFF]	NEIN		56	NEIN
❻		TRANSPOSE [–]/[+]	TRANSPOSE (Einblendung)		50	NEIN
❼		[TAP TEMPO]	NEIN		64	NEIN
		TEMPO [–]/[+]	TEMPO (Einblendung)		64	NEIN
❽	STYLE	[POP & ROCK] – [PIANIST]	Display für die Style-Auswahl		58	NEIN
		[ACMP ON/OFF]	NEIN		58	NEIN
		[AUTO FILL IN]	NEIN		63	NEIN
		INTRO [I] – [III]	NEIN		62	NEIN
		MAIN VARIATION [A] – [D]	NEIN		63	NEIN
		[BREAK]	NEIN		63	NEIN
		ENDING/rit. [I] – [III]	NEIN		62	NEIN
		[SYNC STOP]	NEIN		62	NEIN
		[SYNC START]	NEIN		62	NEIN
		[START/STOP]	NEIN		62	NEIN
❾		[MUSIC FINDER]	MUSIC-FINDER-Display	ALL	92	NEIN
				FAVORITE	96	JA
				SEARCH 1	95	NEIN
				SEARCH 2	96	NEIN
❿		[MIC]-Anzeigelampe	NEIN		90	JA
⓫		[MIXING CONSOLE]	MIXING-CONSOLE-Display	VOL/VOICE	101	JA
				FILTER	101	JA
				TUNE	101	JA
				EFFECT (Effekte)	101	JA
				MEQ	102	JA

Nr.	Taste/Bedienelement	Anzeige			Seite	Referenz-handbuch
⓫	[MIXING CONSOLE]		EQ		102	JA
			CMP		102	JA
⓬	[CHANNEL ON/OFF]	CHANNEL ON/OFF (Einblend-fenster)	SONG		75	NEIN
			STYLE		67	NEIN
⓭	TAB [◄][►]	NEIN			26	NEIN
	[A] – [J]	NEIN			25	NEIN
	[DIRECT ACCESS]	(Meldung)			28	NEIN
	[EXIT]	NEIN			27	NEIN
	Tasten [1▲▼] – [8▲▼]	NEIN			26	NEIN
	[DATA ENTRY]-Drehschalter	NEIN			27	NEIN
	[ENTER]	NEIN			27	NEIN
⓮	[USB]	USB-Display			30	NEIN
⓯	[FUNCTION]	MENU1	SPLIT POINT/ CHORD FINGERING	SPLIT POINT	69	JA
				CHORD FINGERING	60, 70	NEIN
			KEYBOARD HARMONY		57	JA
			REGIST SEQUENCE/ FREEZE	REGISTRATION SEQUENCE	99	JA
				FREEZE	99	JA
			CONTROLLER	PEDAL	105	JA
				KEYBOARD/ PANEL	55, 57	JA
			MASTER TUNE/ SCALE TUNE	MASTER TUNE	57	JA
				SCALE TUNE	57	JA
			VOICE SETTING	PIANO	57	JA
				VOICE SET FILTER	57	JA
			STYLE SETTING		70	JA
			SONG SETTING	GUIDE/ CHANNEL	78	JA
				OTHERS	78	JA
			MIDI	Auswahldisplay für MIDI-Vorlagen	110	JA
			UTILITY	CONFIG 1	111	JA
				CONFIG 2	111	JA
				PARAMETER LOCK	111	JA
				USB	111	JA
		MENU2	STYLE CREATOR		70, 102	JA
			SONG CREATOR		83, 102	JA

Nr.	Taste/Bedienelement		Anzeige			Seite	Referenz-handbuch
⓯		[FUNCTION]	MENU2	MIC SETTING		91	JA
				SYSTEM	OWNER	21, 22, 111	NEIN
					BACKUP/ RESTORE	38, 112	NEIN
					SETUP FILES	112	JA
					RESET	112	JA
				WIRELESS LAN		108	JA
⓰	PART ON/OFF	[RIGHT1]/ [RIGHT2]/[LEFT]	NEIN			47	NEIN
⓱		[AUDIO]	USB/AUDIO-PLAYER-Display			84	NEIN
⓲	SONG CONTROL	[SONG SELECT]	Display für die Song-Auswahl			71	NEIN
		[REC]	CHANNEL ON/OFF (Einblendfenster)			79	NEIN
		[STOP]	NEIN			72	NEIN
		[PLAY/PAUSE]	NEIN			72	NEIN
		[REW]/[FF]	SONG POSITION (Einblendfenster)			73	NEIN
		[EXTRA TRACKS]	NEIN			76	NEIN
		[TRACK 2 (L)]	NEIN			76	NEIN
		[TRACK 1 (R)]	NEIN			76	NEIN
		[SCORE]	SCORE-Display			74	JA
		[LYRICS]	LYRICS-Darstellung			75	NEIN
		[GUIDE]	NEIN			76	JA
		[REPEAT]	NEIN			76	NEIN
⓳		[PIANO ROOM]	PIANO ROOM-Display			40	NEIN
⓴	REGI-STRATION MEMORY	REGIST BANK [–]/ [+]	REGISTRATION BANK (Einblendfenster)			98	NEIN
		[MEMORY]	REGISTRATION-MEMORY-CONTENTS-Display			97	NEIN
		[1] – [8]	NEIN			97	NEIN
㉑	VOICE CONTROL	[PIANO] – [PERC. & DRUM KIT]	Display für die Voice-Auswahl			44	NEIN
		[ORGAN FLUTES]	Organ-Flutes-VOICE-SET-Display	FOOTAGE		53	NEIN
				VOLUME/ATTACK		54	JA
				EFFECT/EQ		54	JA
㉒	ONE-TOUCH-EINSTELLUNG	[1] – [4]	NEIN			64	JA
		[OTS LINK]	NEIN			65	NEIN
㉓		[VOICE EFFECT]	VOICE-EFFECT-Display			51	JA

Technische Daten

Produktname			Digital Piano
Größe/Gewicht	Breite [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]		1352 mm (53-1/4") [1355 mm (53 3/8 ")]
	Höhe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	Bei geschlossener Notenablage	918 mm (36-1/8") [921 mm (36 1/4 ")]
		Mit Notenablage	1065 mm (41-15/16") [1066 mm (42")]
	Tiefe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	Mit Notenablage	595 mm (23-7/16") [596 mm (23 7/16 ")]
	Gewicht [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]		59,0 kg (130 lbs., 1 oz) [61,5 kg (135 lbs., 9 oz)]
Bedienungs-schnittstelle	Tastatur	Anzahl der Tasten	88
		Typ	GH3X mit Decklage aus synthetischem Elfenbein, Repetitionsmechanik
		Anschlagdynamik (Touch Response)	Hard2/Hard1/Medium/Soft1/Soft2
	Pedal	Anzahl der Pedale	3
		Halbpedal	JA
		Funktionen (Function-Display)	Sustain, Sostenuto, Soft, Glide, Song Play/ Pause, Style Start/Stop, Volume usw.
	Display	Typ	TFT-Farb-LCD
		Größe	10,92 cm (4,3 Zoll) (480 x 272 Pixel)
		Helligkeit	JA
		Notendarstellung	JA
		Anzeige der Liedtexte (Lyrics)	JA
		Language (Sprache)	Englisch, Japanisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch
	Bedienfeld	Language (Sprache)	nur Englisch
Gehäuse	Art der Tastaturabdeckung		Schubdeckel
	Notenablage		JA

Voice	Klangerzeugung	Piano-Sound	Yamaha CFX, Bösendorfer Imperial
	Piano-Effekt	VRM	JA
		Loslass-Samples	JA
		Weiches Ausklingen	JA
	Polyphonie	Polyphonie (max.)	256
	Vorinstallierte Styles	Anzahl der Voices	777 Voices + 29 Drum/SFX-Kits + 480 XG-Voices
		Voices mit Sonderfunktionen	10 VRM, 49 Super-Articulation-Voices, 23 Mega-Voices, 13 Natural!- Voices, 26 Sweet!- Voices, 58 Cool!- Voices, 70 Live!- Voices, 20 Organ-Flutes-Voices
	Custom	Voice Edit	JA
	Kompatibilität		XG, GS (für die Song-Wiedergabe), GM, GM2
Effekte	Typen	Halleffekt	58 Presets + 3 User
		Choreffekt	106 Presets + 3 User
		DSP	295 Presets + 3 User
		Master EQ	5 Presets + 2 User
		Part EQ	27 Parts
		Master-Kompressor	5 Presets + 5 User
		Intelligente Akustiksteuerung (IAC)	JA
		Stereophonic Optimizer	JA
	Funktionen (Function-Display)	Dual (Layer)	JA
		Split	JA
Styles	Vorinstallierte Styles	Anzahl Styles	310
		Styles mit Sonderfunktionen	253 Pro Styles, 21 Session Styles, 36 Pianist Styles
	Dateiformat		Style File Format GE (Guitar Edition)
	Grifftechnik		Single Finger, Fingered, Fingered On Bass, Multi Finger, AI Fingered, Full Keyboard, AI Full Keyboard
	Style-Steuerung		INTRO x 3, MAIN VARIATION x 4, FILL x 4, BREAK, ENDING x 3
	Custom	Style Creator	JA
	Weitere Funktionen	Music Finder (Max.)	1200 Datensätze
		One-Touch-Einstellung (OTS)	4 für jeden Style
		Style Recommender	JA
Aufnahme/ Wiedergabe (MIDI)	Vorinstallierte Styles	Anzahl der Preset-Songs	65
	Aufnahme	Spurenanzahl	16
		Datenkapazität	ca. 300 KB/Song
	Kompatible Datenformate	Aufnahme	SMF (Format 0)
		Wiedergabe	SMF (Format 0 & 1), XF

Audioaufnahme/-Wiedergabe (Audio)	Aufnahmedauer (max.)		80 Minuten pro Song
	Datenformat (Aufnahme/Wiedergabe)		WAV (44,1 kHz, 16-Bit, stereo)
	Zeitdehnung/-stauchung		JA
	Tonhöhenverschiebung		JA
	Gesang auslöschen		JA
Funktionen (Function-Display)	Registrierungsspeicher	Anzahl der Tasten	8
		Steuerung	Registration Sequence, Freeze
	Lesson/Guide		Follow Lights, Any Key, Karao-Key, Your Tempo
		Tastatur-LED	JA
		Performance Assistant Technology (PAT)	JA
	Demo		JA
Funktionen (Function-Display)	Allgemeine Bedienelemente	Metronom	JA
		TEMPO	5–500, Tap-Tempo
		TRANSPOSE	-12 – 0 – +12
		Stimmung	414,8 – 440,0 – 466,8 Hz
		Tonleitertyp	9 Typen
	Verschiedenes	Piano Room	JA
Speicherung und Anschlussmöglichkeiten	Speicherung	Interner Speicher	etwa 2,8 MB
		Externer Speicher	USB-Flash-Laufwerk
	Anschlussmöglichkeiten	Kopfhörer	Standard-Stereo-Klinkenbuchse (x 2)
		Mikrofon	Mic/Line In, Input Volume
		MIDI	IN, OUT, THRU
		AUX IN	Stereo-Miniklinkenbuchse
		AUX OUT	L/L+R, R
		AUX PEDAL	JA
		USB TO DEVICE	JA (x 1)
		USB TO HOST	JA
Klangsystem	Verstärker		25 W x 2
	Lautsprecher		16 cm x 2
	Akustischer Optimizer		JA
Netzteil	Automatische Abschaltung		JA
Mitgeliefertes Zubehör			Bedienungsanleitung (dieses Heft), Datenliste, Garantie*, Notenheft „50 Greats for the Piano“, Online-Member-Produktregistrierung, Halter-Set, Netzkabel, Sitzbank* * Wird u. U. in Ihrem Gebiet nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.
Gesondert erhältliches Zubehör (eventuell in Ihrem Gebiet nicht erhältlich)			Kopfhörer HPE-160, Fußschalter FC4A/FC4/FC5, Fußregler FC7, USB-Wireless-LAN-Adapter UD-WL01, USB-MIDI-Interface i-UX1 für iPhone/iPod touch/iPad, MIDI-Interface i-MX1 für iPhone/iPod touch/iPad

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung gilt für die neuesten Technischen Daten zum Zeitpunkt der Drucklegung. Da Yamaha fortwährend Produktverbesserungen vornimmt, gilt diese Anleitung unter Umständen nicht für Ihr spezifisches Produkt. Um die neueste Version der Anleitung zu erhalten, rufen Sie die Website von Yamaha auf und laden Sie dann die Datei mit der Bedienungsanleitung herunter. Da die Technischen Daten, das Gerät selbst oder gesondert erhältliches Zubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

Index

A

A-B Repeat (A-B-Wiederholung) 77
ACMP ON/OFF 58
ADD TO MF 96
Akkordbereich 59
Anschlagdynamik (Touch Response) 55
Anschlüsse & Verbindungen 103
Audio 84
Audio Volume (Audiolautstärke) 86
Audioaufnahme 88
Audioverbindung 104
Aufnahme (Audio) 88
Aufnahme (MIDI) 79
Aufnahme (Style) 70
AUTO FILL 63
Auto Power Off (Automatische Abschaltung) 18
Automatische Begleitung 58

B

BACKUP/RESTORE 112
Bank 98
Bearbeiten von Voices 57
Begleitung 58
BREAK 63

C

Chord Fingering (Akkordgriff) 60
Chords (Akkorde) 60
CMP 102
Computer 108
CONFIG1 111
CONFIG2 111
COPY 34
Cut (Ausschneiden) 34

D

Dämpferpedal 23
Datei 32
Datensicherung (Backup) 38
Delete (Löschen) 35
Demo 24
Demo (Voice) 45
Direktzugriff 28
Display 21
Display (Darstellungsparameter) 25
Display für die Dateiauswahl 30
Display für die Song-Auswahl 71
DSP 52

E

Effects (Effekte) 51
EFFEKT 101
Eigenschaften der Styles 59
Ein- und Ausschalten 17, 18
Einzelschrittaufnahme 83
ENDING 62
Ending 62
EQ 102
EXIT 27

F

File 30
FILTER 101
Foot Controller (Fußregler) 105
Footswitch (Fußschalter) 105
Formatieren (USB-Flash-Laufwerk) 107
Funktionen 112

G

Gesang 90
Gesang auslöschen 87
geschützte Songs 73

H

Halbpedal 23
Harmony/Echo-Typ 57
Hz (Hertz) 50

I

IAC 19
initialisieren 39
INTRO 62
Intro 62
iPad 108
iPhone 108

K

Kanal (Song) 75
Kanal (Style) 67
KEYBOARD HARMONY 52
Kompatibles Format 8
Kopfhörer 20

L

Language (Sprache) 21
Lautstärke (Audio) 86
Lautstärke (MASTER VOLUME) 19
Lautstärkeverhältnis 68
LCD 21, 25
LEFT 46
Leisepedal 23
Liedtext 74, 75

M

MAIN VARIATION 63
Main-Display 29
Master Volume (Gesamtlautstärke) 19
Mehrkanalaufnahme 82
Meldungen 28
MENU1/MENU2 30
MEQ 102
Metronome 56
MIDI 110
MIDI-Aufnahme 79
Mikrofon 90, 104
Mischpult 100
Mischpult (Mixing Console) 100
MOVE 34
Music Finder 92

N

Name 33
Name des Eigentümers 22
Netzkabel 17
Notation 74
Notenablage 16

O

One Touch-Einstellung 64
Ordner 32
Organ-Flutes-Voices 53
OWNER 111

P

PANEL PART 101
PARAMETER LOCK 111
Pause 72
Pedale 23
Piano Lock 48
Piano Room 40
Pitch (Tonhöhe) 50, 86
PRESET 30
Preset-Voices 44
Problembehandlung 116
Punch In/Out 83

R

Referenzhandbuch 9
Registrierungsspeicher 97
Repeat (Audio) 86
Repeat (Song) 77, 78
RESET 112
Rhythmus 58
RIGHT1 44
RIGHT2 45
Rücklauf 73
Rücksetzen des Klaviers 48

S

Save 38, 81
Scale Tuning 50
Schneller Vorlauf 73
Score 74
Sections 63
SETUP FILES 112
SONG CH 101
Song Creator 83
SONG SELECT 71
Song-Kanäle 75
Songs 71
Sostenuto-Pedal 23
Spezifikationen 122
Split-Punkte 69
START/STOP 59, 62
Stereophonic Optimizer 20
Stimmung 50
Style 58
Style Creator 70
STYLE PART 101
Style Recommender 65

Style-Dateikompatibilität 70
Style-Kanäle 67
Style-Parts 67
Super Articulation Voices 50
SYNC START 62
SYNC STOP 62
Synchronstart (Song) 72
Synchronstart (Style) 62
Synchronstopp (Style) 62
System 111
Systemexklusive Events 83

T

TAB 26
Tastaturabdeckung 16
Tastatur-LEDs 76
Tastatur-Parts 47
Tempo (Song) 64
Tempo (Style) 64
TRACK1 (R) 76
TRACK2 (L) 76
TRANSPOSE 50
TUNE 101

U

Üben 76
USB 30
USB-Flash-Laufwerk 106
USB-Geräte 106
USB-Wireless-LAN-Adapter 108
USER 30
Utility-Einstellungen 111

V

Versionsnummer 22
VIBRATO 54
Voices 44
Voice-Typen 47
VOL/VOICE 101
Volume (Voice, Style, Song, Audio) 68
VRM 49

W

Warteschlange 72
WAV 84
Wiedergabe (Song) 71
Wiedergabe (Style) 62
Wiederherstellen 39
Wireless LAN 108

X

XG-Voices 45

Z

Zeicheneingabe 36
Zubehör 9
Zusammenbau 113

Verbraucherinformation zur Sammlung und Entsorgung alter Elektrogeräte

Befindet sich dieses Symbol auf den Produkten, der Verpackung und/oder beiliegenden Unterlagen, so sollten benutzte elektrische Geräte nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden. In Übereinstimmung mit Ihren nationalen Bestimmungen und den Richtlinien 2002/96/EC bringen Sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.

Durch die fachgerechte Entsorgung der Elektrogeräte helfen Sie, wertvolle Ressourcen zu schützen, und verhindern mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die andernfalls durch unsachgerechte Müllentsorgung auftreten könnten.

Für weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten alter Elektrogeräte kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Ihren Abfallentsorgungsdienst oder die Verkaufsstelle der Artikel.

[Information für geschäftliche Anwender in der Europäischen Union]
Wenn Sie Elektrogeräte ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Zulieferer für weitere Informationen.

[Entsorgungsinformation für Länder außerhalb der Europäischen Union]
Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Artikel ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.

(weee_eu_de_01)

Important Notice: Guarantee Information for customers in European Economic Area (EEA) and Switzerland

English

Important Notice: Guarantee Information for customers in EEA* and Switzerland
For detailed guarantee information about this Yamaha product, and Pan-EEA* and Switzerland warranty service, please either visit the website address below (Printable file is available at our website) or contact the Yamaha representative office for your country. * EEA: European Economic Area

Deutsch

Wichtiger Hinweis: Garantie-Information für Kunden in der EWR* und der Schweiz
Für nähere Garantie-Information über dieses Produkt von Yamaha, sowie über den Pan-EWR*- und Schweizer Garantieservice, besuchen Sie bitte entweder die folgend angegebene Internetadresse (eine druckfähige Version befindet sich auch auf unserer Webseite), oder wenden Sie sich an den für Ihr Land zuständigen Yamaha-Vertrieb. *EWR: Europäischer Wirtschaftsraum

Français

Remarque importante: informations de garantie pour les clients de l'EEE et la Suisse
Pour des informations plus détaillées sur la garantie de ce produit Yamaha et sur le service de garantie applicable dans l'ensemble de l'EEE ainsi qu'en Suisse, consultez notre site Web à l'adresse ci-dessous (le fichier imprimable est disponible sur notre site Web) ou contactez directement Yamaha dans votre pays de résidence. * EEE : Espace Economique Européen

Nederlands

Belangrijke mededeling: Garantie-informatie voor klanten in de EER* en Zwitserland
Voor gedetailleerde garantie-informatie over dit Yamaha-product en de garantieservice in heel de EER* en Zwitserland, gaat u naar de onderstaande website (u vind een afdrukbaar bestand op onze website) of neemt u contact op met de vertegenwoordiging van Yamaha in uw land. * EER: Europese Economische Ruimte

Español

Aviso importante: información sobre la garantía para los clientes del EEE* y Suiza
Para una información detallada sobre este producto Yamaha y sobre el soporte de garantía en la zona EEE* y Suiza, visite la dirección web que se incluye más abajo (la version del archivo para imprimir esta disponible en nuestro sitio web) o póngase en contacto con el representante de Yamaha en su país. * EEE: Espacio Económico Europeo

Italiano

Avviso importante: informazioni sulla garanzia per i clienti residenti nell'EEA* e in Svizzera
Per informazioni dettagliate sulla garanzia relativa a questo prodotto Yamaha e l'assistenza in garanzia nei paesi EEA* e in Svizzera, potete consultare il sito Web all'indirizzo riportato di seguito (è disponibile il file in formato stampabile) oppure contattare l'ufficio di rappresentanza locale della Yamaha. * EEA: Area Economica Europea

Português

Aviso importante: informações sobre as garantias para clientes da AEE* e da Suíça
Para obter uma informação pormenorizada sobre este produto da Yamaha e sobre o serviço de garantia na AEE* e na Suíça, visite o site a seguir (o arquivo para impressão está disponível no nosso site) ou entre em contato com o escritório de representação da Yamaha no seu país. * AEE: Área Econômica Européia

Ελληνικά

Σημαντική σημείωση: Πληροφορίες εγγύησης για τους πελάτες στον ΕΟΧ* και Ελβετία
Για λεπτομερείς πληροφορίες εγγύησης σχετικά με το παρόν προϊόν της Yamaha και την κάλυψη εγγύησης σε όλες τις χώρες του ΕΟΧ και την Ελβετία, επισκεφτείτε την παρακάτω ιστοσελίδα (Εκτυπώσιμη μορφή είναι διαθέσιμη στην ιστοσελίδα μας) ή απευθυνθείτε στην αντιπροσωπεία της Yamaha στη χώρα σας. * ΕΟΧ: Ευρωπαϊκός Οικονομικός Χώρος

Svenska

Viktigt: Garantiinformation för kunder i EES-området* och Schweiz
För detaljerad information om denna Yamahaprodukt samt garantiservice i hela EES-området* och Schweiz kan du antingen besöka nedanstående webbaddress (en utskriftsvänlig fil finns på webbplatsen) eller kontakta Yamahas officiella representant i ditt land. * EES: Europeiska Ekonomiska Samarbetsområdet

Norsk

Viktig merknad: Garantiinformasjon for kunder i EØS* og Sveits
Detaljert garantiinformasjon om dette Yamaha-produktet og garantiservice for hele EØS-området* og Sveits kan fås enten ved å besøke nettadressen nedenfor (utskriftsversjon finnes på våre nettsider) eller kontakte kontakte Yamaha-kontoret i landet der du bor. *EØS: Det europeiske økonomiske samarbeidsområdet

Dansk

Vigtig oplysning: Garantioplysninger til kunder i EØO* og Schweiz
De kan finde detaljerede garantioplysninger om dette Yamaha-produkt og den fælles garantiserviceordning for EØO* (og Schweiz) ved at besøge det websted, der er angivet nedenfor (der findes en fil, som kan udskrives, på vores websted), eller ved at kontakte Yamahas nationale repræsentationskontor i det land, hvor De bor. * EØO: Det Europæiske Økonomiske Område

Suomi

Tärkeä ilmoitus: Takuutiedot Euroopan talousalueen (ETA)* ja Sveitsin asiakkaille
Tämän Yamaha-tuotteen sekä ETA-alueen ja Sveitsin takuuta koskevat yksityiskohtaiset tiedot saatte alla olevasta nettiosoitteesta. (Tulostettava tiedosto saatavissa sivustollamme.) Voitte myös ottaa yhteyttä paikalliseen Yamaha-edustajaan. *ETA: Euroopan talousalue

Polski

Ważne: Warunki gwarancyjne obowiązujące w EOG* i Szwajcarii
Aby dowiedzieć się więcej na temat warunków gwarancyjnych tego produktu firmy Yamaha i serwisu gwarancyjnego w całym EOG* i Szwajcarii, należy odwiedzić wskazaną poniżej stronę internetową (Plik gotowy do wydruku znajduje się na naszej stronie internetowej) lub skontaktować się z przedstawicielstwem firmy Yamaha w swoim kraju. * EOG — Europejski Obszar Gospodarczy

Česky

Důležité oznámení: Záruční informace pro zákazníky v EHS* a ve Švýcarsku
Podrobné záruční informace o tomto produktu Yamaha a záručním servisu v celém EHS* a ve Švýcarsku naleznete na níže uvedené webové adrese (soubor k tisku je dostupný na našich webových stránkách) nebo se můžete obrátit na zastoupení firmy Yamaha ve své zemi. * EHS: Evropský hospodářský prostor

Magyar

Fontos figyelmeztetés: Garancia-információk az EGT* területén és Svájcban élő vásárlók számára
A jelen Yamaha termékre vonatkozó részletes garancia-információk, valamint az EGT*-re és Svájcra kiterjedő garanciális szolgáltatás tekintetében keresse fel webhelyünket az alábbi címen (a webhelyen nyomtatható fájlt is talál), vagy pedig lépjen kapcsolatba az országában működő Yamaha képviseleti irodával. * EGT: Európai Gazdasági Térség

Eesti keel

Oluline märkus: Garantiiteave Euroopa Majanduspiirkonna (EMP)* ja Šveitsi klientidele
Täpsema teabe saamiseks selle Yamaha toote garantii ning kogu Euroopa Majanduspiirkonna ja Šveitsi garantiiteeninduse kohta, külastage palun veebisaiti alljärgneval aadressil (meie saidil on saadaval prinditav fail) või pöörduge Teie regiooni Yamaha esinduse poole. * EMP: Euroopa Majanduspiirkond

Latviešu

Svarīgs paziņojums: garantijas informācija klientiem EEZ* un Šveicē
Lai saņemtu detalizētu garantijas informāciju par šo Yamaha produktu, kā arī garantijas apkalpošanu EEZ* un Šveicē, lūdzu, apmeklējiet zemāk norādīto tīmekļa vietnes adresi (tīmekļa vietnē ir pieejams drukājams fails) vai sazinieties ar jūsu valsti apkalpojošo Yamaha pārstāvniecību. * EEZ: Eiropas Ekonomikas zona

Lietuvių kalba

Dėmesio: informacija dėl garantijos pirkėjams EEE* ir Šveicarijoje
Jei reikia išsamios informacijos apie šį „Yamaha" produktą ir jo techninę priežiūrą visoje EEE* ir Šveicarijoje, apsilankykite mūsų svetainėje toliau nurodytu adresu (svetainėje yra spausdintinas failas) arba kreipkitės į „Yamaha" atstovybę savo šalyje. *EEE – Europos ekonominė erdvė

Slovenčina

Dôležité upozornenie: Informácie o záruke pre zákazníkov v EHP* a Švajčiarsku
Podrobné informácie o záruke týkajúce sa tohto produktu od spoločnosti Yamaha a garančnom servise v EHP* a Švajčiarsku nájdete na webovej stránke uvedenej nižšie (na našej webovej stránke je k dispozícii súbor na tlač) alebo sa obráťte na zástupcu spoločnosti Yamaha vo svojej krajine. * EHP: Európsky hospodársky priestor

Slovenščina

Pomembno obvestilo: Informacije o garanciji za kupce v EGP* in Švici
Za podrobnejše informacije o tem Yamahinem izdelku ter garancijskem servisu v celotnem EGP in Švici, obiščite spletno mesto, ki je navedeno spodaj (natisljiva datoteka je na voljo na našem spletnem mestu), ali se obrnite na Yamahinega predstavnika v svoji državi. * EGP: Evropski gospodarski prostor

Български език

Важно съобщение: Информация за гаранцията за клиенти в ЕИП* и Швейцария
За подробна информация за гаранцията за този продукт на Yamaha и гаранционното обслужване в паневропейската зона на ЕИП* и Швейцария или посетете посочения по-долу уеб сайт (на нашия уеб сайт има файл за печат), или се свържете с представителния офис на Yamaha във вашата страна. * ЕИП: Европейско икономическо пространство

Limba română

Notificare importantă: Informaţii despre garanţie pentru clienţii din SEE* şi Elveţia
Pentru informaţii detaliate privind acest produs Yamaha şi serviciul de garanţie Pan-SEE* şi Elveţia, vizitaţi site-ul la adresa de mai jos (fişierul imprimabil este disponibil pe site-ul nostru) sau contactaţi biroul reprezentanţei Yamaha din ţara dumneavoastră . * SEE: Spaţiul Economic European

http://europe.yamaha.com/warranty/

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

Подробные сведения об инструменте можно получить у местного представителя корпорации Yamaha или уполномоченного дистрибьютора, указанного в следующем списке.

NORTH AMERICA

CANADA
Yamaha Canada Music Ltd.
135 Milner Avenue, Toronto, Ontario, M1S 3R1, Canada
Tel: 416-298-1311

U.S.A.
Yamaha Corporation of America
6600 Orangethorpe Avenue, Buena Park, CA 90620, U.S.A.
Tel: 714-522-9011

CENTRAL & SOUTH AMERICA

MEXICO
Yamaha de México, S.A. de C.V.
Av. Insurgentes Sur 1647 "Prisma Insurgentes", Col. San Jose Insurgentes, Del. Benito Juarez, 03900, Mexico, D.F.
Tel: 55-5804-0600

BRAZIL
Yamaha Musical do Brasil Ltda.
Rua Fidêncio Ramos, 302 – Cj 52 e 54 – Torre B – Vila Olímpia – CEP 04551-010 – São Paulo/SP
Tel: 011-3704-1377

ARGENTINA
Yamaha Music Latin America, S.A., Sucursal Argentina
Olga Cossettini 1553, Piso 4 Norte, Madero Este-C1107CEK
Buenos Aires, Argentina
Tel: 54-11-4119-7000

VENEZUELA
Yamaha Music Latin America, S.A., Sucursal Venezuela
C.C. Manzanares Plaza P4
Ofic. 0401- Manzanares-Baruta
Caracas Venezuela
Tel: 58-212-943-1877

PANAMA AND OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES/ CARIBBEAN COUNTRIES
Yamaha Music Latin America, S.A.
Torre Banco General, Piso No.7, Marbella, Calle 47 y Aquilino de la Guardia,
Ciudad de Panamá, República de Panamá
Tel: +507-269-5311

EUROPE

THE UNITED KINGDOM/IRELAND
Yamaha Music Europe GmbH (UK)
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes, MK7 8BL, U.K.
Tel: 01908-366700

GERMANY
Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: 04101-3030

SWITZERLAND/LIECHTENSTEIN
Yamaha Music Europe GmbH
Branch Switzerland in Zürich
Seefeldstrasse 94, 8008 Zürich, Switzerland
Tel: 044-387-8080

AUSTRIA
Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria
Tel: 01-60203900

CZECH REPUBLIC/HUNGARY/ ROMANIA/SLOVAKIA/SLOVENIA
Yamaha Music Europe GmbH
Branch Austria (Central Eastern Europe Office)
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria
Tel: 01-60203900

POLAND/LITHUANIA/LATVIA/ ESTONIA
Yamaha Music Europe GmbH
Branch Poland Office
ul. Wrotkowa 14 02-553 Warsaw, Poland
Tel: +48 22 88 00 888

BULGARIA
Dinacord Bulgaria LTD.
Bul.Iskarsko Schose 7 Targowski Zentar Ewropa 1528 Sofia, Bulgaria
Tel: 02-978-20-25

MALTA
Olimpus Music Ltd.
The Emporium, Level 3, St. Louis Street Msida MSD06
Tel: 02133-2144

NETHERLANDS/BELGIUM/ LUXEMBOURG
Yamaha Music Europe Branch Benelux
Clarissenhof 5-b, 4133 AB Vianen, Netherlands
Tel: 0347-358 040

FRANCE
Yamaha Music Europe
7 rue Ambroise Croizat, Zone d'activites Pariest, 77183 Croissy-Beaubourg, France
Tel: 01-64-61-4000

ITALY
Yamaha Music Europe GmbH, Branch Italy
Viale Italia 88, 20020 Lainate (Milano), Italy
Tel: 02-935-771

SPAIN/PORTUGAL
Yamaha Music Europe GmbH Ibérica, Sucursal en España
Ctra. de la Coruna km. 17,200, 28231 Las Rozas (Madrid), Spain
Tel: +34-91-639-88-88

GREECE
Philippos Nakas S.A. The Music House
147 Skiathou Street, 112-55 Athens, Greece
Tel: 01-228 2160

SWEDEN
Yamaha Music Europe GmbH Germany filial Scandinavia
J. A. Wettergrensgata 1, Box 30053
S-400 43 Göteborg, Sweden
Tel: +46 31 89 34 00

DENMARK
Yamaha Music Europe GmbH, Tyskland – filial Denmark
Generatorvej 6A, DK-2730 Herlev, Denmark
Tel: 44 92 49 00

FINLAND
F-Musiikki Oy
Kluuvikatu 6, P.O. Box 260, SF-00101 Helsinki, Finland
Tel: 09 618511

NORWAY
Yamaha Music Europe GmbH Germany - Norwegian Branch
Grini Næringspark 1, N-1361 Østerås, Norway
Tel: 67 16 78 00

ICELAND
Skifan HF
Skeifan 17 P.O. Box 8120, IS-128 Reykjavik, Iceland
Tel: 525 5000

RUSSIA
Yamaha Music (Russia) LLC.
Room 37, bld. 7, Kievskaya street, Moscow, 121059, Russia
Tel: 495 626 5005

TURKEY/CYPRUS
Yamaha Music Europe GmbH
Merkezi Almanya Türkiye İstanbul Şubesi
Maslak Meydan Sokak No:5 Spring Giz Plaza Bağımsız Böl. No:3, 34398 Şişli, İstanbul
Tel: +90-212-999-8010

OTHER EUROPEAN COUNTRIES
Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: +49-4101-3030

AFRICA/MIDDLE EAST

SOUTH AFRICA
Global Music Instruments
World of Yamaha
19 Eastern Service Road, Eastgate Ext.6, Sandton, South Africa
Tel: +27-11-259-7700

OTHER COUNTRIES
Yamaha Music Gulf FZE
LOB 16-513, P.O.Box 17328, Jebel Ali, Dubai, United Arab Emirates
Tel: +971-4-881-5868

ASIA

THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA
Yamaha Music & Electronics (China) Co.,Ltd.
2F, Yunhedasha, 1818 Xinzha-lu, Jingan-qu, Shanghai, China
Tel: 400-051-7700

HONG KONG
Tom Lee Music Co., Ltd.
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road, Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong
Tel: 2737-7688

INDIA
Yamaha Music India Pvt. Ltd.
Spazedge building, Ground Floor, Tower A, Sector 47, Gurgaon- Sohna Road, Gurgaon, Haryana, India
Tel: 0124-485-3300

INDONESIA
PT. Yamaha Musik Indonesia (Distributor)
Yamaha Music Center Bldg. Jalan Jend. Gatot Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia
Tel: 021-520-2577

KOREA
Yamaha Music Korea Ltd.
8F, 9F, Dongsung Bldg. 158-9 Samsung-Dong, Kangnam-Gu, Seoul, Korea
Tel: 02-3467-3300

MALAYSIA
Yamaha Music (Malaysia) Sdn., Bhd.
No.8, Jalan Perbandaran, Kelana Jaya, 47301 Petaling Jaya, Selangor, Malaysia
Tel: 03-78030900

SINGAPORE
Yamaha Music (Asia) Private Limited
Block 202 Hougang Street 21, #02-00, Singapore 530202, Singapore
Tel: 65-6747-4374

TAIWAN
Yamaha Music & Electronics Taiwan Co.,Ltd.
2F., No.1, Yuandong Rd. Banqiao Dist. New Taipei City 22063 Taiwan
Tel: 02-7741-8888

THAILAND
Siam Music Yamaha Co., Ltd.
3, 4, 15 and 16th floor, Siam Motors Building, 891/1 Rama 1 Road, Wangmai, Pathumwan, Bangkok 10330, Thailand
Tel: 02-215-2622

VIETNAM
Yamaha Music Vietnam Company Limited
15th Floor, Nam A Bank Tower, 201-203 Cach Mang Thang Tam St., Ward 4, Dist.3, Ho Chi Minh City, Vietnam
Tel: +84-8-3818-1122

OTHER ASIAN COUNTRIES
http://asia.yamaha.com

OCEANIA

AUSTRALIA
Yamaha Music Australia Pty. Ltd.
Level 1, 99 Queensbridge Street, Southbank, Victoria 3006, Australia
Tel: 3-9693-5111

NEW ZEALAND
Music Works LTD
P.O.BOX 6246 Wellesley, Auckland 4680, New Zealand
Tel: 9-634-0099

COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN
http://asia.yamaha.com

HEAD OFFICE: Yamaha Corporation Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu, Japan 430-8650

Yamaha Global Site
http://www.yamaha.com/

Yamaha Downloads
http://download.yamaha.com/

Manual Development Department
© 2015 Yamaha Corporation

Published 01/2015 LBAP*.*- **A0
Printed in Vietnam

ZN76540

ZN76540